getroffen. Wheeler fei barauf mit ihm

nach ber Bohnung bes Buchhalters

Melton bon ber Freimaurertempel-Ge-

fellicaft gegangen. Melton habe, auf

ber Thurfchmell: Bheeler wie einen

alten Letannien gegrußt. Wheeler bat-

te bem Beugen nachbet gefagt, bag Melton ihm gefagt batte, Billiams fei

3. C. Bhitman, ein Angestellter ber

laufen fei, bag bie Steuern auf ben

Freimaurer = Tempel nicht bezahlt

feien, und bag ein Zahlungs = Urtheil

gegen bie Befellicaft eingetragen wer-

ben murbe, falls bie Gache nicht balb

geordnet werbe. Ropiten Williams

haite bamals gefagt, er werbe bie Un-

Arthur Powell, Angestellter ber

Star Engraping Co., No. 200 Clark

Str., berichtete, bag bei biefer Firma

Firmanamen G. Raymond & Co. be-

ftellt worben fei, ber brei Tage fpater

bon einem Unbefannten abgeholt mur-

be. Der Stempelichneiber Crume er-

fannte an ben Schriftzugen bes Stem-

pels auf ber gefälschten Steuerquit-

tung ben fraglichen Stempel, welchen

er als Angeftellter ber Star Engraving

bet Chefclert Beder bom Counth-

Seute wurbe als Belaftungszeuge

Co. angefertigt bat.

gelegenheit in Ordnung bringen.

am 13. April ein Stempel mit

perreift.

Celegraphische Depeschen.

elistest ton bor "Associated Press.") Inland.

Der Rohlengraber Zag.

Die Sachlage allgemein zufriedenftellend. Wiltesbarre, Pa., 18. Ott. Prafi= bent Mitchell beforgte beute bie Bor= arbeiten für bie Bufammentunft ber 800 Bertreter ber ftreitenben Rohlen= graber. Die Berhandlungen werben gebeim geführt werben, herr Mitchell wird aber mahricheinlich borber eine öffentliche Ertlarung abgeben. In ber Sachlage ift heute feine Menberung gu

Sagleton, Ba., 18. Dft. Drei 216= theilungen bes 1. Regiments wurden beute zur Unterbrückung von Rube= ftorungen nach Drifton gefandt. Gin ausländifcher Streitbrecher mar fcmer mighanbelt worben, feine Ungreifer waren beim Erscheinen ber Truppen aber schon entflohen.

Die Rohlen = Gefellichaften laffen bie Maulefel bon ben Beiben in Die Gruben ichaffen, bie Bumpen in Be= trieb fegen und fonftige Bortehrungen aur Aufnahme bes Betriebs treffen, boch wird eine bolle Boche vergeben, bis in vier Fünfteln aller Gruben Die Rohlenförderung wieder in bollem Sange fein wird

Danifd. Beftindien.

Das Schickfal des Derkaufs : Dertrages noch febr ungewiß.

Bafhington, 18. Ottober. Seute bier eingetroffene Berichte beflätigen, baß bie Aussichten auf bie Annahme bes Anerbietens ber Ber. Staaten, Die ba= nifchen Befigungen in Westindien gu erwerben, fehr unfichere feien und bag im Rigsbag bie Freunde und Begner bes Borichlages bermagen fich bie Stange halten, baß bie Entscheibung bon ber Genefung zweier tranter Mitglieber abhänge. Die Regierung muß, will fie ben Bertaufs = Untrag gur Un= nahme bringen, die Abstimmung bor= nehmen laffen, ehe einer ber beiben Aranken wieber im Rigsbag zu er= fcheinen bermag. Es herricht übrigens tein 3meifel, baß biefe banifchen Befigungen, felbft wenn nicht gleich, fo boch balb Eigenthum ber Ber. Staaten werben burften. Die Bunbegregierung will gu biefem 3mede burchaus feinen Drud ausüben, glaubt aber, bag aus politimirthichaftlichen Grunben die Das nen balb bem Bertauf guftimmen werben, ba bie Rolonien fich nicht felbft gu erhalten bermögen und alljährlich bebeutenbe Bufduffe aus ben banifchen Regierungsmitteln erheifchen. Dies würbe vorläufig auch nicht anders werben, wenn bie Infeln Befigthum ber Ber. Staaten werben follten, bis eben beren natürliche Silfsquellen erschlof= fen und für ihre Produtte ein freies Abfahgebiet in ben Ber. Staaten ge= schaffen werben würbe. Un Stelle ber bann in Megfall tommenben Roll-Gin-

nahmen mußten neue Steuern treten. Merfwürdige Erflarung.

New Port, 18. Oft. Um 30. Mug. berichwand bon hier ber angesehene Mrgt Dr. 29m. G. Bates, und feine Frau ließ feither mit großem Roften= aufwande in ber gangen Welt Rach= forfdungen nach ihm anftellen. ift er im Charing Croß-Hofpital zu London aufgetaucht. Er batte fich bort au Rachftubien angemelbet. Dr. Bates erklart, auf bem Beimwege bon einem Tennis-Spiel fei er zu einem, an einem Gebirngeschwür erfrantten Matrofen auf eine Barte gerufen worben, und er habe eine Operation an bem Rranten borgenommen. Da er feinen Wärter habe finden tonnen, habe er felbft Rrantenmache gehalten. Was weiter mit ihm borgegangen fei, fei ihm ein bollftanbiges Rathfel; erft beute habe er in bem genannten Sofpital feine Sinne wiebergefunben.

Guams neuer Couverneur.

New York, 18. Ott. Flottentapitan William E. Sewell und feine Famille find heute auf bem Regierungsichiff "Supply" nach Guam abgefahren. herr Gewell ift zum Gouberneur ber Insel ernannt worden und das Schiff ift ihm als Dienstichiff, fotvie zum Em= pfang und gur Bewirthung von Bertretern frember Länder gur Berfügung geflellt worben. Der Dampfer fahrt burch ben Suezianal und wird Colombo und Cabite berühren. Das Schiff foll auch au Tiefmeffungsarbeiten Bermenbung Bouverneur Cewell wirb nicht bor brei Jahren gurudtehren.

Der berfchloffene Geldidrant. New Dort, 18. Oft. 2118 ber Raffirer ber Erften nationalbant in Bort Cheffer letten Montag ben großen Gelbichrant ber Bant gu öffnen berfuchte, verfagte die innere Thur. Bereits warteten Runben, um Gelb gu erbeben, und in bem Schrant befanben fich über eine Million Dollars Baargelb und Werthpapiere und Diamanien. Befreundete Banten halfen aus und Sachverftanbige wurden mit ber Deffnung ber Thur betraut, aber erft heute gelang ihnen bas Runftflud. Es ftellte sich heraus, daß durch einen rostigen Nagel die ganze Schloßtonstruttion au-fer Ordnung gerathen war.

Reucs Rew Porter Poftamt.

New York, 18. Oft. Das Bunbesschahamt hat heute Angeboie auf ein ganzes Straßengeviert in New York zwischen ber 20. und 50. Str. für ben Bau eines neuen Postgebäubes auf ben 15. Rovember eingeforbert.

3ft es der Maffenmörder ? Erinnerung an ein grauenhaftes Derbrechen

gewectt.

Atlanta, Ga., 18. Oft. Siefige Bolizeibeamte find fest babon überzeugt, taf ber in Fort McBherfon verhaftete Solbat Geo. Burrus niemanb anbers als Geo. Taplor ift, ber Unmenfc, welcher bor acht Jahren im County Sullivan, Mo., Die gange Familie Meets in ber grauenhafteften Beife ermorbete. Der Mann gab bei feinem Eintritt in bas heer Butte, Mont., als Wohnort an, hat beute aber geftan= ben, aus bem County Gulliban, Mo., gu tommen. Briefe und Bilber, welche unter feinen Sachen gefunden murben, laffen taum einen Zweifel gu, bag er ber flüchtige Mörber ift. Er foll fich Rameraben anbertraut und biefe fol-Ien fein Gebeimniß berratgen haben.

Der Farmer Gus Meets hatte aus bem Erlos feiner Farm \$800 erübrigt, und befand fich mit feiner Familie auf ber Reife nach bem fernen Weften, wo er fich nieberlaffen wollte. Dabei be= nutte er ein, ihm bon 20m. und Geo. Taylor, Brübern, geliehenes Gefpann. Mis bie Familie an ber Taplor'ichen Farm borüberfuhr, wurde fie abge= dlachtet. Leibe Brüber murben ber That überführt, boch gelang es ihnen. angeblich burch Beftechung bon Bar= tern, ihre Blucht zu bewertftelligen. William murbe, wieber eingefangen und gehängt, bon feinem Bruber ber= mochte man jeboch teine Spur gu fin=

Roftspieliger Gebirgsbahn : Bau. San Frangisto, 18. Dit. Die Gub-Pacific=Bahn hat heute ben Bertehr auf einer 50 Meilen langen Strede zwischen Wabsworth und Brown Station in Nevada aufgenommen, welche mit einem Roftenaufwande von Millionen von Dollars gebaut worben war und burch bie bebeutenbe Gefälle bes Bahnbammes in ben Sierras bermieben werben. Bahlreiche Tunnels mußten auf ber Strede angelegt werben.

Deutsche Familie fower beimgegefucht.

Urbana, D., 18. Ott. Carl Maggert berbrannte lette Racht bei bem Brande ber Tuder'ichen holzwaaren= fabrit, Arthur Maggert erlitt töbtliche Brandwunden, Chas. Maggert, ber Bater ber Beiben, und ein Bruber mur= ben schwer verbrannt. Die jungen Leute hatten ben Bater besucht, welcher in ber Fabrit als Nachtwächter angestellt ift. Sie bersuchten sich bann burch einen Sprung aus bem zweiten Stodwert gu retten: Carl wurde bom Rauch über= wältigt und blieb liegen.

Brrfinnig geworden.

Rem Port, 18. Oft. Sarold Chafter homarb, Cobn bes Prafibenten ber Spring Ballen Bater Co. in Datland, Ral., und Better non General Shafter, ift beute auf Ersuchen eines Reifegefahrten in bie Irrenabtheilung bes Bellevue-Hospitals aufgenommen worben. Der junge Mann foll an Rer= benlähmung leiben.

Zugunglud.

Late Cryftal, Minn., 18. Ott. Un= weit hier ftießen heute früh zwei Paffa= gierzüge infolge falfcher Weichenstellung zusammen. Gin Schlafwagen wurte gertrümmert und in demselben mehrere Paffagieren aus bem Nordweften berlett. Dieselben vermochten die Reife jeboch fortzusegen.

Berden fich vereinigen.

Rem Port, 18. Dit. Die hiefigen Schleppbampferbesiger werben fich qu einem Truft vereinigen.

3mmer toller!

Baron pon Wangenheim droht mit Sturg der Monarchie.

Berlin, 18. Oft. Mahrenb ber beutigen Erörterung ber Tarifborlage im Reichstag verurfacte Baron von Wangenheim bom Bund ber Landwirthe, große Aufregung burch bie Ertlärung taf Reichstangler Bulows Rebe am Donnerftag alle Ausfichten auf Un= nahme ber Borlage vernichtet habe und baf bie Regierung, wenn fie bie Boli= tit ber Mera Capribi fortfeke. ben Aff abfage, auf bem die Monarchie rube.

Die Beimtehr.

London, 18. Ott. Die Generale Corbin und Young find heute bon South ampton auf bem Dampfer "Philabelphia" nach New Yort gurudgetehrt. Die Fahrt bon bier nach bem Safen legten fie in einem Sonderwagen zu= Biele englische Offiziere hatten auf bem Bahnhof eingefunden. Beibe Generale ertfaren, bie ihnen er= wiesene Gaftfreundschaft sei zu groß gewefen, und fie freuten fich, wieber ihre gewohnte Thatigfeit aufnehmen gu ton= Raiferin Gugenie mar febr er= freut, als bie Generale fie auf ihrem Landsit zu Farnborough auffuchien, gte ihnen viele werthvolle Ueberbleibsel aus ihrer Glanggeit als Raiferin bon Franfreich.

Englande Beriprechungen.

Pretoria, 18. Ott. Der Bizegouverneur bes Transbaal, Sir Arthur Lamlen, ertlärte beute einer Abordnung Boeren, baf Grofbritannien nur \$2, 500,000 und zwar zu 41 Prozent Binfen ausleihen werbe für ben 3med ber Unichaffung eines neuen Biehftanbes Seitens ber Boeren. Die Abordnung hatte Angefichts ber anfänglich gemach-ten Berfprechen ber englischen Regierung eine günftigere Untwort erwartet. Grangofifder Generalftreit.

Bu Gunften der Uchtfiunden Urbeit und der Altersver orgung geplant.

Paris, 18. Dit. Laut ber "Batrie" berath ber Arbeiter = Generalberband heute . über ben Plan eines Streifs aller Gewertschaften in Frantreich gu Bunfien ber Achtftunben-Arbeit und ber Altersberforgung, gemäß ben Forberungen ber ftreifenben Bergleute. Den berichiebenen Orteberbanben mird in einem Rundichreiben ertlart, bak ber Zeitpuntt für ein folches Unterneh= men febr gunftig fei.

Chrenreitung unferes Maulefels.

London, 18. Dit. Die Regierung hat heute ein Blaubuch beröffentlicht, welches über ben Remonte-Stanbal hanbelt. . Sauptmann Smith, welcher ber in Rem Orleans flationirten Pferbe= und Maulefel-Untaufsftation angehörte, wird ber Beftechlichfeit ichulbig erflärt; er habe für jedes bon ihm gefaufte Thier eine Rommiffion erhalten, und viele burchaus untaug= liche Bferbe und Maulefel erworben. Dag anbere in Rem Orleans an= mefende Offigiere für ben Beeresbienft erworbene Bferbe au eigenem Bebarf nach England fandten, wird für unanstößig gehalten.

Ueber ben ameritanischen Maulefel enthält bas Blaubuch folgenbe Ehren= rettung: "Nach unferer Unficht tommt biefer Raffe nichts gleich außer ben Maulefeln, welche für Die Gebirgs= batterien in Inbien bertvenbet werben. Wir fonnen an bem ameritanischen Maulefel nichts auszusegen finden. Die ameritanischen Bferbe merben als für leichte Reiterei und für Gebirgs= infanterie tauglich geschildert und ihnen, bei geeigneter Buchtung, eine große Butunft prophezeit.

Beting, 18. Dit. Der neue Bige= finig bon Sze-Chuen berichtet, bag bie Borer in Cheng Tu und zwei anderen Sauptvertebrs Diftriften noch nicht unterworfen feien, und er bat die Dif= sionare aufgeforbert, nicht in jene Gegenben gu reifen.

Der Raifer empfing heute in feinem Sommerpalaft bas gange biplomatische Corps und bie Befehlshaber ber Befandtschaftswachere; ber britische Ge= fandte blieb fern, ba er jeben gefolligen Bertehr mit bem hofe abgelehnt hat, weil für ben Mord ber beiben eng= lifden Miffionare Bruce und Lavis in ber Proping So-Nan feine hinlängliche Genugthuung geleiftet worben ift.

Die Cholera.

Cairo, 18. Oft. 114 neue Erfrantungen und 87 Tobesfälle an ber Cho= lera wurben hier in ben letten 24 Stunden angezeigt.

Bafhington, 18. Ott. Generalton= ful Smith tabelt heute aus Cairo, Geit bem 12. Oftober (05 neue Erfrantungen und 636 Tobeg= fälle an ber Cholera in gang Egypten.

Freigelaffen.

Guanaquil, Etuabor, 18. Dit. Die Dampfer ber Pacific - Dampfichiffahrts = Gefellschaft find nach Bezahlung ber Strafe für Berheimlichung von Gelbfieber=Erfrantungen unter ben Baffa= gieren beute freigegeben worden.

Gine Giorung.

Befing, 18. Dft. Die Berhandlungen wegen Räumung bon Shanghai Seitens ber Truppen ber Mächte haben fich bergögert, weil England erft eine genauere Bestimmung feiner Borrechte im Dangtfe = Thal verlangt, fowie ber neutralen Bone in jener Begenb.

Rome Gefundheiteberhaltuiße.

Rom, 18. Ott. Coeben beröffent: lichte ftatiftifche Musmeife laffen erten= nen, daß die gefundheitlichen Buftanbe ber emigen Stabt in ben Sommermo naten fich gehoben haben und berffrems benbefuch felbft in ben Monaten Juli, Muguft und Geptember beffer geworben ift. Die Ameritaner ftellten 3020 und bie Deutschen 2875 bon insgefammt 9734 fremben Befichern mahrend jener Zeit.

Die Radifalen obenauf. Belgrab, 18. Oft. General Maro-

vics hat beute bie Bilbung eines neuen Minifteriums aus Mitgliebern ber rabitalen Partei übernommen.

Dampfernadridten. Mugelommen.

Rem. Port: Columbia, Samburg; Lucania, Liveroot. Antwerpen: Kenfington, Rew York. Liberhool: Campania, Rew York. Bremen: Friedrich der Große, Rew York.

Mbgegangen. Rad New York: Rotterbam von Boulogne; Ancho: ria ...: Modille; Cymric und Celtic von Livervool.

Lotalbericht.

Grl. Witmer entlaftet.

Florence L. Witwer, welche in Berbindung mit dem Tobe von Rudolph Arueger, Ro. 322 State Str., Blue Island, verhaftet wurde, ist gestern von einer Koroners - Jury von jeglicher Berantwortlichfeit freigesprochen worben. Die Jury gab ben Bahrfpruch baß Rrueger burch Gelbfimord

Möglichkeit. — Lehrer: Wie ift es möglich, bag ein fo fleines Thier, wie bie Ronnenraupe, einen folden Schaben berurfachen tann? Schüler: Beil bie Rau(p)bthiere fehr gefährlich

Mus den Polizeigerichten.

frau E. Paul eift zwei jugendliche Un-geklagte im Polizeigericht los.

Richter Sabath verurtheilte heute ben Rr. 10 14. Place mobnhaften Joj. Gorbon zu einer Gelbftrafe bon \$50, und ba er biefe nicht zu erlegen bermochte, so wird er Gelegenheit erhalten, fie in ber Bribewell abzuberbienen. Cordon foll fich ein befonderes Bergnugen baraus gemacht haben, im "Bhetto" fleine Rinder ju angftigen. Die Polizet hatte icon feit einigen Wochen auf ben Burichen gelauert und auf die ihr bon feinen Opfern gegebene Beschreibung bin Gorbon jesigenom-men. Er leugnete gwar fianobaft, ber Bojewicht gu fein, ber Richter ichenlte aber ben Ungaben ber Polizei mehr

Blauben, als ben feinigen. Frau Emogene Paul, melde bie Stelle bes Infpettors in ber 19. Barb betleibet, berfuchte fich beute mit Erfolg im Bolizeigericht ber Marmell Sir. in ber Bertheidiger = Rolle. Es murben Richter Sabath zwei junge Burichen, William DeGaffern und Billiam Sanahan, unter ber Anflage bor= geführt, einen, Rathan Macfon, 472 Desplaines Str., gehörigen Wagen ge-fichlen zu haben. Die beiben Angeflagten ftellten nicht in Abrebe, ben Bagen fortgeschafft zu haben, behaupteten aber, baß fie bies auf Befehl bon Tho: mas Cheehh, bem Borfteber bes flabtis fchen Pfanbftalles, gethan hatten. Dies fer wieber erflarte, bag er eine folche Beifung bon Frau Paul erhalten habe. Frau Paul gab dies zu und begründete ihr Berhalten bamit, daß Ifaacfon, trogbem fie mehrfach bei ibm porftellig geworben, feinen Bagen nicht aus ber hinter feinem Saufe gelegenen Gaffe entfernt habe. Der Richter erflarte nun feinerfeits, bag Frau Baul ein Recht gehabt habe, ben Bagen forts ichaffen zu laffen, und fprach bie beis ben Ungeflagten frei.

Eprang in den Zod.

Charles Rudin fturgte fich von der hoben

Brude im Lincoln Part in die Lagune. Muthmaglich in einem Unfalle bon Schwermuth, bebingt burch bie Furcht, an Schwindfucht gu leiden, flürgte fich heute Bormittag 10 Uhr ber 45jahrige Charles Rubin, Rr.1627 Gleicher Str., pon ber hoben Brude in bie Lagune im Lincoln Bart. Man glaubt, bag er fcon tobt war, ehe er auf ben Bafferfpiegel aufschlug, ba fein Rorper nicht fant. Die Rachricht bon bem tragifchen Enbe ihres Mannes bat Frau Rubin auf bas Rranfenlager geworfen. 36r Buftand wird als beforgniferregnb bee

zeichnet. Rudin berließ Morgens um halb acht Uhr feine Wohnung. Er begab fich mahrideinlich birett nach bem Bart. Er flieg bie nach ber Brude führenben Stufen hinauf, stand einige Augenblide an ber Gubfeite ber Brude, erflomm plöglich bas Gelanber und fturgte fich in die Tiefe. Er überschlug fich gweimal in ber Luft, foling auf bem Baf. ferspiegel auf und blieb an ber Dberflache, bis feine Leide geborgen murbe. Sie murbe nach niemeber's Beftattungsgeschäft, Nr. 628 Wells Strafe, geschafft.

Frau Mary Binfler, Nr. 62 Sheffield Abe., ericog fich beute Rachmittag. Die Beweggrunbe gur Bergweiflungsthat tonnten bisber nicht ermittelt werben.

Coll banterott fein.

Byron G. Belman bon Clevelanb ftellte beute im Rreisgericht ben Untrag, einen Maffenbermalter für bie Beftanbe ber Dominion Co.. einzusegen, einer Berlagsbruderei, beren Gefcaftsplag fich an Dearborn Strafe befinbet. Rach feinen Ungaben hatte Gelman einen Rontratt mit ber Dominion Co. abgefcloffen, wonach er, gegen Erlegung einer Raution bon \$400, ihr Agent in Cleveland fein follte. Tropbem er bie geforberte Bürgichaft geleiftet, habe bie Dominion Co. fich geweigert, ihrerfeits bie Bestimmungen bes Rontrattes auszuführen.

Friedhofd. Ginweihung.

Morgen Rachmittag wird ber Dat Sill-Friedhof, an Redzie Abe. und 119. Str., eingeweiht werben, Gin Spezials gug wird nachmittags halb zwei Uhr vom Bolt Str.=Bahnhof abfahren und um balb fünf Ubr bie Rudfahrt antres ten. Die Leitung ber Zeremonien befindet fich in ben handen von Paftoren ichmebischer Rirchengemeinden berGüb-

- Darum. - Richter: Mus meldem Grunbe ertlaren Gie ben 15. für einen Unaludstag? - Angeflagter: Beil id jeheirathet habe an eenem 15.

— Borfclag gur Gute. — Dame: Gut, bag ich Sie treffe, Dottor; ich wollte Gie ohnehin rufen laffen? Sausargt: Wo fehlt's benn, meine Gnabige? - Dame: 3ch möchte gern nach ber Riviera; benten Sie mal über eine geeignete Rrantheit nach.

- Auch ein Runftfreund. - Direttor: Alfo Sie tommen gur Dufitfoiree ficer? — Rommerzienrath: Jawohl tie Runft übt eine große Angiebun traft auf mich aus. Um wie viel Uhr ift ber Unfang? - Direttor: Um acht Uhr beginnen bie Bortrage und nach neun Uhr ist bak Souper. — Rommers zienrath: Schön—ich werbe also pünttslich nach neun Uhr erscheinen.

Belaftungsjeuge hon.

Er berichtet über feine und Lute Wheeler's Umtriebe.

Billiams ale Muftraggeber.

"Temple Affocigtion", fagte aus, baß bei biefer zu Anfarg bes Monats August vom County - Schahomt für ben Kapitan Billiams bie Meldung einge-Der tobte Storm foll als Silnbenbod bienen - Eine gang dirette Derbindung zwifden Wheeler und Williams noch immer nicht hergeftellt. - Beder's Unsfagen.

Der Berfuch bes Bertheibigers Forreft, bem County-Schagmeifter Hanmond beffen Beugenschaft in bem Berichworungs-Prozeffe gegen LuteWheeler und Edward Williams burch unliebfame Fragen nach feinen Binfen-Ginfunften gu berleiben, ift miglun= gen. Richter Chetlain entichieb, nachbem bie beiberfeitigen Unmalte fich meiblich über ben Buntt berumgeftritten, bag bie Ginfunfte bes Schapmeifters für ben vorliegenben Fall nicht bon Belang feien, bag mithin Berr Rapmond' nicht gezwungen werben fanne, Fragen über biefelben gu beantworten. - herr Forreft hatte bei ber Begrunbung feines Stanbpunttes unter Underem behauptet, bag ber Counth=Schagmeifter im Laufe feines vier= jabrigen Umtstermins bon ben Banten gegen \$500,000 an Binfen auf bie nominell bon ihm bermalteten Gelber erhalte, und bag er bon biefem Betrage nae Abzug aller politischen unb sonftigen Untoften, Die mit feiner Stellung verbunben feien, minbeftens \$300,000 übrig behalte. — Nachbem ber Untrag erlebigt war, wurbe bie Jury wieder herringerufen, und bie Berthe bigung hatte bann für Berrn Raymond teine Berwendung mehr. Derfelbe fühlte fich offenbar febr er-

Schahamt bernommen, welcher ber 3urh ausführlich und genau auseinanberfegen mußte, wie ber Befcaftsbetrieb im County=Schapamt arbeitet. Die wichtigfie Behauptung bes herrn Beder war bie, bag im County-Schahamt über feine Bablung in ber regularen Beife quittirt wirb, ehe fie nicht minbeftens burch fechs Sanbe gegangen ift. Die Bertheibigung will einen Berfuch machen, Diefe Ungaben gu entfraften leichtert, als er wieber abtr.ten burfte. und burch andere Beugen baguthun, bag Bilfe-Staatsanwalt Barnes rief nun Rapitan Billiams bie Steuern auf ben ben Mitangeklagten James B. Son als Reugen auf, ein schmudes, elegantes Freimaurertembel recht mobl babe beahlen tonnen, ohne babei bon mehr Rerichen, mit feichem Schnurrbart und Angestellten bemertt zu werden, als bon ficherem Auftreten. Auf bie Frage eben nur bon bem ichlechten Denichen, nach feinem Beruf gab Beuge an, er fei bem er gerabe in bie Sanbe gefallen Stadtagent für bie Blag'iche Brauereis war und ber ihm für bas viele ichone Befellicaft bon Milwautee. Son er= Gelb jene werthlofe Quittung aufgegablte bann, umffanblich, aber ohne gu banat hat. toden, wie er fich auf Beranlaffung Bon ber Staatsanwaltidaft wurde Miteelers, ben er übrigens feinestvegs heute unter Underem bie Lifte ber rudall feinen Berführet hinguftellen berftanbigen Steuern als Beweisstud gu luchte, fich auf ben Steuerschwinbel einben Atten gegeben. In biefer Lifte ift geloffen babe, bei bem er mit leichter befanntlich auch ber Freimaurer-Tem-Mühe ein hubiches Stud Gelb berbiepel bergeichnet. nen gu tonnen hoffte. Bheeler batte ibm mitgetheilt, bag bie "Mafonic Temple Fraternith Affociation" fich in Rübrender Muftritt. fran Liggie Underfon halt tren gu ihrem der Belbverlegenheiten befanbe und neue Chedfälfdung angeflagten Batten. Bfanbbriefe murbe ausgeben muffen, Frau Liggie Unberfon, eine ftattliche Um biefe ohne Schwierigfeiten unterbringen gu tonnen, wurde es nothig Brunette, foluchate heute in berhauptfein, wenigftens ben Schein gu erweden, mache herzbrechend, als ihr bon ben Dak Die Steuern auf ben Tembelbau Weiettibes ein wrie entrichtet feien. John 3. Sealh jr., ber angeblich im Befit ihres gefeffelten, ber Chedfälfdung bezichtigten Gatten mit in's Romplott gezogen murbe, und er, ber Beuge, batten bann jenen Ber= gefunden worben mar. Mu bem Briefe ichien hervorzugeben, daß Underfon icon "anderweitig" verheirathet und fuch gemacht, James Sahn bom Gin-

Bater bon fünf Rinbern ift. Nachbem den Gintragung in bie Quittunge fich bie angebliche Frau einigermaßen liften ju bewegen. Sahn, bem bie Gade ju gefährlich borgetommen fei, baite berubigt batte, ichlang fie ihre Urme um ben Sals bes Ungeflagten und erfich auf bas Gefchaft nicht einlaffen molflarte ibm, baß fie ibn für unschuldig len; man hatte ihm bann \$500 berfproden, bamit er reinen Mund über Die halte und treu zu ihm halten werbe. Sache halte. — Much ber Mohr Ennch wenn auch alle Umstände gegen Wormlen, ein zweiter Ungeftellter bes brachen. Mis fie fich entfernt batte, fou ber Steuereinnehmers ber Gubfeite, fei Ungeflagte, 3. 3. Unberfon, ertlärt baben, baf fie nicht feine rechtmäßige nicht zu habeit gewefen. - Bbeeler habe bann bafür geforgt, bag bie fragliche Frau fei. Er fei gwar berheirathet, fei=

nehmeramt ber Gubfeite gu einer fal-

Gintragung im County = Schakamt

fchugen). Des Beiteren gab Son an,

und anbererfeits ber County-Schat-

meifter betrogen werben follte, gu glet-

Mitwirfung swiften \$400 und \$500

gezahlt. Er batte mehr berlangt unb

Bheeler batte ihm auch mehr beripro-

den, biefes Beriprechen aber nicht ein-

gelöft, fonbern ibn bolb mit biefer, balb

mit jener Musrebe, hingehalten. Bald

fet angeblich Williams nicht angutref=

fen gewesen, bold ber Unwalt Juftus

Chanceffor, ober ber Brafibent Gorm-

len bon ber Tempelgefellichaft nicht, bie

- nach Wheeler - ebenfalls um ben

Sominbel gewußt und fich für die

Musgahlung bes Gunbenlohnes gewohn-termoßen verburgt hatten. Son behaup-

tete unter Unberem, bag Bheeler in

feiner Gegenwart wieberholt balb an einen, balb an ben anberen bon ben Ge-

nennten telephonirt babe, mertmurbi-

nt haise erhalten können. Einmal de Mheeler, in bes Zeugen Beglei-ig, auch in der Wohnung des Wil-

nung bes Bil-

bag noch Bheelers Darfiellung

ne Frau und fungetinder wohnten aber bargenammen murbe. Diefelbe fei in Lucas, Johna. wie Bheeler bem MIS Rlager gegen ihn trat E. J.Balston auf, ein Schwiegerfohn feiner ans getheilt habe, bon Storms beforgt worben, ber fich por wenigen Bochen erschoffen bat. (In geblichen Frau Nr. 2, welcher Hilfs= Raffirer einer Bant in Dats, R. D., biefem Buntte fpricht ber Beuge mahr= ift. Anderfon foll auf Grund eines geicheinlich nicht bie Bahrheit. Die Ginfälfchten Cheds bon ibm \$950 erlangt tragung, um welche es fich handelt, ift haben. Er wurde beute on 22. unb erft einen am 1. Juli borgenommen State Strafe berhaftet. morben. Peter Storms ober hatte feine Stellung im County-Schapamt, nach einem Bortwechfel mit Chefclert Beder icon im Mai aufgegeben. Son will,

Die angebliche Frau Unberson Rr. 2 logirt im Gebäube Nr. 2258 Dabafh Mbe. Gie machte ber Polizei gegenüber inbem er ben tobten Storms borfolgendeUngaben: "Ich heiratheteherrn Unberfon in Subfon, Jowa. Wir berfchiebt, mahrscheinlich ben wirtlichen lebten unfere Flittermochen in Dats, R. Shulbigen bor Entbedung und Strafe D., im hause meiner verheiratheten Tochter. In Dats hat mein Mann bem Ched fliffig gemacht. Ich bin übergegenüber, ber Beirag ber Steuern duf ben Freimaurertempel, um zeugt, bag ein Brrthum borliegt. ben einerfeits bie Tempelgeflichaft tann und will es nicht glauben, bag ber Ched werthlos war." Die Frau gab ferner an, baß fie eine verwittwete Frau Liggie McCloud fei und baß fie einft den Theilen gwifchen Billiams und als Mergtin am Jodfon Boulebarb feinen Belfern, alfo Bheeler, Don, Beas ih ufm., beriheilt merben follte. Wheeetablirt mar. ler habe ihm, bem Beugen, für feine

Unberfon wird ben Behörben gu Dats ausgeliefert werben.

Berlief todtlid.

Der Arbeiter Edward Jonce erlag geftern im County = hofpital einer Stichwunde, die er angeblich am 14. September im Berlaufe einer Reilerei an 14. und Abams Str. erlitten hatte. Als ber That verdächtig befindet fich ein gemiffer Ebward hogan in haft. Johce wohnte Rr. 210 2B. Abams Str.

* In ber Crerar . Bibliothet fanb heute bie für biefes Schuljahr erfte Bersammlung bes "Institute of Ebu-cation" fatt, welchem vornehmlich Schulvorsteher angehören. In dem Institut werden in diesem Jahre vor-nehmlich soziologische Studien getrie-ben werden, mit besonderer Berücssich-tigung des erzieherischen Gebietes natürlich.

Vierzig Prozent ab!

Rudgang des bentiden Unterrichts in ben Bolfsichnlen.

Bie herr Coolen ihn erflart.

Kein Intereffe porbanden.-2lus Schulen. in denen der deutsche Unterricht fortges fallen, follten Kinder deutscher Eltern fich perfeten laffen.

Um eine Erflarung für ben Umftanb, bağ bie Bahl ber in ben öffents lichen Schulen am beutschen Spracha unterricht theilnehmenben Rinber unter bem neuen "Departement-Shftem" um 40 Brogent, bon 33,119 im borigen Jahre auf 19,284 gurudgegangen, ift Superintendent Coolen nicht berlegen.

Man werbe fich erinnern, fagt er, baß bie Ergiehungsbehörbe brauf unb bran getoefen fei, ben teutschen Unterricht überhaupt abzuschaffen. Um bies gu berbuten, fei bon ben Schulrathes Mitgliebern, welche für bie Beibehals tung tes ftreitigen Lebraegenftanbes waren, mit feiner Beihilfe ber Blan für bas jegige Spftem ausgearbeitet worben, unter welchem bisher nur eben gebulbete und als fünfte Raber am Bagen behanbelte Lehrfräfte ber beutichen Abtheilung ju regularen Ritgliebern bes Cehrforbers aufgerudt feien. - Es fei bom Schulrath bera iigt worden, daß beutscher Sprach-Unterricht nur in benjenigen Schulen ertheilt werben folle, wo fich für benelben minbeftens 75 Couler melben. Man hatte angenommen, bag biefe Ingabl in faft allen Schulen aufammentommen werde, aber gur Borforge für alle Falle bie Beftimmung getrofen, baß Böglinge bon Schulen, in welben Die borgeschriebene Minbeftgahl bon Schülern für ben beutichen Unterricht nicht borhanden fei, fich nach benachbarten Schulen follten berfegen laffen burfen. - Es fceint nun, baß man fich berrechnet bat. Die Bahl ber Schulen, in benen 75 Couler fur ben beutschen Unterricht nicht zu finden finb, ift größer gemefen, als: man glaubte, und von ben fracliden Bog ingen in biefen Schufen verhaltnigmäßig wenice fich nach nach barichulen verfegen laffen. Entweber fei bei ben Rinbern, ober bei ben GItern, bas Iniereffe in ber Sache nicht

groß nenug. "Bie fteht's aber bamit, bag es in nur gang wenigen Schulen gegenwirtig noch "beutiche Rlaffen" für Schüler

bes fiebenten und achten Grabes gibi?" "Der fragliche Schulrathsbefcluß befagt, daß beutscher Sprachunterricht fien ertheilt minbestens 20 Röpfe ftart finb." - In ben höberen Rlaffen ber Glementarschule war bie Betheiligung am beutschen Unterricht von jeher nur eine schwache, weil bie Rinber in anberen Fächern angestrengter arbeiten muffen, weshalb viele von ihnen bas Deutsche aufgaben. Diejenigen, welche fpater die Hochschule besuchen wollen, mogen benten, baß fie bort bas Deutsche wieber aufnehmen tonnen, und bamit ba-

Den Unberen murbe es freifteben, in ber nächft unteren beutfchen Rlaffe gu bleiben, bie Lehrer muffen bann aber verschiedene Abtheilungen einrichten. Much fonten bie Rinder fich nach einer anderen Coule berfeben laffen, wo bann vielleicht genug fein wurben, um auch für ben achten Grab eine beutiche Rlaffe gu bilben. Das nöthige Intereffe hierfur muß aber auf Seiten ber Eliern und ber Rinber borhanben fein man tonne bon ber Schulleitung nicht verlangen, daß sie es hervortufe.

ben fie ja Recht.

Der Comers der Mutter.

Mls Frau Faltenihal, Dr. 150 Grie Strafe, heute früh halb zwei Uhr erwachte, fand fie ihr vier Monate altes Rinb, welches an ihrer Seite lag, ents feelt bor. Das Rleine, welches gabnte, war muthmaglich in Rrampfen geftorben. Frau Faltenthal erhob ein fo ents sepliches Webegeschrei, baß die Bewohner ber Rachbaricaft aus ihrer Rube geschredt murben. Gie hatten ihre liebe Roth, die Aermste zu beruhigen.

* Rach einem ausstabt athlicen Fi-* Rach einem Ausweiß, welchen Romnang = Musichuß jugefiellt hat, 6,220.35 Fuß Bodenfläche unter offentlichen Burgerfteigen im Privatges brauch. Bon biefem Flachenraum entfallen 1,193,082 Quabratfuß auf bie erfte und je 700,000 auf bie 18. und bie 21. Barb. Betanntlich will bie Stadtvermaltung fortan für biefen Raum einen Bachtgins berlangen.

Das Betten.

genbes Weifer in Auslicht gestellt:
Chicas und Umgegen: Repentstauer beute Ebend und wenden den Ausgegen Rechniste, worzen Kachniste ober Abend einal fühler. Leduster Sübvind, der hiere beraderte den den Ausgegensten Aufmitte der Ubend erten und Genning, margen Andmitten oder Abend ertens lählen, Sydwind der Abend eines Ausgegensten und Kober-Mistigaux: Angenschauer hauf Kober-Mistigaux: Angenschauer keine Abend mit der Ausgeschafter Kind.

An Chicas Kille fied der Ausserreiurhand den gebern die deute Mistag beinnbarmafen: Abenda für Unt St. Ausgend G. Uhr St. Tangend G. Uhr St. Erzeh G. Uhr St. Cach; Anden für Uhr St. Mongend G. Uhr St. Cach; Macha für Uhr St. Cach. Mongend G. Uhr St. Cach. Macha für Uhr St. Cach. Mongend G. Uhr St. Cach. Macha für Uhr St. Cach. Mongend G. Uhr St. Cach. Macha für Uhr St. Cach. Mongend G. Uhr St. Cach. Macha für Uhr St. Cach. Mongend G. Uhr St. Cach. Macha für Uhr St. Cach. Mongend G. Uhr St. Cach.

Bon Unfelm beine.

(1. Fortfetung.) Gin anbrer Zag wieber fteht mir bor bet Seele, an bem ich, etwa fiebenjährig, unn ben Tifch herumgehe und gefegie Mahlzeit sage. Es ift Winter. Draugen alles voll Schnee. Es ift Be= such ba. Zwei Damen und ein herr. oben. Man stellt mir Fragen, gibt mir Liebtofungen und Lederbiffen.

Dit ber ichweigfamen Bornehmbeit ber Rinder nehme ich alles hin und be= sehe mir die Anwesenben ernsthaft ber

Die altere Dame ftreichelt mir bas baat, aus bem sich bas Zopfband zu lös fen beginnt. Die biden, elaftifchen Strabne ichwingen mir über Sals und Dhren. Die Dame faßt fie mit beiben

Das fie für luftige Loden bat! Und eine Farbe wie Mahagoni! Das ift merkwürdig zwischen ben fanften, golbenen Madonnentopfchen Ihrer Fami= Ite. Und wie traftig fie fceint! Biei breiter, als Therese war in diesem Al-

"Ja, nicht wahr, fie fieht ihrer Mut= ter nicht ähnlich?" fagt Großbater. Es Ift gerabe, als freute er fich barüber.

Der frembe alte Herr, ber eine fehr große Brille trägt, betrachtet mich aufmertfam. Er fagt irgend etwas Langs fames über haare und Nebel und Sonme, und baß ich ja in ber Nähe bes Meeres geboren fei. Dann fprachen fie über meinen Bater. Er mar weit bon bier im Kriege gestorben, bas hatben fie mir oft ergablt.

"Und mabrend er ba bor Gebaftopol lagerte, wurde ihm in England fein Töchterchen geboren", fagte Tante. "Ja, Sanna hat in England bas Licht ber Belt erblidt."

Dich intereffirt aus bem gangen Be-Tprach nur bas eine Bort: England. Engel-Land! Wie wundervoll, bag ich mit meiner Mutter bort mar! Db ich mit ben Engeln fpielte? Ob ber liebe Sott bamals auch babei war? "Nicht wahr, ich tann auf Bolten

geben?" frage ich begeiftert. Riemand antwortet. Alle feben mich an. Es ift fo ftill, bag ich Luft betom= me, gu weinen.

Sie muffen bas Rind bor Erregung buten", faat bie alte Dame endlich. 36 fühle, baß fie mich nicht berfteben, und in diefem Augenblide tomme

ich mir flüger bor als fie alle gufam-Großvater nimmt mich gartlich an feine Rnice. Mit ben alten, ungeübten Gelehrtenfingern flicht er mir das

Bopfband wieber ein. "Rleine Bigeunerin! Siehst du, jest wirst du wieder don gemacht, bag bie Raben rufen tonnen: "Glattfoppchen, Glattfopp= "Wie lange befindet fich Ihre Frau

Tochter nun icon in ber Unftalt?" fragte ber herr giemlich leife. Geine Frau zeigte mit ben Augen nach mir:

Bieber wenden fich alle Blide auf mich. In hilflofer Berwirrung follinge ich beibe Urme um Grofbaters Sals und reibe meine Stirn an feiner glatt rafirten Wange.

"Mer Sannefind, bu verbiegft mir ja bie Brille."

Zante Raroline tommt mir zu Silfe. So, jest lauf nur wieber und fpiele." Nachbenklich gehe ich ben langen Rorribor binunter, in beffen glangenb gebohnten Streifen, feitlich bes grünen Baufers, fich bie gelben Meffinggriffe ber Thuren wieberfpiegeln wie golbene. fcwimmenbe Blumen. Bor meinem nmer bleibe ich eine Beile fteben. 3ch habe noch eiwas in mir flar zu machen, ehe ich hineingeben tann, um wieber mit meinen Buppen zu fpielen. Warum follte ich bas nicht hören, bas bom ber Unfalt? Und immer find fie fo felt= fam, wenn fie bon meiner Mutter fprechen! Ginmal fagen fie, fie ift tobt, und bann wieber reben fie von ihr, als ob fie lebt?

36 mache eine fleine Schwentung nach ber Schrantfammer bin. Dort fist die alte Frau Nietschmann und flidt. Seit breißig Jahren tommt fie bier ins Saus. Mit ihrem großen Ropf und bem alten, viel zu fleinen Rorper erscheint fie mir immer wie ein Kluger Sausgnom, ber alles weiß, bem man ein wenig Furcht und biel Bertrauen entgegen bringt.

36 laufe auf fie gu. "Warum ift Mutter in ber Unftalt? 3ft bas im Simmel bei Bater? Wohnen ba bie tobien Menfchen?"

Die buntlen Augen in bem tartoffel. farbigen Gesicht sehen mich über bie istille herüber prüfenb an. "Gerrjeh, bas Kinb", sagt sie bann bebächtig. Marte, bis bu groß bift, bann weißt bu's felber."

Und bann fing fie an, mir Marchen su ergählen. Sie ergählte mit flufternber, einbringlicher Stimme, in ber bas Alter manchmal ein feltfames Anarren

36 feste mich auf ben Fenftertritt gang nabe an bie alte Frau heran. Der eft bon beißem Raffee aus ihrem Munbe, ihren Rleibern mifchte fich mir troulich mit ber Borftellung bon ber warmen, fdugenben Sutte, in ber bas beraquberte Rehlein mit feinem Schweechen Unterschlupf findet.

Und weiter ergählte fie bann bon ber jungen tobten Königin, die allnächtlich ihr verlaffenes Kind wiegt: "Nun n' ich noch breimal, bann nimmer-

Mitten aus ber Geschichte heraus olte mich Lante Karoline ins Wohn-Die Gafte waren fort, ich

follte lernen. Sie unterrichtete mich jeben Nach-mittag eima eine Stunde. Genau bas mittag eina eine Stunde. Genau das Penjum, das meine Alterägenossen der versigenommen hatten. Meine Cousine Wanda Randerscheid tam täglich auf dem Schulzwege heran, um die Aufgaben zu zeizgen. Was die immer für lustige Klaffenerlebniffe hatte! 3ch beneibete fie dredlich barum.

Tante Raroline bertröftete mich auf später. Jest ware ich noch zu flein ba-zu, regelmäßig fo früh aufzustehen und Stunden lang zuzuhören.

Aber Wanda burfte boch? . Und ihre Freundinnen?

3m Wohnzimmer mar icon alles gur Die Lampe ftand auf bem Tifc, Tafel und Stift lagen bereit. Unluftig ertletterte ich ben Riffenberg auf bem Stuble und quietschte mit bem Griffel zwischen ben Doppellinien. 3ch bichtete an meinem abgebrochenen Marchen weiter. Gang frumm in mich binein, benn Tante wollte ja nichts bon Zauberinnen und Heren hören. 3ch war sehr zerstreut.

Gin Streifchen Laternenlicht, bas hinter bem zu schmalen Rouleau berborglangte, reigte mich. Es war fo fcon, wie beständig einzelne große, große Schneefloden ben Laternenschein freugten ober an ihm berunter fchwammen wie in einem feinen, hellen Strome. Manche hoben fich wieber empor, gang überglängt. Gie faben aus wie weiße Schmetterlinge. Bielleicht flogen bie jest irgend wohin, an einen ficheren Ort, berträumten ba bie Ralte, und im Commer -

3ch fcrat gufammen. Gine leichte, glatte Sand hatte fich über meine Mugen gebedt.

"Rind, farre nicht fo nerbos. Samm= le bich. Es ift nicht gut, fo ins Licht gu feben. Da befommt man Ropf=

Sie befühlte meine Stirn, meinebanbe. "Du bift fo warm. Saft bu um= bergetobt? Rein? Aber bann begreife ich nicht. - Co. Nun berfuche noch einmal, recht aufzupaffen. Rleine Dabchen burfen fich nicht immer fo nachgeben. Das ift gar nicht gefunb."

Großbater ift bereingefommen. Seine guten blauen Augen bliden noch ein wenig fern, wie immer, wenn er bon ber Arbeit tommt. Die golbene Brille hat er quer übers Dhr gehängt. Gie wiegt fich bei jebem Schritt und wirft bunte Streifen über fein Geficht. Gr befieht meine ichiefen Buchftaben, meine Schläfrigen Augen. "Wenn fie fich mo= mentan nicht konzentriren kann, follteft bu fie boch nicht anftrengen, liebe Raroline."

Sie fprechen leife miteinanber. Ueber mich, wie ich febr genau merte.

"Na, bann wollen wir es beute laffen", beißt es fcbließlich. Geelenver= gnügt pade ich zusammen. 3m. felben Augenblide flopft es und Plüder, ber Portier, tommt ins Zimmer. Er wolle nur fagen, allein tonne er ben Schnee nicht fortschaffen. Er habe fich Silfe besorgt zu morgen. Leute aus ber An= stalt. Anstalt! Da war bas Wort wieder.

Unbeimliche Borftellungen brängten fich schweigsam in mir gufammen. Db meine Mutter auch tommen wure, morgen?

Tags über berfpielten fich biefe been, Nachts aber fuhr ich plöglich mit einem Schred in Die Sobe. Mir war, als hatte ich Wichtiges verfaumt.

In meinem langen Rachihemboen, mit blogen Fugen lief ich nach ber Borberftube. 3ch wollte feben, ob bie Leute aus ber Unftalt schon ba waren. 3ch fletterte auf bas Genfterbrett, mitten zwischen die Haginthengläfer, bie ba ftanben.

Es hatte aufgehört, zu ichneien. Der Mond ichien hell in ben Garten hinein. Die weiß umformten Schneebaume aligerten. Ginfam lag ber Sof unter mir mit feinen buntlen Sohlwegen gwis den ben beschienenen Schneemauern.

Da forie etwas binter mir. Es war Minna. Gie haite mich borüberhuschen feben, als fie schlaftrunten aufblidte, und war mir gefolgt. Wie fie mich nun gang hoch und weiß zwi= ichen ben Blumen am Fenfter fah, glaubte sie vielleicht, fie erblide ein Gepenft. 3hre Bermirrung ftedte mich an. 36 mußte ihren aufgeregten Fragen nichts Jufammenhängenbes zu ents gegnen. Rur, baß ich bie Manner im Schnee feben wollte.

"Saft bu benn ben Mond fo gern?" fing Tante Raroline am andern Morgen an, als ich fehr fpai erwachte. Wollteft bu fon feben in biefer Racht? Ich schwieg. Ihre Stimme hatte et-was Vorsichtiges, bas mich ftugig

machte. "Weißt bu mas, Liebchen?" fubr fie in berfelben überrebenben Beife fort, heute Bormittag bleibt unfre Hanna hitbsch im Bett. Nicht wahr?" duttelte energifch ben Ropf. Manne Pluder hatte berfprochen, mir heute au

Hale's Honey of Horehound and Tar.

irritirt den Magen nicht, ift von angenehmem Befchmad und heilt Bu: ften, Grfaltungen, wehen Gals, Beiferfeit und Influenza mit merkwürdiger Leichtigkeit in ganz kurzer Zeit. Beffer als alles Undere. Halten Sie es im hause.

Bu haben bei Apothetern Gill's Daar- und Bart. farbe . Mittel, ichwarz und braun, 50 Cents. Bife's Zahnfdmerg. Eropfen furiren in einer Minute. bibegin

zeigen, wie man einen Gon acht. Das wollte ich nicht berfoumen "Du wirft noch auf manches bergichten muffen in beinem Leben, mein armer Liebling. Wir alle muffen bas. Glaube mir, hanna, je früher bu bich an Entfagen gewöhnst, besto beffer ift es

für bich. Angefichts biefer grauen Troftung begann ich erft recht zu schluchzen. 3d fühlte mich recht bon Bergen unglud-

Um Nachmittag burfte ich mit ber

Röchin eintaufen geben. "Wie war benn bas heute Racht?" fragte sie auf ber Treppe. "Bift bu wirklich gewandelt? Ich habe nämlich eine Freundin gehabt, bie war auch monbfüchtig. Benn Bollmond mar. ftand fie auf, fletterte im bloken Bembe gum Genfter 'raus und lief auf ben Dachern 'rum. Um nächften Morgen'

wußte fie bon nichts. Gie ift benn auch nachher gestorben." "Gie fletterte aufs Dach?" fragte ich

Friederite fah fich fonell um. Sie begann mit einem Bipfel ihrer Jade an bem Thurschilbe unten im gof herum gu pugen, bas Grofbaters namen trug: "Profeffor Johann Gottlieb Medel."

"Frage nicht fo viel," fagte fie un= wirsch, "sonst beißt's nachher wieber, man regt bich auf.

Un ber Mauer fand Plüder unb Schippte Schnee in eine Rarre. Reben ihm ein paar anbreManner mit Schaufeln. Sie batten plumbe Stiefel an und unformige Sanbichuhe. Unter ben Mügen blidten rothe, ftopplige Gesich= ter herbor. Murrifch thaten fie ihre

"Sind es Manner aus ber Anftali?" fragte ich leife.

"Ja, bas find sie wohl." Aengstlich sah ich zu ihnen hinüber. Sollte ich bingeben? Sie nach meiner Mutter fragen? 3ch fürchtete mich.

(Fortfetung folgt.)

Bofalbericht,

Die Beute abgejagt.

frl. Cull machte erfolgreich Jagd auf einen Raubaefellen und prügelte ibn meidlich durch.

Frl. Mary Cull, No. 229 Sanga mon Str., berfolgte geftern im Be fchaftsbegirt einen Raubgefellen gwei Strafengevierte weit, holte ihn ein ohrfeigte ihn, folug ihn nieber und tniete bann auf ibm, bis ein Boligift eintraf, ber ben gebemuthigten Gun= ber einlochte.

Brl. Cull martete mit ihrer Freunbin, Frau Gligabeth Friedlen, Dr. 487 2B. Congreß Str., an Ban Buren und State Str. auf einen Strafenbahnwagen. Frau Friedlen hielt eine \$20 enthaltenbe Borfe in ber Sanb, welche ihr ber Raubgefelle entrig. Er fturmte babon. Frl. Cull befann fich teinen Augenblid, legte ihre Badete nieber und feste binter bem Dieb ber, ben fie an Babafh Abe., gwifchen Ban und Jadfon Str., einholte, padte und jammerlich verblaute. Der Diffethater, in beffen Befig bie Beute gefunden wurde, schmachtet gur Beit im Berließ ber Bezirtsmache an harrifon Str.

Frau C. R. Ellifon, welche im Mubitorium logirt, murbe geftern Abend an 37. Strafe und Michigan Abe. bon brei Farbigen überfallen und um Schmudfachen und ihre Borfe, welche \$100 enthielt, beraubt. Die Banbiten murben gwar bon Strafengangern berfolgt, enttamen aber in einer buntlen

Ein Schleichbieb ftahl geftern aus bem Zimmer bon 2B. R. Page bon Broctor, Bt., im Auditorium = Unner einen Sanbtoffer, und aus einem Bimmer, in bem amei Damen bon San Frangisto logirten, Schmud- unb Berthfachen. Er enttam unbehelligt mit feiner Beute.

Die Schaufpielerin Frl. Laura Dic-Rinneh, welche im Revere = Soufe logirt, melbete geftern ber Boligei, bag Diebe in ihr Bimmer gebrungen maren und zwei Diamantringe und eine Bufennabel im Berthe von \$100 ge= ftoblen batten.

Rach furgem, erbitiertem Rampf wurde geftern nachmittag im Laben bon Sibnen Manbel & Co., an Dibis fion und Orleans Str., eine Frau Liggie Beebe unter ber Unflage bes Labendiebstahls berhaftet. Die Angeflagte betheuerte in ber Begirtsmache an Larrabee Str. ihre Unfduth. Sie wies \$393 baares Gelb bor und murbe gegen Bürgichaft bis gur Berbanblung auf freien Fuß gefett.

Unter ber Untlage, ber Unführer ei= ner Banbe jugenblicher Diebe gu fein, welche angeblich feit langerer Zeit auf ber Westseite ihr Unwesen getrieben hat, wurde gestern ber zwölfjährige John Raltosti, No. 900 Solt Str., verhaftet.

Deteftives ber hauptwache beschlag= nahmten geftern in ben Räumlichteiten ber Chicago Cure Co., Ro. 1545 Dis digan Abe., mehrere taufenb Birtulare, in benen bie angeblich werthlofen Fabritate ber Firma martifdreierifd angepriefen wurden. Mit bem Bufammenfalten ber Birtulare woren 14 Mädchen im Alter von 13 bis 16 3ahren beschäftigt. Befiger bes Unternehmens find angeblich T. D. Ganfe und Frl. A. L. Browing.

Bom Cohne vermeffert.

Thomas Moulds, No. 3229 Canal Sir., gerieth geftern mit feiner befferen balfte angeblich barüber in Streitigkeiten, wer von ihnen ihren Gobn guchtigen follte. Moulds ließ fich in einem Born angeblich ju Thatlichkeiten gegen seine Frau hinreisen. James, ber Sohn, sprang ber bedrängten Mutter bei und brachte seinem Bater zwei Messerstiche bei. Thomas Moulds bes sindet sich in arzilicher Behandlung. fames wurde verhaftet und in ber B rfsmache an bet 35. Strafe einge-

Richterliche Erlaubnik.

3ft zu Lohnaufbefferungen an banterotten Stragenbahnen erforderlich.

Erfolgreider Qutfder-Streit.

Dom Staatsfonvent der federation of Cabor. -Gewertschaftlern wird von dem Gintritt in die Staatsmilig abgerathen. - Die Beschäftigung der Strafgefangenen.

Die Strafenbahner-Union wird in Laufe ber kommenden Woche bei ben Bunbesrichtern Rohlfaat und Großcup um Erhöhung ber Löhne nachfuchen, welche bie Mitglieber bes Betriebspe:= fonals ber Chicago General Railway Co., ber Chicago, Electric Traction Co. und ber Calumet Electric Railway Co. erhalten. Alle brei Gefellichaften finb bekanntlich bankerott und fteben unter ber Bermaltung bon Banterottverivefern, bie bon einem ober bem anbern ber beiben genannten Bunbesrichter er= nannt worben find. Die Banterottver= wefer, an welche bie Gefuche um Lohn= aufbefferung querft gerichtet worben find, haben erflärt, bag fie nicht ermachtigt feien, Die Lohne gu erhoben, begw. bag bagu eine Erlaubnig bec Richter erforderlich fein würde. - Dr= ganifator Stouland bom Nationalber banb ber Strafenbahner glaubt mit Beftimmtheit annehmen ju burfen, bag biefe Erlaubniß ertheilt werben wirb; bak bie Richter es für billig balten mer= ben, bag bie Schaffner und Motorführer bet brei genannten Bahngefellichaften ebenfo bezahlt werben, wie Arbeiter, bie fich in gleichen Stellungen im Dierfte anberer Rorporationen befinben. Die Chicago General Railman Co. jahlt gegenwärtig ihrer Betriebsmann= fcaft nur 19 bis 21 Cents bie Stunbe, bie Chicago Electric Traction Co. bon 18 bis 20 Cents und bie Calumet Co. bon 174 bis 19 Cents. Die brei Gefellfchaften gufammen befchäftigen gegen 350 Schaffner und Motorführer.

Der Geschäftsführer bes Unterneh= mers E. 3. Davis, ber ben Rontratt für bie Beforberung ber Poftfachen bon ben Bahnhöfen jum Poftamt und umgefehrt bat, berftanb fich geftern Radj= mittag - nachbem bie Rutfcher im Laufe bes Tages geftreitt hatten - gu ber Lohnaufbefferung, welche bie Rutfcher = Union für bie Lenter ber Poft= magen berlangt hatte. Die Leute werben bon nun an für ben Dienft auf einspännigen Wagen \$40 ben Monat erhalten und für ben auf zweispanni= gen \$45. Uebergeit = Arbeit ift mit 25 Cents bie Stunbe gu berguten. Den Rutschern find bes bon ihnen in's Wert gefetten Streits megen bon berichiebe= nen Seiten bie beftigften Borwurfe ge-macht worben; Boft = Infpettor Stuart bebrobte fie fogar mit ftrafrechtlis der Ahnbung für ihr Borgeben. Thatfache ift inbeffen, baf bie Leute auf alle ibre Gefuche und Forberungen bon Da= bis überhaupt feine Antwort erhalten hatten; daß Davis gestern, obgleich er wußte, daß bie Union an diefem Tage bie Sache gur Entscheibung bringen wollte, nicht einmal in ber Stabt war;

bag enblich ber eingefchlagene Beg in fürgefter Frift jum Biele geführt hat. Buger von elettrischen Bogenlampen haben an herrn Ellicott, ben Borfteber ber Abtheilung für Glettrigitätsmefen, bie Forberung geftellt, er möge ihre Löhne gleichmäßig auf \$75 ben Monat erhöhen. Gegenwärtig erhalten bie Leute bon \$68 bis \$74 ben Monat. Sollte bas Gefuch nicht bewilligt werben, fo wird bie Union ber Leitungsarbeiter bie Angelegenheit morgen bor bie Feberation of Labor bringen, mit ber Bitte, bag beren Befchwerbe=Mu? foug bie weitere Führung ihrer Sache übernehmen möge.

Der Staats = Ronbent ber Feberas tion of Labor, welcher feit Dienftag gu Eaft St. Louis in Sigung ift, hat geftern unter Unberem bie folgenben Bedluffe gefaßt:

Mitaliebern pon Gemertichaften pont Gintritt in bie Staatsmilig abgurathen und folche, die ber Milig gur Beit ans geboren, jum Mustritt aus berfelben aufzuforbern. Bei ber Staats = Legislatur auf be-

friedigenbe Löfung bes Problems ber Befcaftigung bon Strafgefangenen gu bringen. Die Gewertichaftler aufguforbern,

bei ber tommenben Bahl ben "fleinen Stimmgettel" ber Referenbum = Ligo ju berlangen und bie bon biefer Liga befürworteten Abanberungen ber Ber: affung gu berlangen.

Delegat Gray bon Chicago, ber Borfteber ber ftaatlichen Stellenbermit: lungs = Bureaux, beantragte bie Streis dung besienigen Berfaffungs = Paras graphen ber Feberation, welcher bestimmt, daß Inhaber bon politischen Aemtern ober Anstellungen bon ber Ermahlung ju Memtern in ber Feberation ausgeschloffen fein follen. Es fanb fich unter ben anberen Delegaten teiner, ber biefen Antrag batte unterftuben

Gegen bie "American Cigar Co." wurde ein Berbammungs = Befchluß gefaßt, weil biefelbe burch Breisbruderet bie unabhängigen Sanbler gefcaft= lich ju ruiniren fucht.



Bir haben fürglich etwas über Dreg-bem en gelernt; wie man fie paffenb macht, unb

Cluett, Peabody & Co.

Der Mann, der die erste Auster aß, vermißte viel, weil er kein Packet hatte von

Kennedy's Oysterettes

到的人们是一个人们的

Berleiht jeber Suppe erhohte Burge. Immer bertauft in In: ersfeal Badeten. Breis 5 Cents.

NATIONAL BISCUIT COMPANY

Mutomobil. Bettfahrt.

Sie begann geftern Madmittag auf der

Rennbahn in Barlem

Magruder, B. S. Strawhen und Char-les Fielbstad ernannt. Prafibent Muf ber Rennbahn in Sarlem be-Menfche und Getretar Morris gehogann geftern nachmittag bie 1. Chicaren bem Musichuffe bon Amtswegen an. goer Automobil-Bettfahrt, veranstaltet bom Chicagoer Automobil-Rlub. Die In ben Beschäften ber Material= porjährige Wettfahrt murbe in Joliet magren . Großbandlungen bon Reib, Murboch & Co. und bon McReil & abgehalten. Etwa 2000 Berfonen fa-Siggins baben bie Angestellten ber Ber= hen, wie ber "Rib" bom "Bup" befiegt fandt-Departements, jufammen über wurde und brachen in braufenben Bei-500 an ber Bahl, heute bie Arbeit niefallsjubel aus, als bas rothe Automobil bas gelbe um eine Lange folug. bergelegt. 2118 Urfache bes Streits Gin Fahrer befindet fich im Bresbywird angegeben, baß bie genannten Fir= men fich nicht nach ben Bereinbarungen terianer-hofpital, mabrend mehrere ber Automobile, welche fich an ber Wettrichten, welche fie mit bem Berbanbe ber Angestellten bezüglich ber Lohn=

Bu Mitgliebern bes Musichuffes für

bie Erweiterung arbeiterfreundlicher

Gefege wurben J. S. Panne, G. D.

Die Geschäftshäuser merben bon Boli=

nicht nöthig war, ba bie Firmen teinen

Für heute, Samftag, Abend find Ge-

wertschafts = Berfammlungen anbe-

Strafenbahner, Gubfeite - 3956

Ber. Marmorarbeiter - 132 Wifth

Drabifpanner - 106 Ranbolph

Gifenbettstellen-Macher - 106 Ran-

Maschinenbauer, Ginigfeit = Loge-

146 West Mabison Str., Gleichheit

Comindfuct geheilt.

Ginem alten Argte, ber bon ber Bragis jurudge: ogen lebt, murbe burch einen oftinbijden Miffionar

Intereffunte Reife.

Berborragenbe hiefige Gefcaftsleute,

Bantier und Fabritanten, werben eine

über 3000 Meilen lange Reife unter-

nehmen, bie zu vollenben 14 Tage er=

forberlich fein werben. Biel ber Reifes

gefellschaft ift ber Staat Teras. Die

Theilnehmer an ber Reife werben fie-

Staates zu erreichen. Gie werben in

allen größeren Städten Salt machen.

Souberneure und faufmannifchen Ber-

einigungen ber Staaten Teras, Louis

fiana und Miffiffippi. Die Reife=Ge=

fellschaft wird Chicago am 4. Robem=

ber, nachm. brei Uhr, in einem aus

Gepad-, Buffet= und brei Schlafmagen

beftebenben Conberguge berlaffen, ber

bon ben Atchison, Topeta & Santa

Fé, Southern Pacific, und Minois

Bentral=Bahngefellichaften geftellt mer=

ben wirb. Es werben fich mehr als 50

Brachte Raufmannsgüter aus

Der Dampfer "Cuba" traf geftern

Chile.

aus Chile über Rap forn mit bem er-

ften bollftändigen Rargo aus Chile hier ein. Die Labung besteht aus Borag

und Salbeter im Werthe bon \$175.

000. Empfängerin ift bie Mather Mil-

ling Company, Berfenberin bie Baci-

fic Borag Company. Die Fahrt bon

Chile nach Chicago murbe ausschließ=

lich ju Baffer gurudgelegt. Der Dam:

pfer fuhr erft nach Rem Dort und fuhr

bann burch ben Grie-Ranal nach Buf-

In Coutt und Miche.

Die erft fürglich auf bem in ber

Rabe von Joliet gelegenen Landgute von harlow R. higinbotham mit einem

Roffenaufwanbe bon \$2000 errichtete

Scheune wurde gestern ein Raub ber

Flammen. Die fofort benachrichtigte

Joliet'er Feuerwehr traf rechtzeitig ein,

um ein Umfichgreifen bes Branbes gu berbuten. Die Bferbe und Bagen, mel-

de fich in ber Scheune befanden, wurs ben gerettet. Die Entfiehungenrfache

bes Teuers tonnte nicht ermittelt wer-

falo, bon bort nach Chicago.

Personen an ber Reise betheiligen.

Loge - 63. Str. und Centre 2be.

machten.

raumt wie folgt:

Ranbolph Str.

State Str.

Fifth Abe.

Abenue.

Strafe.

boloh Str.

fahrt betheiligten, gur Zeit in Repara-turwerffatten ausgebeffert merben. flaffen getroffen haben, in welche bie Arthur Goings, ber ein Automobil Ungeftellten eingetheilt werben follen. bes herrn M. C. Banter lentte, bergei bewacht, beren Ginfdreiten aber lor auf ber Fahrt nach ber Rennbahn begriffen, bie Berrichaft über ben Berfuch gur Berfenbung von Fracht Gelbftfahrer, ber an Jadfon Boulevarb

> baube faufte. Goings purzelte von feis nem Gig und brach ein Bein. Die Bettfahrten batten folgenbes Ergebniß:

bom Usphaltpflafter und gegen ein Be-

Drei Meilen "Special Invitation", Gafolin; Sieger: D. B. huß. Zweis Baufdreiner, Diftrittsrath - 106 ter: 3. B. Burbett. Beit: 6:42. Behn Meilen, Gafolin; 70 bis 100 Solgarbeiter, Diftriftsrath - 132 Rlaffe; Sieger: A. C. Banter. 3weiter: Frant E. Dubb. Dritter: John G.

Grh. Beit: 17:03. Eine Melle, "Dampf", für "Stod"-Austomobil. Sieger: 2. B. Shepparb. 3meiter: 3. 2B. Sunberland. Dritter:

Spfes. Beit: 1:41 2=5. Behn Meilen, Gafolin, 35 bis 70 Sieger: 3. B. Burbett. 3meis ter: Dr. J. S. Davis. Beit 23:58 4-5. "Bursuit-Race", 35 bis 50 Rlaffe.

Sieger: D. B. Bug. Fünf Meilen: "Sanbicap". Sieger: Charles B. Shants. 3meiter: John G. Frn. Dritter: Frant X. Mubb. Beit:

Fünf Meilen, Erhibition". Sieger Charles B. Shanks. Zweiter: A. C. Bater. Beit: 8:35.

Mus ber Muto-Chele-Wettfahrt ging Charles W. Miller, ber "Sir-Dah-Bichcle-Champion" als Sieger hervor.

Die werihvälfte Bolice ist die einer Lebenstund Gesundheits-Bersicherung, gewährt durch ein borzügliches Blutreinigungsmittel. Aus dem Blute baut sich der Körper beständig neu auf ist diese unrein, so tränkelt et. In den Berdanungsorganen wird es bereitet; sind diese fraktig, um gebörige Kadrung schnell in reiches Klut zu berwandeln, so ist der Mensch gefund. Beim ersten Zeichen einer Störung in ienen Organetz gebranche man daher das bernömte Blutreinigungsmittel, Se. Bernard Reductrillen. Im fokentret eine Krobe zu besommen, abressich Ruskachter & Co., Beg 2416, Kem Pork Cith, Breis 25 Cents. In Abothesen zu haben.

Rlage einer Chanfpielerin.

ben Tage brauchen, um bie Grenze bes Die Schaufpielerin Louife Montague verklagte im März John A. Da= pibion, Rr. 2123 Calumet Abe., ben Die Reife erfolgt auf Ginlabung ber Brafibenten ber Davibson Brothers Marble Companh, auf \$25,000 Schabenerfas. Ingwifchen ift fie in ihrer eigenen Berthschähung gestiegen und hat die Forberung auf \$100,000 er-

> Der Rlageschrift zufolge, wurde fie burch ben Beflagten beranlagt, Buhnenlaufbahn, bie ihr ein fcones Einkommen eingebracht hatte, aufzugeben. Davibson hatte ihr berfprochen, für fie in New Port ein Saus gu taufen und fein Leben gu ihren Gunften hoch berfichern zu laffen. Gie habe fich bethörten laffen, ihre Rontratte als erfte Operettenfängerin ju brechen. Der Betlagte habe aber leiber feine Ber= fprechungen nicht gehalten. Gie habe folieklich noch ihm ein Beim berfcafft. Unter biefen Umftanben glaube fie, bag nur \$100,000, nicht \$25,000, wie fie querft beantragte, eine angemeffene Entchabigung für fie fein würben.

United Ciates Pading Co.

mit einem Stammtapital bon einer Million Dollars organifirte United States Pading Co. Rörperschaftsrech-te, was zu bem Gerücht Beranlaffung gab, bag bie Grunbung biefer Gefellschaft ber erfte Schritt zu ber enbgiltis gen Berfchmelgung ber großen hiefigen Botelanlagen zu einem riefigen Truft fei. Die Bertreter biefer Gefellichaften gaben aber einftimmig bie Ertlarung ab, baß ihre Firmen in feinerlei Berbinbung gu bem neuen Unternehmen

Getra Pale, Salvator und "Bal-rifch", reine Malgbiere ber Conrad Seipp Brewing Co., ju haben in Ma-ichen und Waffern. Tel. South 869. San

Der Rochfünftler im Gefängnif. Sollte ber Mann wirflich Jacques

Cuifinier heißen, wie ber Barifer Chroniqueur behauptet, ber fich für bit Bahrheit ber Gefdichte aus bem Befangniffe in Arles berburgt? In bei Stadt ber iconften Frauen Frantreich? lebt ein Roch, ber bor Jahren eine traurige Liebesgeschichte burchmachte, in Trunt und Lanbftreicherei berfiel und beshalb auch feine Stellung mehr fanb. Go oft nun Jacques Cuifinier bes Treibens mube mar, beging er in Arles auf bentbar ungeschidtefte Beife einen Diebftahl, murbe berhaftet, verurtheilt und hatte fo, mas er munichte: eine fichere Berforgung für einige Do: nate. 2118 Beichäftigung mabite er fein Bewerbe und bereitete in ber Saft mit aller Runft und bem Raffinement beg Bourmets aus ben einfachen Buthaten ber Gefängniftuche für bie Straflinge und das Wachpersonal bie belitateften Speifen. Go murben bie Monate, Die Cuifinier im Gefängniß gubrachte, mabre Feftzeiten für bie Gefangenen und Auffeher; man jubelte, wenn er eingeliefert wurde, man trauerte, wenn er "losging". Immer mehr behagte es bem Selbftgefühle Cuifinier's, bieRolle ber guten Wee im Gefängniß gu fpielen, und immer fürger murben bi: Baufen ber obbachlofen Freiheit, bie er sich gönnte.

Mls er bas lette Mal nach icon ein= ahriger Gefängnifftrafe bon feinen betrübten Roftgangern fich empfahl und balbiges Wieberfeben berfprach, nahm ibn ein alter Gefängnigauffeber beifeite: "Um himmels willen, lieber Freund, feinen Diebftahl mehr! Ihre Borftrafen find bereits fo gabireich, baf Sie bas nächfte Mal als Bewohn= heitsbieb sicher in's Zuchthaus geschickt werben. Dort aber lagt man Gie nicht fochen ober nur Buchthaustoft, und wir, Ihre alten Freunde, berlieren Gie ftellen, wenn ich auf ein paar Monate Rube wiinsche?" - "Dann begeben Gie eine fleine Bechprellerei, biniren Gie irgenbwo recht fein, wenn Gie feinen Beller in ber Tafche haben. Dber ichla= gen Gie irgend eine große Spiegel= fcheibe ein. Betrug, Cachbeschäbigung. bas führt Sie wieber zu uns und in Ihre liebe Orbnung." -

Und Cuifinier befolgte ben Rath bes fundigen Thebaners. 211s er aber mie= ber in Strafhaft tam, war er tief ber= ftimmt; er fochte amar, aber, wie er fagte, zum letten Male. "Die Sache ging ja in aller Orbnung. Rur gab es einen unborbergefebenen 3mifchenfall. Bebor man mich berhaften ließ, mach= ten fich nämlich Wirth und Rellner bas abscheuliche Bergnügen, mich fo jammerlich zu berhauen, bag ich querft auf 14 Tage in's Lagareth gebracht merben mufite. Mein Bertheidiger hat mir ba= für die Stelle als Roch bei bem gebrell= ten Birth verschafft. 3ch werbe boch lieber wieber ehrlich." Acht Tage später berließ Cuifinier bie Gefangniftuche wie er fagte - für immer.

Das theilweife 36.

Gin Biener Arbeiter hat mit feiner Rrantentaffe folgenben feltfamen Rechtsftreit: 3m Allgemeinen Rranten= hause fonitt man ihm ein Bein ab und nach feiner Genefung erhielt er vom Magiftrat eine Rechnung über 31 Rronen für "Beerbigungstoften" juge= ftellt. Die Arbeiterfrantentaffe bermeis gert bie Bahlung, ba man bie "Beerbiaunastoften" bes verftorbenen Beines bem lebenben Manne meber als "Rran= fengeld" noch als "Unterftützung" auf-Schreiben tonne. Runmehr forbert ber Mann für fein theilmeife beerbigtes 3ch bie 31 Rronen als a-conto - Zahlung auf bie ihm nach feinem Tobe gebührenden Beerdigungstoften. Da fich jebod bie gangen Beerbigungstoften burch bie theilmeife Borausfenbung bes Beis In Rem Berfen ermirtte geftern bie nes in bie Emigteit nicht berringern, fo will auch biefe Rechnungsmeihobe nicht ftimmen.

Kefet die "Sonntagpoff",

\$33.00 nad Ralifornien, Dregon

und Bafhington. Chicago & Morthwestern Bahn.

Sehr niedrige Naten töglich während Otstober nach helena, Butte, Spolane, Ogben, Salt Late. Aur \$33 nach San Francisco, Los Angeles, Portland, Seattle und Tacos ma. Sbenfalls niedrige Rödfahrts Naten. Touriften-Schlafwaggons täglich. Berfanlich geseitete Exturfonen Dienkags und Donsnerftags. Lidet-Office 212 Clark Six. (Icl.: Central 721) und Melle Str.: Station.

— Die Berhanblungen wegen eines Gegenseitigfeitsvettrages awischen Reu- Fundland und ben Ber. Staaten find

beenbet worben und, fobalb ber britis

- Die Chicagoer Rohlenhanbler

Bein Mining Co. in Terre Saute,

3nd., wegen Richterfüllung bon Roh-

lenlieferungsberträgen auf Schabeners

fat bertlagt. Die Grubengefellichaft

- John R. McLean, ber langjah-

rige bemotratifche Maschinenmeifter bon

Cincinnati, hat fich als Prafibent ber

Gasgefellicaft in berBunbeshauptftabt

geweigert, Die Forberungen ber ftreis

lenden Gasfabritarbeiter fchiebsgerichts

In Bofton find Rebmond, Dillon

und Davitt, die Führer ber irifden Li-

ga, ju Agitationszweden eingetroffen.

Redmond meinte, die irifche Partei im

britifchen Barlament murbe balb als

einzige Oppositionspartei ber Regies

rung einen enticheibenben Ginfluß aus-

üben. Die Landfrage ftebe bor ihrer

Löfung und bann wurbe nationale

- Der Reger Jim Buchanan, wel-

der lette Boche bas Farmer-Chepaar

Sids und beffen Tochter, nach borheris

ger Schandung, ermorbete, murbe un-

ter bem Schut ber Milig geftern bor

ben Richter in Nacogboches, Ter., ge-

bracht, befannte fich foulbig und murbe

gum Tobe berurtheilt. Muf bie ihm ge=

mahrte 30tagige Galgenfrift verzichtete

er, um nicht bon ber aufgeregten Bebols

ferung "gelnncht" gu merben, und eine

Ctunde ipater tnüpfte ihn ber Cheriff

Musland.

Boljetinag ift gefangen genommen unb

Jahre an Großbritannien verpachtet.

ber Aufftanb unterbrudt morben.

belsbampfer entflohen.

erschwindelt haben.

fein Gehalt betommen.

Dezember 1903 jugefagt:

tungen nicht bezahlt hat.

berblich an.

britmaare.

- Der albanifche Rebellenführer

- Bortugal hat feine Rolonien in

- Der hanitifche Insurgentführer

- Lord Roberts ift bon ben Gene

ralen Corbin, Doung und Mood gum

Befuch ber Ber. Staaten eingelaben

worben und hat bedingungsweise für

- Die liberale Breffe, in Mexito

greift bie Enticheibung bes Saager

Schiebsgerichtes über ben Biusfonbs-

Streit als für Merito's Gebeihen bet-

- Die Behörben in Guapaquil, Glu-

Dampfichifffahrts-Gefellichaft befchlag-

nahmt, weil lettere eine Strafe megen

Berheimlichung bon Gelbfieber=Erfran-

Reichstage bie Erhöhung ber Getreibes

golle unter hinmeis auf bie erhöhte Bes

treibeeinfuhr und erflarte ich für eine

Bollermäßigung auf ausländifche Fa-

in Berlin gefammelt worben. Die Boes

renführer waren im Reichstag-Reftaus

rant geftern bie Gafte bon Fürft ber-

bert Bismard und bie Reichstagsmit-

glieber erhoben fich bei ihrem Befuch.

Rur Staatsfefretar Pofabowsty=Beh-

ner fchien ibre Unmefenheit nicht gu be-

merten. Abends hielten bie Generale

in ber Philharmonie unter riefigem

Unbrang Reben. Bis gu 1000 Dart

wurben für Gintrittstarten bezahlt.

Die Begeifterung ber Berliner fpottet

Das Benken erleichtert.

Es gibt ein Mittel.

Grape-Ruts, Die fertig gefochte Speife gu holen. Er brachte fie Mittags mit

und ich fervirte eine Schuffel für Din-

ner, benn ich bachte, mas gut genug für

Frühftud ift, ift auch gut genug für jebe

anbere Mahlgeit. Run, benten Gie fich,

wir agen nicht halb fo viel von bem

übrigen Dahl, Bleifd, Rartoffeln ufm.,

nach bem Benug bon Grape-Ruts. Es

füllte ben Blat, ben bie gewöhnliche

Die Zeitungs-Buffs, wie ich fie gu

nennen beliebte (jest weiß ich es beffer).

ich febr bantbar. 3ch bermag fünf Deis

len gu geben, ohne halb fo viel Rraft

Wenn beim Sausreinigen und ben

ten, welche wir Frauen berrichten muf-

fen, bwir Alle einen Teller Grape-

Ruts effen würben, fatt, wie früher, eine Taffe Thee zu trinfen, um uns gu

flarten, fo wurde man balb ben Unier-

3d fand, baß, feit ich Grape-Ruts genieße, meine Ropfarbeiten, welle

Grave=Ruts in eine Taffe guten

Boftum thue, fo habe ich ein Getrant, bas einem Ronig munben würde."

Co., Battle Creef, Dich.

nen erfährt man bon ber Boftum

dieb merten.

berluft, wie wenn ich früher ausging.

Rahrung nicht auszufüllen vermochte.

3d fagte meinem Gatten, etwas

aller Bejdreibung.

- \$67,500 find für bie Boerenfache

Graf Ranip befürwortete im

Firmin ift auf einem beutichen San=

Gelbfiberwaltung balb folgen.

foll achlungsunfahig fein.

lich gu erlebigen.

ben \$75,000.

Telegraphische Depeschen.

Inland. Das Ende cines Liebesromans. St. Louis, Mo., 18. Ott. Chas. L.

Brice lernte, als er noch ein einfacher Schreiber in ber hauptgeschäftsftelle ber Burtington-Bahn in Chicago mar, bie reigenbe Gertrube Witbed, eine Baife, gelegentlich einer Rartengefellichaft tennen und lieben. Wenn auch Getrube's Bormund gegen eine Beirath mit bem "\$50 ben Monat"=Clert als nicht ebenbürtig ernfte Ginwenbungen geltenb machte, folgte Gertrube boch bem Buge ihres Bergens und mit gro-Bem Bomp fand bie Sochzeit bes jungen Baares ftatt. Gertrube brachte bem Gatten \$300,000, welche fie bon ihrem Großbater, bem beutschen Unfiebler Benry Witbed in Chncago, geerbt hatte, mit in bie Ghe. Grice murbe nach bier berfett und ftieg im Laufe ber letten gehn Jahre jum Silfs = Generalpaffagieragenten ber Bahn auf. Aber bie Che war nicht fo harmonisch, wie man wohl hatte annehmen burfen, und bor Monatsfrift flagte Frau Grice auf Scheibung fowie auf die Wiebererlangung bon \$200,000, bem Reft ihres Bermögens. Grice bersuchte bergebens, eine Berfohnung berbeiguführen und als bie Gattin ihm beute gar eine Begrugung ber brei Rinber bermeigerte, ba tam es ju einem häßlichen Auftritt und bie Frau ließ ben Mann berhaften. Infolge biefer Borgange ift Grice geiftesfrant geworben und mußte in bie Beobachtungsftation für Beiftestrante überführt werden.

"Die Waffen nieder."

Bortland, De., 18. Oft. Auf bem Rational-Rongreß ber driftlichen Temperengfrauen, welcher hier ftattfinbet, verlas heute Mittag Frau Hannah Baben, Leiterin ber Abtheilung für bie Forberung bes Weltfriebens und ber ichiebsgerichtlichen Beilegung von Streitfragen einen Bericht, laut bem im legten Jahre zwölf Dal Rriegs= wolfen am Weltenhimmel aufgefaucht, aber gertheilt worden feien. In allen Fallen wurbe ber Streit ichiebs= gerichtlich erledigt, und breifig Dal wurde im letten Jahrzehnt anscheinend brobenber Rrieg berhindert. 27,000 Mann murben in ben Ber. Staaten bollig für Rriegszwede erhalten, und boppelt fo viele (?) empfingen Regierungs-Benfionen. Diefe Burbe murbe unferen Rachtommen bererbt. Rein Land follte mehr Solbaten und Rriegs= fciffe haben, als zu Bolizeizweden nothia feien.

Bahlreiche Schriften find bon ber Beltfrieden-Gefellichaft unter Leitung ber Chriftlichen Temperengfrauen im legten Jahre vertheilt und 158 öffent= liche Berfammlungen gur Forberung ber Sache abgehalten worden.

Reiche Diebin für irrfinnig ertlart.

Rem Dort, 18. Oft. Frau Rachel Richman, Gattin eines ichwerreichen hiefigen Raufmanns, ift beute für irtfinnig erflärt worben. Die Frau hatte im legten Commer aus bem Bimmer bon herrn und Frau Balter Delabarre in einem Sotel in Meganbria Bap (Taufend Infein) Diamanten im Werthe bon \$25,000 geftohlen. Die Bimmer ber beiben Chepaare, bon benen bas Delabarre'iche fich auf ber Sochzeitereife befand, grengten an biefelbe Beranda, und bie Frau war burch ein Genfter eingeftiegen. Die Schmudfachen und auch eine, ebenfalls geftoh-Iene Gelbfumme von \$400, murben im Roffer ber Frau Richman berftedt borgefunden, und biefe und ihr Gatte murben berhaftet. Die Cheleute Rich= man erfreuten fich hier bes hochften Unfebens. Der Borfall erregte feiner Beit gewaltiges Auffehen.

Lange Scefahrt.

San Franzisto, 18. Ott. Das Bunbesichulschiff "Mohican" wird in ben nächften 14 Lagen mit 250 Schiffsjungen eine lange Geereife antreten, bie fich nicht allein auf bie Safen bon Gubamerita, fonbern auch auf Auftralien ausbehnen foll.

Die Bohepriefterin von Boga. enheit einer Selbst

Rew Port, 18. Dft. Durch Ginathmen bon Gas hat fich hier Frau 3ba C. Crabbod, bie Sobepriefterin ber Doga-Rirche, ihrer Berurtheilung burch ben Bunbesrichter entgogen. Ihre Duts ter, Frau Deder, fand fie tobt im Bett liegen. Die Gelbftmorberin bat eine recht abenteuerliche Bergangenheit. Bon figen Ibeen über bie Religion erfaßt, fam fie mahrend ber Beltausftellung bon Denber nach Chicago, mo fie querft in ben Rreifen mobilhabenber Rirchenmitglieber willtommen gebeißen murbe, bis fie ploglich ihren Blan ber Gründung einer Rirche, bie fie Doga nannte, entwidelte und gleichzeitig als Bertheibigerin bes Bauchtanges als einer religiofen Uebung auftrat. Dann wurde fie geachtet. Es gelang ihr, im Sowland-Blod an ber Dearborn Str., wo bie Doga-Rirche ihr Sauptquartier hatte, eine fleine Gemeinbe um fich gu berfammeln, benn es gibt wohl feine Ibee, fie mag noch fo überfpannt fein, bie nicht in einer Großftabt Unbanger fanbe. Die Lehren ber Dame waren nun in Buntto Liebe etwas leicht, febr leicht, und als fie biefe Lehren in Budern berbreitete und auch praftifch ju befolgen begann, ba murbe fie bon ber Polizei aus ber Stadt bermiefen, nach= bem im Bunbesgericht eine gegen fie er= hobene Untlage wegen Berbreitung un= fittlicher Schriften burch bie Boft niebergefclagen worben war. Bon hier wandte fich bie "Sobepriefterin" nach Bafhington und Philabelphia, fanb aber bort für ihre Beftrebungen teinen Untlang und ließ fich bann in Rem Port nieber, nachbem fie wegen Berbreitung ihres Buches Saftftrafen ber= bugt hatte. Sier fielen ihre Lehren auf fruchtbareren Boben, ihre Gemeinbe gebieh, aber bie tugenbfame Boligei bernichtete mit einem Schlage alle ihre Bemuhungen und Frau Crabbod berbrachte brei Monate auf Bladwells 38: land. Seute follte fie fich im Bunbesgericht abermals verantworten, mahrend ihre Mutter ein Brrfinnsberfahren eingeleitet hatte, und ba entzog fie

fich ber Berfolgung Geitens ber bofen Welt burch Bernichtung ihres Dafeins. Gattinmord eines Chicagoer.

Joseph Sternberg ermordet feine fran me g en ihrer angeblich bofen Sunge.

Marion, 3nb., 18. Oft. John-Sternberg, ein 52 Jahre alter Mann, welcher im legten Marg bon Chicago nach hier überfiebelte und eine in bet Nahe befindliche Farm pachtete, brachte geftern feiner Gattin mit einem Rebol= ber brei Schufmunben in ben Ruden bei, worauf er fich in einem Felbe berftedte und, als er bort fpater gefunben wurde, fich in ben Ropf ichog. Seine Frau taumelte nach bem Saufe eines Rachbarn, two fie balb barauf berichieb. Der ruchlofe Morder erflarte im Ges fängniß, er fei feiner That froh. Geine Frau habe über ihn geschimpft, bis er es nicht mehr batte aushalten tonnen. Er hatie am Donnerftag Abend ein fcarfes Fleifchermeffer in's Bett mitgenommen, um feiner Frau bie Bunge abzuischmeiben. Die Frau habe aber fo unrunig gefchlafen, bag er feinen Blan nicht habe ausführen tonnen. DerMorber mar bem Trunfe ergeben und feine arme Frau hatte fich baber bon ihm getrennt, war auf feine Bitten aber bor Rurgem wieber zu ihm gezogen. Das Chepaar hat acht Rinber, zwei Tochter im Alter von 18 und 24 Jahren, Lena und Margarethe, welche in Chicago mohnen; bie beiben alteften Gohne bewirthschaften bie Farm. Die Bevolterung tonnte nur mit Muhe abgehalten werden, ben Mann bei feiner Ginlie-

ferung aufzuhängen. Berhäugnifvolle Bergeflichfeit.

Mabifon, Wis., 18. Ott. Der mohlbefannte Bantier G. R. Reefe bon Dobgeville murbe heute früh in feinem Bimmer im Abenue-Botel erftidt aufgefunden. Reefe hatte anscheinenb mabrend ber Racht bas Bas anfteden mollen, bann fich aber barauf befonnen, baß er auch eleftrifches Licht benugen tonne, und berfaumt, ben Gashahn wieber zu ichließen.

Sagt mir, wer hilfe bedarf, Nur ein Name-das ist Alles,

Rein Gelb wird verlangt - weber von Euch, noch bon ihm.

Dann werbe ich Folgenbes thun:-3ch werbe bemRrantten eine Umweifung fenben, - gultig in jeder Upothete für fechs Flaschen von Dr. Schoop's Wieberhersteller (Refiorative.) Er barf bas Mittel mahrend eines Monats auf mein Rifito verfuchen. Benn basfelbe Erfolg bat, foftet es \$5.50. Schlägt es fehl, fo merbe ich felbft ben Upotheter bezahlen. Und bes Rranten bloges Wort wirb barüber enticheiben.

Wenn ich Guch begegnen könnte, würde ich Euch auf immer fiberzeugen, daß ich habe, was die Aranken brauchen. 3a, mehr als das — fie muisen es ja doch haben, denn die Meisten können ohne es gefunden.

Aber ich tann nur Benigen begegnen, und ich berfuche also bierdurch, Guch zu überzeugen. Ich lafte Euch das Mittel mahrend eines Monats nehmen, um zu beweisen, was es bewirken tann; und Ihr könnt gablen, ober ich werbe gablen, gang wie Ihr be-

3ch habe bie Geheilten billig gefunden. Bahrend ben letten givolf Jahren habe ich meinen Wiederhersteller an Sunderte von Taufenben unter biefen Bedingungen geliefert; und 39 aus je 40 haben bafür bezahlt, und gibar gerne, benn fie murben ja geheift! Ebenjo bereitwillig werbe ich gahlen, wenn 3hr fagt, bag ich

Mein Bieberherfteller ift bas Rejultat lebenslanger Arbeit, wo ich die inneren Rerben ftarten lernte.

Die Organe behandle ich nicht, sonbern bringe bie Rervenstraft jurud, die allein alle Lebensorgane beherricht. Ich gebe bem schwachen Organ die Araft seine Pflicht ju thun, gerade wie 3hr einer erichöhften Maschine mehr Lamps geben würdet. Mein Mittel ichlägt nie fehl, außer wenn ein Jehler — wie Krebs — eine Seitung unmöglich macht. Kein Fall ift zu schwies rig, benn ich habe den Erfolg meiner Behandlung in den ber-zweifelteften Fällen bestätigt, die Acrete je zu behandeln haben. Ihr fennt einen Rranten, ber mit meiner Silfe gefunben tonnte. Bollt 3hr mir geftatten, biefe hilfe gu leiften?

Bebt einfach an, weiches Buch 3br duch No. I über bas Ders. Buch No. 3 über bas Ders. Guch No. 3 über be Rieren. Buch No. 5 für Persen. Buch No. 5 für Persen (berfiegelt Buch No. 6 über Abeumertsmus municht, und abreifirt Dr. Schoop,

Buhm im ,, 200".

Sault Ste. Marte, Mich., 18. Ott. Gine Befellichaft Milwauteer hat fich mit \$4,000,000 Rapital organifirt unb will hier riefige Bapiermühlen anlegen.

iche Botichafter Berbert feine Buftimmung gibt, wirb ber Berfrag unter-Major Birby bom Bunbesingenteut= corps wird bem Rongreg empfehlen, bie 1881 bon General Beigel, einem Deutschen, angelegte Riefenschleufe D'Gara, Ring & Co. haben bie Big burch eine größere ju erfegen, ba bie jegige für ben Tiefgang moberner handelsschiffe nicht mehr genügt. Die Roften werben auf \$5,000,000 beran= dlagt.

Mustand.

Die Juben. Musmanberung.

London, 18. Oft. Major Gvans-Gorbon, Mitalieb ber Regierungs-Ginwanberungstommiffion, ift beute bon einer zweimonatlichen Reife nach Rußland, Bolen, Galigien und Rumanien gurudgefehrt, auf welcher er bie Lage ber Juben ftubirt haben will. Er er= flart, baß Gefretar Bans Stellung= nahme gegenüber Rumanien bolltom= men richtig fei und bag auch England balb Gefete gur Befdrantung ber Gin= manberung erlaffen muffe. Mus Rumanien manbere infolge ber Thatigfeit iBraelitifcher Unterftugungsgefellichaf= ten nur bie beffere Rlaffe Juben aus, bon Bolen tonne man bas jeboch nicht fagen. Uebrigens lebten in Rumanien inegefammt nur 250,000 Juben, in Borjcau, Bolen, allein aber über 300,= 000. Frangofifche Boligeibeamte unb und bie anberer europäischer Länber hatten ihm offen ertlart, fie pflegten Berfonen, bie fich eines Berbrechens nicht birett überführen liegen, nach England gu ichaffen. Diefes fei ber Bohnort bes Abicaums aller Bolter Europa's geworben.

Telegraphische Rolizen. Inland.

- Die ameritanischen Fabritanten bon Rrafterzeugungsmafdinen wollen einen Truft bilben. - Bürgermeifter Manburn bon Des

troit ift gum britten Mal bon ben Des motraten wieber ernannt worben. - Das Grand Sotel am Chautaus

aug=Gee ift nieberneh-nut. Schaben \$200,000. - 203 Bahlungseinstellungen murben in biefer Boche angemelbet, fünf

mehr als in ber gleichen Borjahrs In St. Louis ift ein Truft ber Canbufabritanten gegründet worben. B. Q. Brice, Chicago, ift einer ber Be-

amten. - Finangfefretar Cham hat \$15, 000.000 Regierungsbonbs eingeloft, gur hebung bes New Porter Gelb-

marttes. - Drei im Elternhaufe gu Conger, Miff., eingeschloffene fleine Rinber fanben geftern beim Branbe bes Saufes eis nen entfeglichen Tob.

- Die Ungebote für bie Unlage ber Militartafernen im Chidamauga Bart find über \$1,000,000, bie Bermilligung beträgt aber nur bie Balfte.

- Gegen ben Sanbel mit bem Befieber nicht jagbbarer Bogel geht bie Befellichaft jum Schut ber Bogel in New Port gerichtlich bor.

- In Wheaton, 30., wurde geftern ber Grunbftein jum neuen Induftriegebäube bes Wheaton College gelegt. Der Bau wird \$40,000 toften.

- Die Rem Dorter Mufiter-Union will Mascagnis italienifches Orchefter als Rontraftarbeiter bes Lanbes ber= weisen laffen und hat fich an bas bortis ge Bunbesbiftrittgericht gewanbt.

- Die amerifanifchen Miffionsgefellichaften wollen burch Staatsfetretar San bon ber Pforte Rudgahlung bes, für bie Miffionarin Glen Stone an Banbiten bezahlten Lofegelbes forbern.

- Bon einem Bult in ber Erften Rationalbant in Duluth, Minn., murben einer reichen Raufmannsfrau ges borige Schmudfachen im Berthe bon \$5000 geftohlen.

- Die Nem Dorfer Bantiers Guggenheim haben alle Bergwerte bei Barrell, Megito, ermorben und auch bie Rontrolle über bie Golbeinfuhr nach ber nachbarrepublit erlangt.

- Baul Rraemer von Chicago wurbe gum Bigepräfibenten berBaubereins. liga bon Illinois ermählt. Die nächfte Jahresberfammlung ber Liga finbet in Chicago ftatt.

- Der Berband Juinoifer Frauenflubs hat Prafibent Roofevelt Jane Abbams bom bull Soufe, Chicago, als Mitalieb bes Schiebsgerichts gur Beilegung bes Streits ber Barttohlengras ber empfohlen.

- Prafibent Roofevelt, Matthew Rloenwein und 3. G. Berger haben fich ben Befit bon feche Golbgrubens "Claims" nabe Creet Springe, Rol., gefichert. Der Brafibent vermag fich wieber frei gu bewegen. - Die Ber. ebangelischeRirchen-Sh-

nobe hat Baftor Sarbler in Sarrisburg, Ba., und Baftor Beil in Allentown, Ba., ju Bifcofen an Stelle bon Dubs und Stanforb, beren Umiszeit abgelaufen ift, erwählt.

- 2mm. Ziegler, welcher bie Mittel au ber Biegler-Balbmin'fchen Rordpolexpedition hergab, will eine neue Expebition unter anberem Führer ausrüften. Balbwin liegt in Rem Dort barnieber. Anochenfraß foll trop Operas tion feiner erfrorenen Guge eingetreten fein.

- Beim Schmuggeln bon golbenen Uhren und anderen Werthfachen wurbe Baftor Sternberg bon Urbana, Inb. auf bem Bremer Dampfer Frantfurt in Baltimore ermifcht; bie Sachen wur-

- Erabifchof Elber von Cincinnati will in Rom um Ernennung eines Roabjuter nachfuchen. Die Bifchofe forftmann - Clebeland, Maes-Cobingion und Moller-Columbus find bafur in Borfdlag gebracht worben.

Zotalberiat.

Diff rurjen Projef machen.

Der fall der geftern verhafteten angeblicher Erpreffer mird mahrideinlich Montag den Grofigefchworenen unter:

Die geftern im Rriminalgerichtagebaube verhafteten vier Berfonen, welche angeflagt merben, mit ber Juftigpflege Schindluber getrieben zu haben, inbem fie einen Unichulbigen eines Berbredens bezichtigten und veranlagten, bag er in Unflagezuftanb berfett wurbe, um bann bon ibm Gelber gu erpreffen, werben mahriceinlich nicht am Diens tag bem Richter Brentano borgeführt merben. Die Richter finb gur Beit mit geringfügigeren Reiminalfallen gu febr beicaftigt, um ein Berhor borguneh= men, welches mahrend eines gangen Tages ihre Beit in Unfpruch nehmen

- Muf ber Farm bes Chicagoer Millionars Siginbotham bei Joliet, Bie berlautet, beabsichtigt Silfs-30., ift eine Scheuer im Berthe von staatsanwalt Sprogle, ben borliegenben \$20,000 niebergebrannt und in Otta-Fall am Montag ben Großgeschworema, 3fl., murbe bie Borter'iche Adernen gu unterbreiten. Then erwartet, baumaschinenfabrit geftern Abend ein baß bie Ungeflagten bann ohne Beite-Raub ber Flammen. 100 Leute finb res in Unflagezuftanb merben verfest baburch broblos geworden. Feuericha=

werben. Bier Deteftives fahnben auf Mnrtle Lewis, bie als Unflägerin gegen 28m. Siden auftrat, und beranlagte, bag er in Unflagezustand verfent wurde. Gie begichtigte ihn, einen Ginbruch in bie Bohnung ber Frau Sanna Jones, Rr. 2306 State Str., berübt und Schmuds und Werthfachen im Betrage bon \$1210 entwenbet gu haben.

Detettive Tebford behauptete, fie befanbe fich in Ralifornien und fei nicht im Stanbe, gur Beit als Belaftunge: zeugin gegen Siden aufzutreten. Geis nen Ungaben fchenft man aber feinen Glauben. Die mit ber Mufarbeitung bes Falles betrauten Deteftives find ber Unficht, baß fie fich in Chicago berbors gen balt.

"Echlagende" Argumente.

Der 43 Jahre alte John Johnson, Rr. 2843 Fifth Mbe., ein Bimmermann ber Brunswid, Balte & Collenber Co., gerieth auf einem Gerüft am Reubau an huron und Sebgwid Str., mit fei= nem Genoffen John Smith über Ur= beiter = Ungelegenheiten in Streitigtei ten. In beren Berlauf padte Smith angeblich plöglich einen Sammer und Suboft-Ufrita jest enbgiltig auf 99 berfette bamit feinem Gegner einen fo muchtigen bieb auf ben Schabel, bag Johnson bas Bewußtfein verlor und bom Geruft, aus einer Sohe von 15 Buß abfturgte und in bas Erbgefcog - Bantbirettor Binceng Rramer in fiel. Er erlitt fcwere Berlegungen, an benen er gur Beit in fritischem Buftan-be in ber Bolitlinit barnieberliegt. Bien murbe berhaftet. Er foll \$7200 Smith wurbe verhaftet und in ber Be-- Muf ber Infel Ruba wird bas Elend immer größer. In Santiago find allein 14,000 Arbeitslofe unb girtsmache an Oft Chicago Abe. ein= gefperrt. ftabtifche Beamte haben feit Monaten

Der Beihilfe verbachtig.

Unter bem Berbacht, im Berein mit bem por einer Boche bingfest gemachten John hogan ben reichen Rubaner Bedro Martinez um \$900 beschwindelt ju haben, wurde geftern bon Deteftives ber Sauptwache ein gewiffer John Barfon berhaftet. Der Angetlagte betheuert feine Unfculb. Martine, ift nach New Yort gurudgefehrt, hat aber versprochen, nach Chicago zu tommen und Sogan, fowie beffen Rumpan, geabor, haben vier Dampfer ber Bacifics richtlich zu belangen, fobalb letterer bingfest gemacht fein wurbe.

n und fein angeblicher Spieg= gefelle follen fich Martines gegenüber als Bertreter herborragender Buchmas der aufgespielt und ihn veranlaßt has ben, ihnen \$900 gum Betten auf ein Rennoferd angubertrauen. Das Gelb follen fie bann unterschlagen und in eigenem Rugen verwendet haben.

Rad Belieben.

Richter Tulen hat es heute abgelehnt, bie Beisung an ben Staatsanwalt zu erlaffen, bag er Schritte thun foll, um gerichtlich feftftellen gu laffen, ob ber Chef-Argt Reeln und bie Obermarterin Stan ihre Blage in ben County = Unftalten rechtmäßig inne haben, ober nicht. Der Richter fagt, bag nach einer fürglich bom Staate. Obergericht abgegebenen Enischeibung es gang bem Belieben bes Staats: anwaltes anheimgeftellt fei, in berartigen Fällen borgugeben, ober nicht.

Baffer:Bulletin.

Das ftabtifche Gefundheitsamt melbet heute, bag bas Baffer aus ben Stationen in Late Biem, an ber 14. Sfr. und aus der Carter S. Sarrifon-Leitung bon brauchbarer Befchaffenheit iff; bas aus ben Bezugsquellen an Chicago Ape. und in Shbe Part fei jeboch verbachtig, und follte bor ber Benugung burchabtochen teimfrei gemacht

Der Unterfdlagung bezichtigf.

Detettives ber Sauptwache fahnben auf Mofes Ban Braag, einen Bruber find nicht ftart genug, benn rubigere Rerben und beffere Sautfarbe, bers Sol Ban Praags. Er wird von A. H. Bagner, Rr. 155 Bafbington Str., bezichtigt, von hervorragenben Demos mehrie Musbauer und erneute Refervetraten gum Beften eines bon ber fraft find jest mir eigen, und baber bin County Democracy veranftalteten Bitnits tollettirte Gelber im Betrage bon \$400 unterfclagen und fich bamit aus bem Staube gemacht gu haben. pielen anderen rudenbrechenden Arbei-

Bu ben Atten.

Der Stabtraths : Musichuß für Lis genfen bat befchloffen, bie Beranberungs - Borlage ju ben Aften gu legen burch welche batte bezwecht werben, bag flinftig 250 Buf im Umtreife von Schulen und Rirchen feine Schantlotale mehr ligenfirt merben. mich por Monaten anftrengten und ermüdeten, jest ein wahres Bergnigen find. Ich fann nun rubig und richtig benten. Wenn ich einen Löffel voll

Reue Bezeichnung. - Offigier (auf ber Strafe zu feinem ehemaligen Relbwebel): Und was find Sie jest im ipilleben, herr Trillhaas? - Canbrichtsbote, herr hauptmann! - Di-gier: Go! Alfo Ausläufer ber irbi-

Bleibt beim Alten.

Die Wafferfperre in ben Schulen foll aufrecht erhalten werben.

Cout für Coulangeftellie.

Eine wohllobliche Staatsbehorde. Die Ka naltommiffion macht mit einem "Griinder" gemeinsame Sache gegen die Chicagoer Ubmaffer Beborde.

Der Schulraths . Ausschuß, welcher beauftragt worben ift, ju unterfuchen, was fich in ber Trintwaffer - Frage thun lagt, wird auf Grund bes ihm bon Dr. Long, bem befonnten Chemi: ter, abgeftatteten Berichtes über bie Be-Schaffenheit bes Leitungsmaffers empfehlen, bag man in ber Ungelegenheit weiler nichts thun moge, als bie Berfügung in Reaft zu belaffen, bag in ben Soulhäufern ben Rinbern feine Belegenheit gegeben werben folle, robes Leis tungsmaffer ju trinten. Die Anschaffung bon Filtrir = Apparaten für bie Schulen, erflärt herr Marts bom ges namiten Musichuf, würbe eine Musgabe von \$175,000 bedingen und bennoch feinen rechien 3wed haben. Das Baffer bestilliren ju laffen fei wegen ber Roftfpieligfeit bes Berfahrens gang außer Frage. Dus Baffer abtochen gu laffen fei gu umftanblich und murbe ebenfalls große Musgaben berurfachen. Man miffe außerbem bebenten, bag bie weitaus meiften Rinber gu Saufe boch bas Baffer trinten, mie's aus ber Leitung tommt. Dan murbe fonach auch burch bie fofffpieligften Bortebrungen, bie man in ben Schulen treffen moge, bie Rinber nicht por ber Gefahr fcugen tonnen, bie in bem Benug bes Baffers für fie liegen mag. Bielleicht liege auch eine großere Befahr, als im Baffer felbft, für bie Rinber in berBenuhung gemeinfamer Trintgefage. Diefer menigftens merbe burch bie Bafferperre in ben Schulen borgebeugt. 3m lebrigen, foliegt ber Bericht bes Romites, werbe bie Befcaffenheit bes stäbtischen Leitungsmaffers eine ein= wandefreie werben, fobalb bie gegenwartig in ber Entftebung begriffenen Schwemmtanale ber ftabtifchen Rana-

lifirung fertig fein würben. Der Coulraths - Musichus für Grunbftude und Gebaube hat geftern, auf Grund einer ibm bon ber ftabtifchen Bivilbienft = Rommiffion augegangenen Mahnung, ben Befchluß geaßt, baß tunftig Ungeftellte bes Schulraths, welche ben Schut berBivils bienft = Ordnung genießen, nur bamn entlaffen werben follen, wenn fich Bes fchwerben, bie über fie einlaufen, bei genauer öffentlicher Unterfuchung ols pearundet erweifen.

Muf Empfehlung bes Guperintenbenten Coolen ift für bie Abenbichulen im Burr-, Froebel-, Jirta- und Bafhington = Gebäude bie Anschaffung ber nöthigen Lehrmittel jur Ertheilung pon Unterricht im Rochen und Raben geftattet worben.

Bei ber Berhandlung ber Rlage, melde ber Grunder Robert Gaplorb im County = Gericht gu Joliet gegen bie Abmaffer . Beborbe angestrengt hat, stellte fich gestern ein hochst bes mertenswerther Sachperhalt beraus: Die staatliche Ranalbehorbe nämlich-G. Sniveln, Brafibent, und B. R. Remton, Setretar, - bat mit herrn Ganlord, feit biefer feine Rlage ans hangig gemacht, einen Rontratt abgefoloffen, laut beffen fie ihm bas Recht augefteht, ftaatliche Ranallanbereien in und bei Joliet fo gu benugen, wie es fein 3med: Die Ausnugung ber Maffertraft bes Desplaines - Fluffes, bebingen mag. Irgend eine Gegenleis ftung, welche Gaplorb für biefes in ber That weitgebenbe und unter ben obmaltenben Umftanben überrafchenbe Bugeftanbnig bem Staate bieten foll, ift in bem Kontratte nicht vorgefeben. "Darüber wollen wir uns erft fpater einigen", ertlarte herr Baplorb auf eine entsprechenbe Frage bes Unwalts Wilfon von ber Abroaffer = Beborbe.

Berr Wilfon meint übrigens, baf ouch biefes neueste Austunftsmittel bes Berrn Ganlord taum verhindern burf. te, baß berfelbe mit feiner Rlage abges miefen werbe, benn er fei ber Abmaffers Beborbe gegenüber gu flatlich im Uns recht.

Maing vor hundert Jahren. Die Stadt Maing und bie auf bem

linten Rheinufer liegenben Gebietstheile bes Erzbisthums waren nach bem Frieben bon Campo Formio und bem Abzuge ber Reichstruppen am 29. Marg 1797 burch ben frangofifchen Mbminiftrator ber famtlichen linterheinis Lanbe, Regierungstommiffar Rubler, permaltet worben; biefe Stelle murbe rafch hintereinander bon anderen Rommiffaren eingenommen, bis fie gulegt am 20. Dezember 1801 an Beanbon Saint Unbre vergeben wurbe. Mehrere Sabre verblieben bie theinischen Departements unter ber Abminiftration ber Regierungstommiffare, bone bag fie an ben Freiheiten ber frangofifchen Berfaffung Unibeil hatten. Erft am 23. September 1802, alfo bor hundert Jahren, (1. Vendemiaire XI), erfolate bie Ginverleibung ber Stabt Maing mit ben übrigen Departements und bie politifche Gleichstellung mit ben gur frangofifchen Republit gehörigen übrigen Provingen. Die Stelle bes Regierungstommiffars für bie theiniichen Departements ging nun ein, und ber bisherigeRommiffar JeanbonSaint Anbre wurde Prafett bes Departements Donnersberg mit bem Gige in Maing. "Bürger" Mogborf, ber bis-ber bie Funttionen eines Brafetten berfeben batte, übergab ihm nunmehr bie Administration. Unter Feierlichfeiten murbe die Einverleibung am 23. Sepstember 1802 pertundigt. Die Beamten, ber Bräsett an der Spite, zogen aus dem Kräfetturgebäube nach dem Freisgeitsplaße (dem heutigen Martiplage),

Ich batte die Schwindsucht

in Chicago geheill.

36 litt an Bungen Blutungen. Meine Bruft somerzie mich und batte einen haften, ben fein Erzit zu beifen bermechte 3ch fomme nicht schlosen weil mein huften zu befig war. 3ch warf grobe Sitte Unge aus und batte tiglich Schuttelfroft und Fieber. 3ch berlor bebrutend an Gewicht und nurbe allmälig ichnächer.

allmälig ichwächer.

Ich batte keine Hoffnung je gebeilt zu werben bis ich von der neuen Koch ichen Behandlung mittellik Einathmung börte. Ich brach wegen lluteriuchung boe einsich weil er nicht foret, dans Bertrauen ober Hoffnung. Aber als ich ihr gründliches Beschnoblungsspiken fah und ich bie gefündliches Beschnoblungsspiken fah und ich bie gefünder Siegen Dämpfe in meine Lunge einsehmete, begeiff ich, daß es kein Munder fei, daß ich mie Linderung gefunden batte. gefunden hatte. 3ch batte lenge Mebigin in meinen Magen ge-fibet um aus bieler Erfabrung wufte ich febr wohl, bag bie Mebigin in ben Luftrofren meiner

mo fie bon ben Generalen und Trup= pen ber Garnifon empfangen murben. Der Generalfefretar berlas "am Altar bes Baterlanbes" eine Proflamation bes Brafetten, bie mit ben Borten be-

"Bürger! Der Mugenblid ift getom= men, wo bie vier neuen Departements bes linten Rheinufers ben übrigen Des partements ber frangofifchen Republit befinitib gleichgeftellt werben. Go schwinden alfo bie Soffnungen ber Uebelgefinnten, bie Beforgniffe ber Furchtfamen, Die Borurtheile ber Gewohnheit. Mögen bie guten Burger, mögen biejenigen fich freuen, bie feit lange gewünscht haben, einer mächtigen Nation anzugehören und ihr Land berfelben beigefellt gu feben."

Um Schluffe hieß es: "Möge bie Bereinigung ber Bergen ebenfo aufrichtig fein, als bie biefer vier Departements mit berRepublit feft und bauerhaft fein wirb."

Darauf Ranonenbonner, Mufmarich und Truppenübungen, Rachmittags Fefttafel. Die Mainger Bevölferung ftanb aber ber befinitiven Ginberleibung recht fühl gegenüber, fie betbeis ligte fich nicht in ber gewünschten Beife an bem Geftjubel; am anberen Tag fonnte man, in ber bon bem Brafet ten inspirirten "Mainger Zeitung" Fol= genbes lefen:

"Der erfte Benbemiaire mar für bie Bemobner ber vier Departements ein festlicher Zag ber Freude; benn mit ihm horte ber brudenbe Buftanb bon Ungewißheit über unfer fünftiges Schidfal und jener Buftand bon Des muthigfeit auf, in bem wir jest wie unechte Rinber bes Baterlandes gelebt haben. Um fo auffallenber mußte ber Mangel an lauter allgemeiner Theil= nahme fein, ben man bei allen Stänben bemertte. Sat ein zehnjähriger Rampf bie Menfchen ermübet, hat eine gehnjahrige Musbauer fie abgeftumpft? Berben fie gegen bas, mas fie lieben, fo lange fie es tampfend fuchen, gleichgil tig, fobalb fie es ungeftort befigen? Das organifche Senatstonfult bom 16. Thermibor wurde bon einer großen Angabl ber Bewohner biefer Gegenb mit Ralte - um mich bes gelinbeften Ausbruds zu bebienen - aufgenommen; und boch hat biefes weife, tief= burchbachte Gefet bem Burger feine gange politifche Trifteng wiebergegeben."

Maing mar eben boch, bei allem Freis beitsbrange und bei allem Berftanbnig für bie Große ber frangofifchen Republit, eine beutsche Stadt.

- Rrimpffreie Baare. - Ifibor Silbermann befiehlt feinem jungften Lehrling, bas Bublifum mal gu reigen und jum billigften Breife 1/2 Dugend hofen für Ermachfene braugen aufqu= hängen. Rach einigen Stunden fieht Silbermann bie Sofen und ruft feinem Lehrling ju: Ru fag mal, Moritche, hab' ich bir nich gefagt, baß be follit braugen hangen Sofen for Erwachfene, un nu muß ich febe, baß bu miges Jüngelche braußen gehangen haft Do-fen for Anaben. — Morig: Bergaibn, herr Pringipal, hab ich braugen ges hangen grauße Sofen, aber hab vergef= fen fe eben beim Regen berein gu ho=

len. - Balgenhumor. - Bon brei Soch= Touriften fällt einer in eine Felsfpalte, bleibt jeboch nur wenige Meter unter ber Obertante eingeflemmt bangen. Die beiben Burudgebliebenen laufen verzweifelt bin und ber, ba fie nicht miffen, mas fie thun follen. Der Ret= tungsvorfchlag bes einen wird immer bon bem anberen bermorfen und umgefehrt. Mis fie nach Berlauf bon einer halben Stunde immer noch gu feinem Refultat getommen finb, ruft ber Berungliidte, ber bang abnt, bag auch in ber folgenben halben Stunde taum etmas zu feiner Rettung gefchehen wirb, berauf: "Merft mir einftweilen nur allen Brobiant berunter, bamit ich nicht noch bor ber Beit burdrutiche."

Binchologie bes Magens. - Gie: Gine unberfchamte Berfon unfere Ros din; batteft bu bas Berg, fie augenblidlich ju entlaffen? - Er: Dasherg fcon, aber nicht ben Magen.

812.75 Rundfahrt nad Omaha. Chicago & Morthwestern-Eifenbahn.

Oftober 15., 16. und 18., wegen der Kantional : Kondention der heistlichen Kirche. Tadellos ausgestatete Schnelligen finden täglich ab um 10:00 Uhr Borsmittags, 6:30 Abds., 8:00 Abends und 11:30 Abend. Ginzige doppelgeleistige Bahn iwisischen Editagd und dem Missouris Ivid. Lidet. Offices: 212 Clark Str. und Bells Str. Sigtion.

Abendpost.

Bricheint täglich, ausgenommen Genntags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY "Wenbpoft" . Gebaube, 173-175 Fifth Ave., CHICAGO ILLINOIS.
Telephon: Btain 1407 und 1408.

veit seber Ammmer, feet in's hand gefiesert, I Cent reit ber Countingpon. I Cents therifd, im Gocaus bejahlt, in ben Set. Stungen, vortofrei. II. 184.00 is Countingpon. \$4.00

ed at the Postoffice at Chicago, Ill., se

Unbegründete Berbitterung.

Einen burchaus unweifen und folgeunrichtigen Befchlug bat bie "Minois State Feberation of Labor" gefaßt. Sie bat nämlich alle Gewertichaftsmitglieber ermabnt, unter feinen Umftanben ber fogenannten Rationalgarbe beigutreten und ihre Berbinbung mit bem Freiwilligenheer fofort gu lofen, falls fie ibm bereits angehören. Begrunbet hat fie biefen Rath mit ber Behauptung, baß "bie Milig, wie fie jest gufammengefest ift, im gangen Lanbe bon ben Rapitaliften als Silfspolizei gegen bie organifirten Arbeiter benütt

Run haben bie Arbeiterberbanbe ftets geleugnet, baß fie für die Ruheftorungen und Ausschreitungen verantwortlich find, welche bei jebem größeren Musftanbe porgutommen pflegen unb befonbers in voltreichen Stäbten nicht gang gu berbuten fein mogen. Die Staats= ober Miligteuppen werben aber immer nur bann aufgeboten, wenn entweber bie ftabtifche Polizei ober ber Sheriff eines Countys bem Staatsgouverneur mittheilt, bag ein Aufruhr besteht, beffen bie örtlichen Beborben nicht mehr herr werben tonnen. Die tommt unter biefen Umftanben ber Staatsverbanb ber Minoifer Gewertschaften bagu, bie Ginberufung ber Milizen als eine Feindseligkeit ge= gen bie organifirten Arbeiter gu bezeich= nen? Lettere haben thatfachlich an ber Aufrechterhaltung ber Ruhe und Ordnung ein weit größeres Intereffe, als bie Rapitaliften, weil burch Gewaltthätigfeiten und Gigenthumsgerftorung auch ber gerechtfertigtfte Musftanb in ber öffentlichen Meinung berabgefest werben muß. Goeben erft hat hetr Mitchell in einer Zuschrift an ben Brafibenten Roofevelt abermals mit Ent= ruftung bie Untlage ber Roblenba= rone in Abrebe geftellt, bag bie Bewertichaft ber Roblengraber eine Schredensberricaft in Bennfylvania ausgeübt batte. 3m Gegentheil batte fie ihre gange Macht und ihren gangen Ginfluß aufgeboten, um ihre ausftanbigen Mitglieber bon jeglicher lebertretung ber Gefege abzuhalten. Berr Mitchell beschwert sich aber auch nicht über bie Aufdietung bet gefammten penniplvanifden Milig, fonbern er legt bie bereinzelten Blutthaten, bie mahrend bes Streifs porgefommen find. lediglich ber fogenannten Gifen= und Rohlenpolizei gur Laft. Ihm und allen anteren makbollen Arbeiterführern wird es ficerlich nicht angenehm fein, daß eine Busammentunft, welche angeblich die organisirte Arbeiterschaft bes großen Staates Illinois vertrat, ber Staatsgewalt aus berBollftredung

macht hat. In ben Ber. Staaten bon bilden die Arbeiter feine rechtlofe ober unterbrudte Rlaffe, Die fich nur butch Gewalt gur Geltung bringen tann. Sie find Bollburger und befigen nicht nur bas Wahlrecht, sonbern auch bie Bereinigungs-, Breg- und Rebefreiheit. Richts hindert fie baran, ihren Ginfluß auf bie Gefetgebung auszuüben und ber Ginfetung ber bollgiebenben Behörben mitzumirten. Wenn fie aber genou biefelben Rechte genießen, wie alle anderen Bürger, fo haben fie auch bie gleichen Bflichten. Insbesonbere muffen fie bas Ihrige gur Lanbes= bertheibigung beitragen, und icon beshalb ift ein Beschluß zu berwerfen, der ihnen empfiehlt, ber Rationalgarbe fernaubleiben. Gatten bie Ber. Stagten fein Freiwilligenheer, auf bas fie fich im Rriegsfalle einigermaßen berlaffen tonnen, fo mußten fie ein viel größeres Golbnerbeer Wer aufo die organifirten Urbeiter por bem Gintritt in Die Rationalgarbe warnt, arbeitet mittelbar auf bie Bermehrung ber ftebenben Urmee bin. Wirb bagegen auf ber anberen Seite bas Freiwilligenheer auch ohne bie Mitwirtung ber Arbeiter aufrechterhalten, fo muß es natürlich einfeitig "tapitaliftifch" fein, und es ift bod enticieben finnwidlig, einem folchen heere ben Borgug bor einem Berbanbe gu geben, in welchem bie Arbeis ter als Rameraben mit ben Bourgeois" aufammenbienen.

ber Gefete geradezu einen Bormurf ge-

Roch haben fich in ben Ber. Staaten bie Gegenfage zwifden "Rapital und Arbeit" nicht bis gur Feinbichaft jugefpist, und es ift auch feine Gefahr borhanben, daß sie in Zufunft immer schärfer werden. 3m Gegentheil hat ber Berlauf bes Roblengraberftreits von Reuem gezeigt, baß auf ihre Mil-berung ernftlich hingewirkt wird. Es ift boch gewiß ermuthigenb, bag ber bochfte Beamte ber Republit unter bem Beifalle faft ber gangen Breffe und ber hinter ihr ftebenben öffentlichen Detnung perfonlich bie Sache ber Musftanbigen geführt hat, und bag bie Roblenbarone ju einem frieblichen Musgleiche gezwungen worben find. Die organifirten Arbeiter haben feinen trifen Grund, fich bem Staate und ber Gefellschaft feindlich gegenliberzustel-len ober fich gar bon ber Bertheibigung bes Baterlandes zurückuziehen.

Die Aufgabe der Shule.

Professor Charles 2B. Gliot, ber Brafibent ter berühmten Sarvard-Universität, bat gestern in Rew Haben vor einer Bersammlung von eine 3000 Lehrpersonen ber öffentlichen Schusen Connecticuts einen Bortrag gehalten, im welchem bem amerikanischen Bolte fehr viel Unangenehmes gefagt wurde.

Er Lagte über bie Junahme ber Streifs an Bahl und Bebeutung und bie mangelnbeErfenntniß, daß in einer bemotratifchen Republit bie "Deffents lichteit" bas beste Beilmittel gegen alle Schaben ift, und bie beste Waffe gegen politifces, gefellicaftliches und wirthschaftliches Unrecht; er flagte über bie unbefriedigenben Ergebniffe bes allgemeinen Stimmrechts, bas "oft zu folechter Regierung führte"; er hielt feinen Sorern bor, bag im gangen Lande, in ben alten Staaten ebenfo wohl wie in ben neuen, erfchredenb viel Gewaltthätigteit berricht, bie gum febr großen Theile teine Strafe finbet, unb machte ber Bebolterung ben Borwurf, baß fie fehr viele Ginbrecher, Räuber, Rubeftorer, Lynchmorber und Morber hervorbringe, ohne intelligent genug zu fein, biefe Berbrecher gu unterbruden ober fie auszurotten. Weiter fprach er über bie ichlechte Beschaffenheit ber

täglichen Letture bes Boltes, bie weber

in Form, noch im Inhalte gut fei - er

hatte babei bie fogenannte gelbe Preffe

im Muge,-und in gleicher Weife über

bie "volksthumlichen" Theater ber heutigen Zeit, welche bem Publitum nichtsfagende Schauftude, Poffen, robe Tingeltagelfpeife und Rührftude vorfegen - weil bergleichen bem Gefchmade ber großen Maffe entipricht. Er wies barauf bin, baf wir feit gwei Jahrgehnten bas Lafter ber Truntfucht befampfen und .noch teinen Erfolg gefunden ha= ben", baf bas Gludsfpiel noch immet in Bluthe fteht, tropbem es "eine außerorbentlich unintelligente Form bergnüglicher Aufregung und ein un= ter allen Wilben vorherrichenbes La= fter" ift, bas auszurotten ichon eine "mäßige Rlugheit, ein wenig Ueberle= gung und wenigftens eine Uhnung bon Berantwortlichfeit genügen follten"; betonte, bag wir "mediginifchen Mahnvorstellungen" gang besonders juganglich find, und fo weiter. Die Schuld an alledem trägt, nach Profes for Eliot, ein "bebauerlicher Mangel

an Intelligeng", und für biefen Man-

gel verantwortlich ift nach ihm un

ere öffentliche Schule!

Es ift nicht bas erfte Dal, baß fich gegen bie öffentliche Schule icharfer Tabel erhebt. Gang abgefeben von ben ihr oft gemachten Bormurfen, bag bie= felbe mit ben aufgewenbeten Mitteln nicht genug erreiche, wurde unferer "allgemeinen Schulbilbung" fcon ber Bormurf gemacht, bag fie bas "Ber-brechen" mehre und bie Rubelofigfeit und Ungufriedenheit unter ben 21r= beitermaffen ichure. Der "gebilbete" Berbrecher, bieg es, fei gefährlicher, als ber ungebilbete, und bas Bewußtfein, a u ch etwas zu wiffen, fteigere bie Unfpruche, führe gu Ungufriebenbeit und ermede ben Wunfch, leicht unb mühelos "fein Leben gu machen." Die Schluffolgerung aus folden Unflagen mußte nothgebrungen fein: wir thun icon ju viel für bie Schulen; es mare beffer, einen größeren Theil bet Jugend in bolliger Unwiffenbeit aufwachfen ju laffen, benn bie Unmiffenheit ift ein Segen und bewahrt ben Menschen ein finblich Gemuth. Brofeffor Eliot macht ber heutigen Schulerziehung biefelben Bormurfe, aber er fommt ju bem gegentheiligen Schlug und fagt, unfere Schulerziehung leiftet nicht genug; wir muffen noch viel mehr Gelb aufwenben, ihr ein grundlicheres Wirten zu ermöglichen.

Bene Unwiffenbeitsapoftel werben beutzutage nicht mehr ernft genommen, fie magen es auch zumeist gar nicht, bie Schluffolgerung aus ihren Betrachtungen über bie "Schaben ber allgemeinen Schulbildung" gu ziehen. Bas ein Mann, wie Professor Gliot, fagt, wird hingegen überall bie ern= ftefte Beachtung finden und ju reiflichem Nachbenten veranlaffen; wenn bas aber gefchehen fein mirb, werben boch wohl fehr Biele nicht mit ihm übereinstimmen.

Es tommt bei ber Betrachtung ber Frage gang barauf an, was man fich als Aufgabe ber öffentlichen Schule bentt. Ift bie öffentliche Schule nur bagu ba, ben Rinbern bie Runfte bes Lefens, Schreibens unb Rechnens betgubringen, fie in ber Gefcichte, ber Geographie und ben naturwiffenicaften gu unterrichten, turg ihnen Biffen beizubringen, so ift es etwas so gerecht, fie für bie ihr bon herrn Gliot gur Laft relegten Schlimmen Seiten unfres Bolfscharafters berantwortlich gu machen, wie es gerecht mare, ben Schufter ber eines Mannes Stiefel anfertigte, bafür verantwortlich zu halten, wenn ber barin auf ichlimmen Wegen wanbelt. Professor Eliot wird jebenfalls nicht bon bem Schufter verlangen, bag er bem Manne bem er ein paat Stiefel macht, bamit augleich einen neuen Beift einbauche, ber ihn gegen alle Berführungen feit, ihn arbeitsluftig und berfanbie macht; er verlangt aber Mehnliches bon ben Schulen, wenn er ber Soule bie Gunben unferes Boltes jur Laft legt. Und bas fommt baber, bag er meint, bie Schule folle nicht nur ben Rinbern Wiffen bringen, fonbern fie auch ergieben! Brofeffor Gliot bat barin viele Gleichgefinnte - viel mehr als für unfre Jugend und un-fer Land gut ift. Bei ihm find Berufseifer und ber Bunfch ju belfen bie Triebfebern, wenn er ber Schule bie gange Ergiehung ber Jugend in bie Banbe legen will; bei ber großen Daffe Derer, bie ibm Beifall flatichen, find es Bequemlichteit und Unberfiand; ber Munsch, einer Aufgabe und Berantswortlichkeit überhoben zu werben, die von Rechtswegen ihnen zufälls.

In der Schule follen die Rinder un-terrichtet werben, die Ergiehung muffen fie im Hause finden. Rur die Maifens und Reformidulen und allenfalls noch die Roftschulen ober "Benfionen" haben bie Mufgabe ju etgieben. Die öffentliche Schule foll mit beitragen jur Erziehun- und wah-ren "Bilbung", was viel mehr bebeutet, ols "etwas gelernt haben"; sie kann die Arbeit aber niemals allein in zufrie-benstellender Weise lösen, enn sie hat weber die Zeit noch die Mittel bagu und die können ihr auch auf absehbare Reit nicht gegeben werben. Mahr-

icheinlich gar nicht, benn am letten Ende mußte bas ur ftaatlicen Ergiebung ber Jugenb-jum "Bufunfis-ftagte" fuhren, in bem bie Rinber nicht mehr ben Gliern, fonbern bem Staate gehoren, und - bie meiften Denfchen werben bas Menfchengefchlecht für gu gut bazu halten.

Gefdaftsausficten.

Freudig geftimmt erflingen bie Berichte, in benen bie großenhanbelsagen: turen bie nationale Beschäftslage fa la bern. Der Simmel hangt boller Cals Die lette gefahrbrobenbe Bolte ift geschwunden, - fo berfichern heute übereinftimmenb "Dune" und "Bradftreets" —, das lette Hinderniß gebeih-lichen Fortschritts beseitigt burch bie enblich geficherte Beenbigung bes gro-Ben Rohlengraber-Ausstandes. Schon früher vorüber gegangen war die ans bere große Gefahr, welche ber "milbe Winter bes berfloffenen Commers" mit feinem Mangel an Sonnenichein unb feinem Uebermaß an Raffe befürchten hatte laffen. Die Ginheimfung ber Ernten ift fo gut wie beenbet und bas Ergebniß im Groken unb Gangen muk, trog mancher örtlicher Schaben, ein fehr befriedigenbes genannt werben.

Nach bem Ottoberbericht bes Bunbes= Aderbauamtes (beffen Schähungen immer mehr Unter= als Ueberfchabungen gu fein pflegen) wirb bie biesiahrige Welfctorn-Ernte um 830.000.00098u= fhels bie bes Borjahres übertreffen, wird also mehr als 2,400,000,000 Bufhel betragen, und wird bamit bie größte fein, bie bas Land jemals berborgebracht bat. Much bie Safer-Ernte weift eine ftarte Bunahme auf; ihr Mehrertrag, im Bergleich jum Borjahre, wird auf 150,000,000 Bufhel geschätt. Und wenn bie Weigenernte gegenüber bem beifpiellos hoben borfährigen Ertrage eine ftarte Abnahme zeigt, fo gabit fie tropbem gu ben großten, bie je bagemefen finb. Außer im Borjahre ift fie nur noch in ben Jahren 1898 und 1891 übertroffen worben. Richt gang fo befriedigenb lauten bie Berichte über ben Stanb ber Baumwolle-Ernte. Bahrend bie nördlichen und mittleren Condestheile über gu biel Raffe zu tlagen hatten, hat in ben Staaten ber Baumwollegone icabliche Durre geherricht. Roch läßt fich bet Schaben nicht gang ermeffen, aber ber Ertrag ber Baumwollenfelber wirb geringer als im Borjahre fein und bebeutend geringer, als er in ben Jahren 1898 und 1899 gewefen. Rach aller Boraussicht wirb et aber trogbem jebe Ernte übertreffen, bie bor 1898 einge-

beimft murbe. Alles in Allem genommen reiht fich bas Erntejahr 1902 ben beften in ber Beschichte bes Lanbes an. Much läßt fich mit boller Buberficht borausfagen, baß es ber guten Ernte nicht am bagu gehörigen guten Martte fehlen wirb. Bon Welschtorn und Safer ift bies felbftverftanblich angesichts ber Erchöpfung ber Borrathe, bie im berflof= fenen Jahre ftattgefunben bat. Die Mustubr on Baummolle bat bereits im September eine fo große und plogliche Bunahme erfahren, bag nur ftarter Bebarf und bie Erwartung höherer Pretfe eine Erklarung bafür bieten. Bas Beigen anlangt, fo geigen bie neueften Berichte aus Guropa, bag bie Rriegsausruftung mit Sonbergugen Erträge bort, obgleich im Allgemeinen reichlich, doch hinter ben gehegten Er= wortungen gurudgeblieben finb, namentlich in Betreff ber Gute ber Frudt. Der naffe, fühle Commer hat bas Wachsthum bergögert; vielerorts haben bie Rorner nur eine fehr mangelhafte Musreifung erfahren. Dan wird brüben bes ameritanifden Meigens nicht in außerorbentlichen Dengen bedürfen, aber bie Müller werben gute, trodene Baare von bier benöthigen gur Mifdung mit ber minberwerthis

tem auf eine gute Rachfrage gerechnet merben fann. Rurgum, bie ameritanifche Lanb= wirthschaft bat, nach einer Reihe bor= trefflicher Erntejahre, abermals ein gebeihliches Jahr gehabt. Und hat ber Bauer Gelb, so hat's bie gange Welt. hat ber ameritanifche Farmer viel gu bertaufen, fo tauft er auch viel. Er baut und berbeffert fein Beim, ichafft Teppice, Rlaviere und andere icone Dinge an, bie neuen Rleiber und Bute für Frau und Tochter nicht gu bergef= fen. Er touft mehr Mafchinen und nimmt weitere Streden bisber unbebauten Lanbes in Betrieb. Er gibt Mrbeit und Berbienft bem Fabrifanten, bem Raufmann, ber Gifenbahn. Go lange bies ber Fall ift, ift bie wichtigfte Grundlage geschäftlichen Gebeihens geficert. Trop ber gewaltigen und ichier beifpiellofen Entwidelung auf gewerblichem Gebiete, find bie Ber. Staaten noch immer borwiegenb Aderbauftaat. Gute Ernten mogen nicht immer gute Beiten machen; aber wir muffen bier gute Ernten haben, wenn wir gute Beiten haben wollen.

gen heimischen Frucht, fo bag trop alle-

So weit bon biefer Seite ber bie Fortbauer ber nationalem geschäftlichen Profperität gesichert werben fann, fo weit ericeint fie gesichert, während an-bere ernfie Gefahren fich entweber wieber bergogen haben ober noch nicht nabe genug gerudt find, baf man icon jent babon Unbeil fürchten müßte.

Der große Rohlen-Streit war eine olde Gefahr und ber fortbauernbe Gründungs- und Spetulationsschwin-

Das müde Gefüh

ist ein Zeichen, dass das Blut entkräftet ist, gerade wie Pickel und andere Ausschläge andeuten, dass das Blut unrein ist,

Es ist auch ein Warnungszeichen, welches nur die Unschtsomen nicht beachten.

Hood's Sarsaparilla und Pillen

bel ift eine folde Gefahr. Je langer ber Streif mabrie, besto mehr und in befto weiteren Rreifen hat er fich als gefcaftlicher Bemmiduh erwiefen. Er hat namentlich in bem Stahl- und Gis fengewerbe beträchtliche Betriebeftbrungen berurfacht. Er bat bagu beigetra-

gen, bag in ben fetten Monaten unfere Waarenausfuhr abgenommen und bie Ginfuhr europäifcher Inbuffrie-Erzeugniffe ftart guvenommen bat, woburch auch ber Gelbmartt febr ftorenb beeinflußt worben ift. Berftanblich genug ift es, bag nach ber Befeitigung biefer Gefahr bie gange Gefchäftswelt neu aufathmet und voll neuer Buberficht in bie Butunft fcaut.

Die Musfichten, wohin man blidt, find erfreulich und bertrauenerwedenb. Die Gefcafte, fo weit fie ber Streit nicht gelähmt bat, geben flott. Es ift Belb unter ben Leuten. Gefteigerter Bohlftanb gibt fich in Steigerung bes Berbrauches tunb. Rlein= und Groß= hanbler melben größern Umfag, als je. Die großen Induftrien find mit Auftragen berfeben und jum Theil gerabegu überhäuft auf langere Beit hinaus, als es fonft ber Fall gu fein pflegt. Fracht= und Berfonenbertehr ber Gifen= bahnen find in ftetiger Zunahme begriffen. Much hat bas nationale Bantwefen und Gelbwefen unleugbar an gefesteter Sicherheit gewonnen; bie Befahr einer ungeficherten Bahrung ges hört ber Bergangenheit an. 3tem, es erfcheint, Alles in Allem, bie geschäfts liche Profperität fo gut berburgt unb gefestigt, bag nach menfclicher Boraus. ficht felbit bie tolle Borfenfpetulation und ber fortbauernbe Grunbungsichwindel fie borläufig noch nicht werben über ben Saufen werfen connen, fo fehr fie fich auch Mühe geben. Denigftens bies Jahr noch nicht.

Die Unruben in Dasedonien.

Ueber bie mazebonischen Unruhen foreibt ein Berichterftatter aus Salonit, Enbe September: 3mifchen Gheo: gheli und Strumpiga icheinen fich Diesmal die Aufrührer fefigefest und ihre Borpoften bis Bobena und Raraferia borgefchoben ju haben, benn aus biefen Begenben bringen Gerüchte, bie wenn auch etwas übertrieben - bennoch auf eine bofe Lage foliegen laffen. Um 17. September ift ber Rais matam einer größeren Ortschaft bei Boeniga fammt feinem Gefreiar und bier Genbarmen bon ben Aufrührern überfallen und niebergemacht worben. Die bon ber Regierung gur Berfolgung ber Thater ichleumigft entfenbete 216: theilung bon 40 Mann mußte gleich= falls bis auf ben Letten über bie Rlinge fpringen und bas gur Berftar= tung nachgesenbete halbe Bataillon 3n= fanterie wurde bon ben Aufrührern berart umftellt, bag es feinen Musweg mehr findet. Nach Berbrauch ihrer Munition, bon allen Lebensmitteln bollftanbig entblößt, harren fie auf Be-

freiung. 3m Wilejet Roffovo find die Garnifonen auf wollftanbigem Rriegsfuße, aber berart beschäftigt und ungludlich pertheilt, bag von bort fein Mann entbehrt werber tann. Um 23. Geptem= ber langten bei ber Regierung berart beunruhigenbe Rachrichten ein, baß fofort grei Bataillone in boller bon Serres nach Gheogheli und Bobena beem, Raraferia gebracht wurben

Die Türten felbft nehmen bie Ga= the biesmal febr ernft und bieten alle Rrafte auf, um biefe Bewegung foleunigft gu unterbruden, weil bie pielleicht nicht gang unbegrundeten Be= ruchte bon einem balbigft zu gewärtis genben allgemeinen Aufftanbe alle Bemuther in Aufregung halten und möglicherweise gang unberechenbare Folgen haben fomen. Run meinen Die einfichtsvollern Turten, es mare boch gut gewesen, wenn bie Türkei bie feinerzeit berfprochenen Reformen eingeführt hatte; bas ift leerer Bahn! Denn, wenn bies wirflich geschehen ware, so hatte es auf bie bulgarifche Bewegung nicht ben geringften Ginflug gehabt; bie Bulgaren wollen - weber mit noch ohne Reformen - unter fei= ner Bedingung bie türtifche Berrichaft anertennen. Unberfeits ift es eben fo gewiß, baf bie Türkei unter ben gegenmartigen berrotteten Buftanben, felbft beim beflen Billen, teine Reformen burdauführen im Stanbe ift. Der Türte und Albanefe wird unter feinen Umftanben eine Gleichberechtigung bes bisher fo tief unter ihm geftellten Rajahs anertennen, mabrend ber Rajab, wenn er je einmal als Gleichberechtig ter auftreten burfte und einen fichern Schut hinter fich wußte, fofort alles baran feben würbe, fich für bas ihm feit Jahrhunderten angethane Unrecht gu rachen, Gleiches mit Gleichem gu bergelten, um feinem mohammebanis ichen Mitbürger bas fernere Dafein in biefem Lande gu berleiben, wie es in Bosnien, Gerbien, Bulgarien und Rumanien ber Fall ift. Un bie Birtfams feit bon Reformen in ber Türkei glauben bierzulande weber Mobammebaner noch Christen.

Lotalbericht.

swei Stichwunden in ber Bruft, bie

Burde jum Dtorber. Chrift. Relfon, Rr. 59 24. Str., erlag gestern Abend im Mercy = Hofpital

ihm angeblich Ignas Müller, Ar. 3808 Boob Str., am 29. September mit einer heugabel beigebracht hatte. Müller und fein Sohn Charles, bie gegen Bürgicaft auf freien Fuß gefest worben waren, wurden noch heute früh worben waren, wurden noch heute früh zwei Uhr wiederverhaftet. Sie werden sich vor der Koronersjury zu verantworten haben. Relson und Müller was ren Fuhrleute. Sie gerielden an 33. Etr. und Stewart Ave. in Streitigleiten, weil Relson angeblich für den Transport einer Ladung Gemüse wesniger als Müller berechnet hatte. Im Berlause des Streites soll Müller dann seinem Gegner zwei Zinken einer Deusgabel in die Brust aerannt daben.

Charles Burmeister Peidenbestatter,

Tragifats Befaid.

Der Polizist Bowen, der jahrelang eine Breugung bewacht hatte, überfahren und getöbtet.

Poligist Owen Bawen, ber seit zwölf Jahren an einer ber gefährlichften Bahntreugungen in ber Stadt ftationirt war, fand geftern in unmittelba ret Rage bes Mount Dlivet-Friebhofes auf ben Geleifen ber Granb Trunt Bahn feinen Tob. Er hatte als Bahrluchtrager bem Begrabniffe eines Freundes beigewohnt. Rach ber Beerbigung beftieg er einen Berfonenzug. Letztere hatte taum zehn Yarbs zu-riidaelegt, als er abfprang, um sich rudgelegt, als er abfprang, um nach bem Babnhof gurudgubegeben. Er fprang bor eine aus entgegengefetter Richtung tommenbe Rangirlotomotibe, murbe über ben Saufen gefahren und ftarb in ber Ambulang mabrenb

ber Fahrt nach bem hofpital. Beim Berfuche, Die Geleife ber Pan handle-Bahn an Ann Strafe gu treugen, murbe geftern einUnbefannter bon einem Buge überfahren und auf ber Stelle getöbtet. In ben Zafchen bes Berunoludien murbe ein bon Frau Mary G. Frang, Rr. 51 Bofton Mbe. geschriebener, an George G. D'Brien, St. Louis, abreffirter Brief gefunden.

Mus Bereinstreifen.

In feiner letten Berfammlung ermablte ber Damenberein Wibes lia folgenbe Beamten: Brafibentin, Margaretha Doefcher; Bige-Brafibentin, Glifa Bühler; Gefretarin, Runi= gunbe Lange, 59 R. Benbell Strafe; Winang-Sefretarin, Emma Beifiner; Schahmeifterin, Maria Meger; Führerin, Maria Reufchel; Innere Bache, Dora Wid; Meugere Bache, Dora Rühn; Er-Brafibentin, Minnie Beftfahl; Bermaltungsraths = Mitglieder: Benriette Schurman, Frieberite Rinn felbt. Raroline Berthen: Bergnügungs Schahmeifterin, Cophie Parrman.

Die Ginführung ber Reugemahlten in ihre Memter finbet am Freitag Rach= mittag, 24. Oftober, in Schonhofens Salle gelegentlich einer Weftlichfeit, gu welcher auch alle Freunde bes Bereins eingelaben finb, ftatt.

Begrunbet. - Freundin: Gi fdiden Ihren Mann in's Bafthaus! - Professorin: 3a, heute ift Mustlopferei, ba fagt er immer: Berein.

Todes.Mingeige.

Maen unferen Bermanbten und Befannten biet-mit die traurige Nachricht, bag unfer inniaft ge-liebter Gatte, Bater, Schwiegerbater und Brofbater

Guftav Theobor Bilite im Alter don 80 Jahren am Mittwoch Morgen um 3 Uhr nach längerem Leiden gestorben Uk. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 19. Oliober, um 1 Uhr, dom Trauerhause, 685 B. 21. Str., nade Paulina Str., stach Baldbeim. Um filles Beileid ditten die tiestrauerndenhin-

Thereje Wisschle, Gattin. Lith, Entil, War, Sohne. Esta, Wartha, Emma, Töckter... Fris Weler. Schwiegersohn. Kuguka Wilsche und Maggie Wissche Schwiegersöchter.

Zobes-Museige.

Freunden und Belannten bie traurige Rach-richt, bab mein geliebter Gatte und unfer lieber

Henry Graf im Aller bon 55 Jahren geftorben ist. Die Beserdigung sindet statt am Dienstag, den 21. Oft., Radmittags 2 Uhr dom Trauerbaufe. 261 Ethobourn Abe., nad Gracesand. Die irauernden hinterbliebenen

Gliga Graf (geb. Beder), Gattin. Louije, Bhith. hattie, Lizzie und Etengra, Linber. Dits Kennis. Schwiegersohn. Lizzie Graf. Schwiegersohne. Erwin Kemnig, Enfel.

Todes-Ungeige.

Freunden und Befannten die trautige Rach-richt, bag unfere geliebte Mutter Mathilba Trath

am 18. Offober 1902 im Alter von 75 Jahren gestorden ist. Begrädnig am Sonntag, den 19. Offober 1903, dom Arauerhause, 4618 Edans Abe., um hald ein Uhr Rachm., nach Waldheim. Um stille Theilnahme bitten: Meinhold, Frand, Emil, Deinrich und Ch-win Drath, Sobne, Minna Drath, Agned Off, Tochter. Gartie Drath, Schwiegerlochter.

Todes-Mingeige.

Freunden und Befannten die traurige Rach-richt. bag mein Gatte und unfer Bater

rigi. Dag mein Gatte und unfer Bater

Bauf Konerts
am Freitag, den 17. Oftober, im Liter bon 6t
Jahren seitig im herrn entschlaften ist. Die Beerdigung sindet staft am Sonntag, den 19. Oft.,
um 1 libr bom Tranerhaufe, 135 Grand Die,
nach der Bonisagiusticke, und bon dort nach
den .. Bonisagius-Goticsader. Die trauernden hinterbliebenen

Biffa Louers, Gattin. Bilbeim, Beier, Frant, Bauf, Cobne, nebft Cowiegertochtern

Todes-Ungeige.

Freunden und Belannten bie traurige Radiciot, bag mein geliebter Gatte und unfer liebe

im Alter bon 55 Jahren. 3 Monaten. 17 Aagen nach furzem schwerem Beiden sant entschiefen ste. Die Veerdigung sindet tatt am Montag, den 20. Lieber, im 2 Uhr dom Arauerhanse. 2210 K. Mbany Str., nach dem St. Lusas Gottebadet. B. Blubm, Gattin. Brunt Blubm, Cobn. Etife Binbm, Tochter.

Tobes-Ungeige. und Befannten die traurige Rach

am Freitag um 45 Uhr feitg entschlen tit. Die Beerbigung findet ftatt am Montag Morgen vom Trauerhaufe, 1921 Fleicher Etr., nad Julinois Central Depot, und ben bort, enad Buffalo Grove, Id. Die trauernden hinterbile-

Rofina, Bilbelm, Emma unb Defena Rentenwald, Rinber.

Tobes-Mugeige.

Freunden und Befannten die trantige Rach Rarf & Muerbad im Alter bon 82 Jahren nach langem Leiben gestorben ist. Beerbigung sindet flatt bom Aranerhause, 3021 Archer Abe., Sonntag Andymittag um 1 Uhr, nach Calwoods. Um eftille Abeilnahme öltten:

Geftorben: Am 17. Off., Freis Antoline Lan-fer, geliebter Mutter bon Amalia Aueriberger und Ihn Sofe. Begradbith Gemtlag. ben 19. Oft., 2 Uhr Radm., bon Taduerhaufe. 740 Elifton Abe., nach Bunders Kirchhof.

S. Chalifenz, Braf. CO-OPERATIVE FUNERAL EXPEN E SOCIETY.

Leichen - Bestatter.

Meta-Dilice: 461 B. berriter

tel. ballet 495. Brand - Dffice S: 300 Blue 3ffant Sue int 2519 Millyanfer Bie., 24f Caler and nb 1519 Milwanter Ave., Lel. Ogben 2695. Seichenbestatter, L. N. Schmidt, Mar. Beetblaungeit som Was bis \$2.80 per Jabe, Rgenten vertangt:

301 und 303 Larrabee Str. Alle Anftinge plinktille und billigft beforgt.

THE AUDITORIUM Dienstag Abend, 21. October-8 Uhr

CONCERT CHICAGO MUSICAL COLLEGE

DR. F. ZIEGFELD, Präsident. Außerordentliches Programm von einer Angahl berühmter Künftler THEODOR SPIERING, Violinift, RUDOLPH GANZ, Mianift, EDMOND VERGNENT, Tenor, und KIRK TOWNS, Bariton

MARY FORREST, Sopran.

Chicago Orchefter.—60 Musiker. Direttion: HANS VON SCHILLER.

Sige jeht ju haben in der Ausitorium Bor Office. 50c, 75e und 91.00.

Danffagung.

hiermit fagen wir allen Freunden und Be-fannten unfern berglichten Dank für die Be-heitigung nub die Numenfpenden bei der Be-redigung meiner lieben Gattin und unferer

Mein Ottmanns insbesondere dem Oldenburger Franenberein für die Unterstützung und die brompte Ausgablung des Sterbegelbes auch Fran Schulze, 312 homer Err, meinen besten Dant für die aufe Alfese, die sie meiner Frau in den lesten 10 Monaten dendburgen.

Deutsches POWERS

Sonntag, d. 19. Offober 1902. Fünfte Abonnements : Borftellun Jum erften Male: Meperiolr-

Leffing-Effing. leben wir. in Berlin. Luftfpiel in 4 Aften von Leon Leipziger.

Deutimes Theater.

Bush Temple of Musik, Rord Clart Strate and Chicago Moenne. HEUTE and jeden folgenden HEUTE ABEND E Der große Erfolg. El

ADOLF PHILIPP

mid seine bollftändige Gesellscheft von Chilipp's Germania-Theater, Rew Jork.
in glängender Bracht und Andstattung!

New York in Wort und Bild.

ADOLF PHILIPP Mitwirtenbe 100 Berfenen. GROSSER CHOR UND ORCHESTER

BARGAIN-MATINEES Mittwochs und Samstags 25c und 50c

Deutsches Lincoln Turnhalle Diberfet Boulebard und Cheffielb Abe. Doktor und Eriseur!

Grokes Iubilaums-Konsert!

Schiller - Liedertafel jur Feier ihres 25jahrigen Beftebens

Countag, den 26. Ottober 1902, Schoenhofens grosser Halle, Ede Milmantee und Afpland Ave. — 30 Mufi-fer. — Bufang punft 7 Uhr Abends. — Raffeti-eröffnung 6 Uhr. — Tidets im Borberfauf 25 Cents, an ber Raffe 50 Cents.

Mational = Feft, (Rovember: Feier) ber Bereinigten

Schweizer-Vereine Chicago's Brutit-Berein, Cow. Mannercor, Bobi-thatigteite - Gefellichaft, Som. Elub und Cow. Thalia Berein.

Sonntag, den 26. Oftober 1902, in berkordseite Turuhalle, R. Clart Str. Kolfen-Eröffnung 2 Ubr. Anfang prazife 3 Ubr. - Reichbaltiges Brogramm. — Dramatifce Aufführungen. — "Witbelm Tell"s Ouvertiker bon Roffint. - Großer Ball. — Freys Orchelter, 26 Muifer. 18,22,260?

Zehntes Stiftungs - Fest, Sozialiflischen Sängerbund am Sonntag, 19. Øftober, in Brands Balle, 100 Rord Clart Straße,

Anfang 3 Uhr Rachmittags. — Tidets im Borber-fauf 25e für herr und Dame, au ber Raffe 25c bie Berfou. Erftes Stiftungs:Weft Unterhaltung und Ball-

LILY of the WEST Brauen- Arnnften-Anterft. Ferein in ber Arbeiter - Salle, 12. und Baller Strafe. Conntag, den 26. Oftober, 3 Uhr Nachm.

Tidets 25e pro Berion, - Un ber Thure 35e. Garberobe 5 Cis. - Ainber jablen bie Saifte. ofti2,25 Grofes Schauturnen und Dall! arrangizt bom Turnverein La Salle

pum Beften des hallenbaueffonds, in der Aard : feite : Turnballe, 257 R. Clart Str., am Sonntag, ben Iv. Offober 1902. — Ansfang punft 3 libr Rachm. — Tidets, 250 im Borbertauf; an der Raffe, Abends, 50e. — Turner mit Abgeichen frei. Abend-Unterhaltung und Ball,

Humboldt-Encampment Ic. lol, Großes Rongert und Ball

Harugari Pängerbund. Camitag, den 25. Dit. 1902, in Müllers halle, Ede North Albe, und Sedgwiff Str. — Lidets im Borbertauf 28 Centis für here u. Haute; an bet Kafle 25t die Person. — Ansang 8 Abbs.

LINCOLN FRAUEN - VEREIN Camitag, ben 18, Die, 1902, in heinens halle, 519 Larrabe Str. - Licket 25 Cis. bie Perfon. Berein liefert Enber.

15. JAHRES-BALL

Brauer- u- Mätzer-Union No. 18 in Wosta's Halle. 111 2 B. Late, Ede Desplaines Sit. Um Camftag, den I. Apprinder 1902. — Lidets 25 Cid.; Damen in Herrenbegleitung frei. — Auftreten der beiden derühmten Albieten Cand. Edmans inn Isd. Annimann, Milglieber der Examp, und Wägger-Union Kr. 18. 18.27,810f.

OFFICERS. James H. Gilbert, Pres. Chas. J. L. Kressmann, Cashier. John A. Schmidt, Ass't Cashier. REPORT OF THE CONDITION OF THE GARDEN CITY BANKING & TRUST CO. N. W. Cor. La Salle and Madison Streets.

OZARK-GARTEN

I. B. Madden. James H. Gilbert. Chas. J. L. Kressmann. D. M. Lord. Fritz Goetz. Edward Roes. Daniel F. Crilly. S. E. Bliss. Clarence E, Knight.

209 Ost North Ave. Buftab Diedmann, Gigenthumer.

DIRECTORS: 83,997,063.41

Großes

Extra-Konzert!

Samftag u. Sountag, 7:30 Abbs. Countag Matinee 2:30 Nachm. Anftreten von Frl. Linben, Sopran; Tea Rondo, Conbrette; Mate Alba, Coubrette; Bertha Riegel, Sangerin und Sugo Gottichall, Romiter. Konzert jeden Abend.

Tivoli - Palmgarten, 149-151 Oft Rorth Abe.

Samstag und Sonntag: Sonntag, Matinee, 2 Mfr 30.

Konzert und Theater. Muftreten bon Bella Grobeder, Gerirube Greb. Jennie Dad, Lubwig Grobeder und henr

"THE GERMANIC"

279 Cipbourn Abe., Gde Daifteb Str. M. huntler, Danager.

beute und Großes Konzert, unter Mitwirfung ausgezeichneter Baudebille-Rünftler. Eintritt frei. Seute bon 8 Uhr Abends und Conntag bon 2:30 Nachmittags an

Fischer's Volksgarten, 198-200 Ost North Ave. On. Fifcher, Gigenthume Rongert jeden Abend! Samkag, 18. Oklober: Eglea-Programm! unter Mitwirtung folgender Künftler: Emil Klochfel, Max Lindruner, Fein Serwig, Frt. Gedhatt und Alba, fowie das Selech Leam The Brewers und John und Senriette Wormfer, die Lieinsten deutschen Duettiften der Welk.

Wurzhütt'n

244 Clybourn Avenue. Otto Bloechl, Sigenthumer. Sente von 8 und morgen von 4 Afr an: Großes Rongert!

Unter Mitwirfung bon Prof. Sager, Bianift; Berr Erthur, Liolin-Soift; Fri. Ella Seh, beut-iche und englische Soubrette; Berr Sans Inber, Bomiter, und Gebriber Feng, bie beliebten Wiener Sänger. — Um gablreichen Besuch wirb höflicht refucht.

Wiener Bier-Halle 230 Cinbourn Mue., Gge Ordarb Str. ... Tyroler Konzert... Conntag, den 19. Oftober.

Eugen Entierintes Throfer Sanger u. Gebirgs-jobier. Ausgegeichnete Mufit. Delitater Lund, Unfang 3 Uhr Rachm. — Freundlicht ladet ein Rathias Kinateber.

Saloon und Kestaurant fowie balle gu Berfammlungen, Ballen unb Barties. - Gute Getrante und Speifen, fowie annebmbare Breife garantirt.

Philipp Hanus, -66 G. Fullerton Ave., nabe Clybourn Abe.

HOWARDS FAMILY THEATER Bode beginnend am 19. Oft.

RIP VAN WINKLE. Matinees: Mittwoch, Camftag und Conntag. -Bonntage

Bon 19-3. bei Simon & Brandl, 155 Nanbolph Str. Kretlow's Tanzschule,

Bürgerlicher Mittagstifc

401-403 Webster Ave. Eröffnung ber Schule Donnerfion, ben 2. Otto-ber 1902. Birfniare werben geichiett. Ausfunft wird ertheilt und Anmelbungen merben in meiner Woh-

nung, 401 Bebfier Abe., entgegengenommen. — Die Dolle ift ju annehmbatem Preife ju bermiethen. 13ip, fafonmilm ADOLPH TRAUB,

Meditsanwalt. Firma: GALLOWAY & TRAUB. Simmer 200 — 185 Dearborn Str. Tefepbon, Geatral 1782. Bohnung: 1174 Berry Sir. Tefebbon, Jeving 275. loti, lm. milojos

WATRY N. WATRY & CO.,
10 Di Rendelpe Str.,
Deutsone Optiker —
Brillen and Sugenglafer cine Specialität. pals, Cameras und photogr. Material

Geld Bank Book Bank

Banterott-Grtlarungen.

3m Bunbel-Diffriftsgericht wurben Grind, um

Das Refultat bes Gebrauchs ift schneeweiße Baiche.

GOLD DUST

macht bas Baschen leicht; macht ben Baschtag zum Freubentag. Biel wohl-feiler und wirsjamer als Seife. Singige Fabrifanten Die R.A. Fairbant Comp Chicago. New Bort. Bolton. St. Bouis. Fabritanten ber "Obal Fairh Goap."

Lotalbericht.

Beanstandeles Stimmrecht.

Die Bahlbehörde fendet ,, Berbachte=Notigen" aus.

Reine meiteren Richter.

Mafon rechnet für feine Senatskandidatur auf die Unterftutung der Demofraten. -John M. Barlan über Kiolbaffa. - Belder würden demofratischen Wahlfonds.

Muf Grund ber Erhebungen, welche am Donnerstag bon ben Babl = Clerts ber eingelnen Stimm = Begirte angeftellt worben find, hat die Wahlbehorbe geftern 2500 Berfonen benachrichtigt, daß ihre Berechtigung, in bem Begirt, wo fie fich haben regiftriren laffen, ober bei ber tommenben Bahl über= haupt au ftimmen, ameifelbaft ericeint. Die Empfanger biefer Benachrichtig= ungen werben fich bor ber Bahlbehorbe einfinden und biefe 3meifel ger= ftreuen muffen, wibrigenfalls bie betreffenben namen bon ber Lifte geftrichen werben. - Die Bahl ber fog. Ber= bachts = Rotigen ift nicht groß, tann aber freilich feitens ber berichiebenen Bartei - Leitungen noch erheblich bermehrt werben. Wie üblich und nur natiirlich ift auch heuer die Bahl ber "Berbachtigen" in ben Logirhaus = Di= ftritten am ftartften. Muf bie eingelnen Warbs vertheilen fich bie ausgesanbten Notigen wie folgt:

236 161 Bufammen

Ueber bie Babl = Clerts Jofeph Late und S. Rohn bom 4. Begirt ber 16. Marb find Befdwerben eingelaufen, weil fie angeblich unterlaffen ba= ben, die vorgeschriebenen Rachfragen anguftellen. Sie werben fich bieferhalb au perantworten haben.

Das Staats-Dbergericht hat heute feine bereits bor einigen Bochen abge= gebene Enticheibung beftätigt, wonach bas im Jahre 1901 bon ber Legislatur erlaffene Gefet hinfictlich Schaffung bon je brei weiteren Rreis= und Guperiorrichtern für Coot County im Wiberfpruch gut ber Berfaffung ftebe. Somit werben bie für bie neuen Rich= terftellen icon aufgestellten Ranbibaten nicht auf ben offiziellen Bablgettel für bie tommenbe Bahl gefest merben tonnen. Befanntlich machten bie Befürworter ber Bermehrung bes biefigen Richterftanbes geltenb, bag bie Staats. gefehgebung bie icon beftebenben Richterftellen in Coot County in gang berfelben Beife geschaffen habe wie burch bas jeht als perfaffungsmibrig bezeich nete Gefet, fomit alle Umtshanblungen biefer Richter als ungefeglich und ungiltig angefochten werben fonnten. Das Staats-Obergericht fcheint aber boch anberer Unficht hinfichtlich biefer Frage gu fein.

*

3m neunien Senats = Di: ft ritt, beftehenb aus ber Wefthälfte ber 4., ber gangen 5. Warb (bis auf ei= nen Begirt) und bem fublich bon ber 16. Str. und ben Burlington . Gelei= fen liegenben Theile ber 12. Borb, ba= ben bie Demofraten bas Uebergewicht. Bthan erhielt bort im Jahre 1900 5590 Stimmen Mehrheit, ber Gouberneurs = Ranbibat Alichuler 5875. Mayor Sarrifon im borigen Jahre al-Terbings mur 2508, wie benn biefer überhaupt bei feiner letten Ranbibatur in ben ftart bemotratifchen Stabttheilen verhällnismäßig weit ichlechter "gelaufen" ift, als in ben republitanis ichen. - In bem Diftritt find ein Genator und brei Abgeordnete gu ermab-Für ben Genat ift, mit ficherer Ausficht auf Erwählung, Edward 3. Rainen als Ranbibat aufgestellt morben. Die Republifaner bertritt in ber betreffenben Rubrit bes Stimmgettels John Diesadowsti. Bon ben Cogialis ften ift G. 3. Sinbelat, bon ben Ginfteuerleuten John U. Smanfon unb von ben Brobibitioniften Erneft 2B. Sallgren für ben Genat nominirt worden. Filr bas Unterhaus haben bie Demotraten gwei "neue Manner" aufgefiellt: Anton J. Cermal und Thomas J. Deaby; bie Republitaner haben fich nur mit einem Ranbibaten berausgewagt, und zwar ift bie Nomination wieder bem Davib Chanahan jugefal-len, ber bem Unterhaufe icon feit 1895 angehört. Derfelbe wirb von ber Boters' League, unterfilit, obicon er nls ftritter Parteiganger und Anbunger Lorimer's befannt ift. Es finb ferner

als Unterhaus - Ranbibaten im Welbe: Frant Raesl, Sozialift; Ebward Ter Maat Ginfieuer - Mann: Ralph De-Gregor, Probibitionift; George - B. Lond, unabhangiger Demotrat: Martin Murphy, unabh. Republitaner; Beter 3. D'Reilly, "Public Ownerfbip Barth".

Senator Mafon wirb am Dienftag, ben 28. Ottober, im Mubitorium eine Programmrebe halten, in welcher er es ben Demofraten nabe legen wirb, fic mit feinen etwaigen Unbangern unter ben republitanifchen Mitgliebern ber Befeggebung ju verbunben und ibn als unabhängigen Bertreter von Reuem in ben Bundes = Senat zu mahlen. Der Genator will in feiner Rebe feine Stellung zu allen politifchen Fragen ber Bergangenheit Gegenwart und Butunft flar legen und barthun, baß er wohlgeeignet fei, auch bie einander wiberftreiterbften Intereffen mit Gefcid jur Geltung ju bringen. Brafibent Lightall bon ber Feberation of Labor foll fich bereit ertlart haben, in ber Berfammlung ben Borfig gu führen, und außer bem Genator werben Otto Grefham, Cohn bes berftorbenen Bunbesrichters, ber als unabhängiger Republitaner bon Brafibent Cleveland in fein Rabinet berufen murbe, und ber Univerfaliften = Prebiger Bhite bon

Englewood angefünbigt. . . . herr John Mannard Sarlan bielt geftern bor einer republitanifchen Daf: fen = Berfammlung, bie in ber Forifchritt = Turnhalle ftattfanb, eine weitere Rampagnerebe, worin er fich befonbers für bie herren bealh unb hanberg, Ranbibaten für bie Memter bes Sheriffs, bezw. County = Schat= meifters, in's Zeug legte. Rebner folug besonbers auf ben bemotratifchen Schapmeifter = Ranbibaten Riolbaffa los und fagte, es fei ihm unverftanb= lich, weshalb Manor harrifon auf benfelben fo große Stude halte. 3m Jahre 1891 hatte Riolbaffa gu ben Beuten gebort, welche fich große Dube gaben, bem alteren Barrifon wieber bie von ibm abermals angestrebte bemotratifche Mahors = Randibatur gu verfchaffen. Die Partei - Ronvention hatte fich jeboch für Cregier entichieben, worauf harrifon als unabhängiger Ranbibat auftrat. Mis bann aber Berr Beo. Deif, ben bie bemotratische Ronvention als Schammeifter - Ranbibaten aufgeftellt, biefe Ranbibatur nicht annahm unb biefelbe bon ber Parteileitung bem Riolbaffa angetragen wurbe, ba hatte biefer jugegriffen und harrifon im Stich gelaffen. 3m Berlaufe ber Ram= pagne batte er barauf gegen ben Bater bes jegigen Mapors bie wilthenbften Reben gehalten. - Berr Barlan berfuchte auch barguthun, baf es mit Riolbaffa's Ruhm, die Binfen auf die bon ihm verwalteten ftabtifchen Gelber an bie Stabt abgeliefert ju haben, in Birtlichteit nicht fo weit ber fei. Bunächft hatte Riolbaffa fich aus jenen Binfen perfonlich ein Jahresgehalt von \$15,000 gut gefdrieben, ftatt ber für ibn bom Stabtrath für genügenb erachteten \$10,000; fobarn hatte er im Berlauf bon gwei Jahren nur \$39,000 an bie Stadt abgeliefert, mabrend er auch auf Grund ber bon ibm felber eingereichten hatte abliefern follen. Rach biefer Bor-

Abrechnung mehr als boppelt fo viel geschichte tonne man trop feiner gegens igen Beripredungen bon Riplbaffa wohl erwarten, daß er auch als Counth = Schapmeister seine gelblichen Intereffen gu mahren wiffen würbe. Der republitanische Ranbibat Banberg fei nach feinem gangen Borleben und feis ner Bethätigung in ben öffentlichen Bertraueneffellungen, Die er befleibet hat und noch betleibet, als weit verlaglicher au betrachten. - Bom bemofra tifchen Cheriffs = Ranbibaten Barrett fagte Rebner, bag berfelbe in teiner Weife erprobt fei, mahrend ber Republitaner Sealh feit breißig Nahren bem County treu und reblich gebient babe.

Für heute Abend find größere Bahl-

. .

berfammlungen angefest: Bon ben Repub litanern: Un Clart Strafe und Rorth Abe.; Beltverfammlung. Rebner: Rongreß-Abgeordneter Sereno Papne bon New Port und Generaltonful D. C. Williams bon Singapore.

Samthorne; Beltverfammlung. Reb. ner: 20m. Lorimer und andere Ranbibaten.

Bon ben Demotraten: In ben Bororten Melrofe Bart River Grove, Chicago Beights, Dat

Part und Arlington Beights. Die bemotratifche Rampagneleitung hat burch ihre lauten Rlagen bewirtt, baß ihr jest bon ben Ranbibaten unb auch bon mobibabenben Barteimitgliebern, bie tein birettes Intereffe an bem Bablergebnif haben, Beiträge für ben Rampagnefonds gufliegen. Das Battei-Sauptquartier wird alfo borläufig noch nicht gefcoloffen werben.

Morgen, Sonntag, finbet, nachmit-tags um halb 3 Uhr beginnenb, im Athenaum - Gebaube, 26 Ban Buren Str., wieber eine Daffen - Berfammlung ber Referenbum-Liga ftatt. 218 Rebner für biefelbe werben Er-Richter Barnum, Frau F. M. Worthington und Genator Majon angefündigt. Jebermann ift willtommen.

Fallen gelaffen.

Der "Turnbezirt Chicago", welcher bie Beranfialtung einer großen Abenbunterhaltung jum Beften bes Unterftubungsfonds ber ftreitenben bartfohlengraber geplant hatte, gibt be-lannt, bag er in Anbetracht ber beran-terten Sachlage bon ber Ausführung bes Borhabens Abstand nehme. Die in Berbindung mit jener Abficht flir Conntag, bezw. Montag, anberaumt gemefenen Berfammlungen bon Ber-tretern intereffirter Bereine finben bemgemäß nicht ftatt.

Dochintereffante Rlinit.

Biefige Mergte geben gu, daß die Ceiftungen des Professoreng ans Wunder: bare grengen.

Mis geftern Brofeffor Loreng bon ber Biener Univerfitat, ber berühmte Bunbargt, im Berlaufe ber Rlinit, welche er im County-Sofpital abbielt, im Berlauf einer halben Stunde einen Rlumpfuß in einen normalenffuß umgeftaltet, gaben bie zahlreichen anwes enben Mergte ihrer Bewunderung unberhohlen Musbrud und erffarten, bag bie Leiftungen ihres berühmten Rolles gen ans Bunberbare grengten. Sie brachen in frürmifchen Beifall aus, als Brof. Loreng bie Operation beenbet

Die Batientin mar bie 16jahrige Rate Cunningham, bon Rr. 4351 Bentworth Abe. Borber hatte Berr Loreng fünf Batienten, bie an einer angeborenen Dislogirung ber Sufte litten, erfolgreich operirt.

Rach Schluf ber Rlinit murbe ber Professor bon einer groken MengeBer-fonen bestürmt, boch auch ihren Rinbern heilung zu bringen. Profeffor Loreng mar erfcopft und mußte bie Bittfteller auf fpater vertroften. MIs er ben Rorribor betrat, hielt ihm ein ftrammer Poligift ein blonbhaariges Mabchen entgegen "Meine Tochter!" fagte ber Poligift, "fonnen Sie ihr nicht belfen? Bie Gie feben, ift fie ein Rruppel und Gie find unfere einzige Soffnung!"

Profeffor Loreng tonnte ber Bitte bes Mannes nicht wiberfteben. Er lub ibn ein, in ein Privatzimmer gu treten. 3m nächften Mugenblid mar beffen Gingang bon anberen Bittftellern umlagert. Gingelnen berfprach benn auch ber Mrat, fpater in einem beftimmten Sofpital porgufprechen, mo er Privat = Operationen pornehmen merbe. Unter ben Bittftellern befanb fich eine gutgetleibete Frau, welche ein fleines Mabchen auf bem Urme trug. Mis ihr Profeffor Lorenz berfprach, an ihrem Rinbe eine Operation vorzunehmen, weinte fie Freubenthranen.

Rach ber Rlinit begab fich Brofeffor Loreng nach bem Mubitorium-Unner. Er blieb mahrend bes nachmittags in feinem Zimmer. Um Abend mar et Gaft bet Onnatologifden Gefellichaft, melche im Grand Pacific-Sotel ibr Nabres-Bantett abbielt.

Beute Nachmittag wirb Profeffor Loreng im Wesley-Bofpital mahrfcheinlich feine lette Rlinit in Chicago abhalten. Beftern murben bon ihm an folgen-

ben Rinbern Operationen porgenom= men: John Brabford, brei Jahre alt,

Beft Großbale. Margaret DlcGrath, zwei Monate alt, Rr. 117 Center Strafe. Rate Cunningham, 16 3abre alt,

Mr. 4351 Wentworth Abe. Stanley Ruftra, fieben Jahre alt, Dr. 655 D. 19. Strafe.

Alice Rirlentrid, neun Jahre alt, Mooming, Ja. Margaret Wing, fechs Jahre alt, Rr. 268 Elm Strafe.

Golbene Sochzeit.

herr und Frau Jatob Rehm, Dr. 589 Dearborn Ave, wohnhaft, gahlen befanntlich zu ben alteften Bewohnern ber Stadt und gu ben Bionieren unferes großen Gemeinwefens. War Bert Rehm boch einer ber tüchtigften Boligeichefs, bie bas Chicagoer Sicherheitsmefen geleitet unb berbolltommnet haben, und auch an bem gefellichaftlichen Leben auf ber Norbfeite hat er. wie auch feine Gattin, in fruberen Nahren regen Untheil genommen. Um nachften Dienftag feiert bas madete Baar feine golbene Sochzeit. Abenbs wird anläglich biefer Feier in Ring. lens Reftaurant ein großes Bantett ftattfinben.

Brieftaften.

Mud Redisfragen find bireft an bie "Abenbpoß

A. A. — Es wird Unterricht in ber Buchhaltung in ber Webfter übenbichule, 33. und Wentinorin Str., ertheilt. Die Thotiach, bad 3 hee Kinder bislang nicht die Bolifsichule bestucht baben, ichlieht ite von ber Thelinahme an bem Unterricht nicht aus. Alles Kahrer wird Ihnen ber Borfteber ber Abernbichule, William Rabebaugh, mittheilen. Unden annter Frageftellet. - Din-ichtlich Beantwortung Ibret, Die Bormunbichaft in Deutschand betreifenben Fragen, milfen Gie ich an bas beutiche Konfulat im Schiller-Gebaube mene

7:16. B. — In einem berartigen falle ift bie frau bie einzige Erbin lofeen ber Erblaffer nicht nach andere Bermanbie binterlieb. Auf alle faur ift lie ju 3hem Blichtbeil, einem Drittel bes Rachlaffes, berechtigt.

2, 5. - Ein in Beugengegenwart unter bai Schriftitid gefehtes Rreus genfigt.

B. I. — Wenn ein berartiger Kongreß simte, gesunden dat (und ist dadon nichts bekennt), so wied Ihnen Dr. J. E. Siebel, 1436 Montana Str., jesenfalls Auskunft barüber erbeiten lönnen.
R. 3. 382. — St. Andreadderg liegt in der Bromain Berkeien (Mengest, Dijdesheim, Kreit zellereiersteil). — Konariendogel aus dertiger Juckt werden finden.
Sie sier in jeder größeren Bogeldandlung befommen finden.

Abonnenten .- Die Ehr swiften Geichnitgen Eindern in in Allinois und in einigen anderen frauen berein berein benden ber Union verbaten. Ju europäifigen Stadern gibt es bisder lein gefenliches Berdot folder Then, pohl aber bat die fatholishe Altebe ichge febn seit einger Zeit vogegen Gefaung enmen.

6. D. — Ein Babiungsurtbeil bat sieden Jahre lung Giftigteil, und bann bann man's erneuern leifen.

W. R. B. — Der "Unbere", welcher gelagt hat, best man bie Ruffen bor bie Gind feben milfe, wenn mar eine Millon in giffren ihreiben will, bat fich wohl, mur einen Schetz erlaubt.

Eßt Brape Muts und trinft Postum food Kaffee Demonstration

Siegel Cooper & Co.'s Brocery. Departement

3. D. M. — In ber Armee, und jum gröbten Theil auch in der Plotte, if bas Arag-Jörgenstens Gemebr eingeführt. Die Milig ift — im Staat Jümels – foft durchmet noch mit bem Springstelbernehr ausgerüftet, in einigen Staaten ift ife mit bem Windefter-Meperirgeiweb bemoffnet.

A be na do al fie fex. — Ihr Charrer bat noch militafrie. Ch Sie den Ramen Ihre Mereinigung untänderen laffen wollen, oder nicht, fieht Ihre Antschlickung anbeim.

schlichung aubeim. We eine fog, "Gasgürtel" von Inkan zetvonnene Naturgad wird jum Theil in
Kobren nach Chicago geleitet.
Aus. 3. — Ein berartiges Badet barf bis zu
il Bfund ichwer, nicht länger als bi und nicht mehr als 2 fub im Umfang fein.
U. C. — "Revenge" beiht auf Deutich "Kache".
B. M. — Benn ein Scheidungsbetret bereits er-lassen webe als. Auf ein genz besonberen Kallen, Kuchen zu halt. Aur in ganz besonberen Kallen, J. B. wenn die betreits et auf Genaberen Kallen, Maches, M. wenn die beite. Bertei dos Deftet auf Grund betrügerischer Angaben erlangt hat, ift ein Antrag auf Riedererdsstrung des Berfahrens flattbaft. dlichung aubeim.

Monif Bhilipb-Gaffbiel.

Die nach bem Erfolg bes ersten Abends von Direktor Abolf Philipp gehegten Erwar-tungen haben sich bis fett nicht nur in vollstem Mage erfüllt, sondern sind noch weit übertroffen worden. Das elegante Aubitorium im Bufh Temple of Mujic war auch geftern Abend wieber in allen Theilen befest und Die Darfteller, mit Abolf Philipp an ber Spige, wurden mit Beifall formlich überschuttet. Befonders Die von förmlich übericuttet. Befonders bie von Abolf Philipp fo feelenvoll vorgetragenen Lieber ichienen tiefen Ginbrud ju machen. -"Rem Port in Wort und Bilb" gelangi heute 3wei Mal 3ur Aufführung; heute Rachmittag findet eine sogenannte "Bargain-Matinee" flatt, und zwar zu er-mäßigten Preisen. Die Kasse des Bush mahigten Breifen. Die Raffe bes Bufh Temple of Mufic ift täglich von 9 Uhr Morgens an geöffnet.

Chart Garten.

Das Runftler: Trio Rondo, Linben und Gottichall ift immer noch in Diefem beliebten beutichen Familienlotal ber Rorbfeite ju finben; es fteben fomit burch beren gebi ben; es fieben somit burch beren gebiegene, ernfte wie heitere, Gesangsbortrage auch in ber nachften Boche bem Publifum wieber genufreiche Abende bebor. 211s ein erfreulicher Zuwachs im Künfilerpersonale barf die ame-rikanische tüchtige Soubrette Frl. Maie Alba bezeichnet werben; ferner ift für Die neue Mode bie tuchtige Cangerin Grl. Bertho Riegel gewonnen worden. Da bas gemuth: liche Lotal, fowie ber gute Stoff ber Brand's iften Quellen, jur Genuge befannt find, fo ift es nicht gu bermunbern, bag ber Djarts Garten bereits bas Metta vieler per anilgungsluftiger Ausflügler geworben ift.

Tivoli-Balmgarten.

Bohl faum berläßt jemals ein Befucher bie Balle, ber nicht befriedigt ift und fich gefteht, bag er fich wieber einmal recht gut bat. Die vorzügliche Sangerin Gertrub Gren, fowie bie aukerorbentlich ta: lentvolle, jugendliche Soubrette Bella Gros beder und ber beliebte Charattertomiter Lubwig Grobeder bieten in ihrer Mannige faltigfeit bem Bublifum auch in biefer Boche genugreiche Unterhaltung. Außerbem find für Diefe Woche Die Soubrette Jennte Mad und ber Romiter henry Delno neu engagirt.

Beffing Balle.

Der in beutichen Bereinstreifen febr befannte herr Philipp hanus hat jowohl bie Wirthichaft und bas Restaurant Rr. 64-66 Oft Fullerton Abenue, wie auch bie bamit verbundene Leffing Salle, tauflich übernom: men. Die Salle ift ju Berauftaltungen von Festlichfeiten und Berfammlungen bortreff-lich geeignet; Bereine, welche barauf reflettis ren, merben gut thun, bafb mit herrn banus in Unterhandlung ju treten, ba bereits mehrere Anmelbungen gemacht worben find.

Deformationsfeft.

Mm Conntag, ben 26. Oftober, Rachmits tags 3 Uhr, feiern die beutiden tongregatio-nalen Gemeinden von Chicago ihr Refor-mationsfest in der St. Trinitatis-Gemeinde (Baftor Johann Blod) ju Jefferson Bart. Brof. hermann Seil von Wilton Junction, Ja., wird die Festrebe halten. Der Fest-ausichus besteht aus den Bastoren J. F. Grobe, C. A. Dettmers und Johann Blod.

Die Burghütt'n.

ffür heute und morgen hat herr Otio Blocht gur Mitwirfung in ben Rongerten feines beliebten Lotales außer ben Mufitern Prof. Dager (Klavier) und Prof. Arthur (Geige) bie Biener Duettiften, Die Brüber Feng, ben fubbeutschen Komifer hans haber und die beutschameritanische Soubrette Grl. Gla Deg gewonnen.

Biener Bierhalle.

In bem gemuthlichen Familienlotal bes berrn Dath. Rinateber, Ede Cinbourn Abe. und Orchard Str., fongertiren morgen wies ber Eugen Sutterlutes Tiroler Sanger und Gebirgsjobler. Wer bei echtem Throler Gefang und flottem Bitherspiel einige gemuth-liche Stunden berleben will, ber gehe beshalb morgen jum "biafil".

"The Germanic."

heute und morgen werben ben Besuchern biefes Plates wieber bergnügte Stunden burch Ausführung eines reichhaltigen auber bille-Programms bargeboten. Ausgezeich: nete Rrafte treten auf. Gintritt frei. gugliche Bebienung, gute Speifen unb Bes

"Ifaria".

Der befannte Sfatia-Wirth Simon 3. Brandl labet jum Befuch feines Reftaurants, Rr. 155 Ranbolph Str., ein und gibt ber fannt, bag er bort igglich zwijchen 12 und 3 Uhr einen borzüglichen Mittagstifch, burgerliche Roft, barbietet.

Wattiberias. Chicago, ben 18. Ottobet 1902.

(Die Breift gelten nur für ben Grobbunbel.)
Getreibe und Den.
(Banperife.)

Bintermetgen, Rr. 2, roth, 75c; Rr. 8 reth, 68-714c; Rr. 2, bart, 72c; Rr. 3, hart 6 o m m e t m e i j e n, Rr. 1, 73-76c; Rt. 2, 73-74c; Rt. 3, 70c.

\$2.80.

Rals, Rr. 2. Gle; Rr. 2. weiß, fle; Rr. 2. gels, Col-Cik; Rr. 3. fle; Rr. 3. gels, Col-Cik; Rr. 3. fle; Rr. 3. gels, Col-Cik; Rr. 3. fle; Rr. 2. weiß, 3-30de; Rr. 3. 29-29k; Rr. 3. weiß, 31-69k; Rr. 4. weiß, 29-20k; Rr. 4. weiß, 21-20k; Rr. 4. weiß, 21-

10-45.00. (Auf fanttine Bieter mag) jen, Ottober 70fc; Dezember 72fc; Beigen, Oftober 70fc; Dezember 72fc; Mai 73, Ofc. Raid, Oftober Gle; Dezember 82fc; Mai 1000, 441 444c. Da f.e e, Oftober, nen, 814c; Dezember, nen, 814c; Rai 1903 321—324c. Brautiffancu.

Mt # # @ e n, Oftober, \$12.00; 3anuar, \$8.474; 6 e p & f. e i & & & d to e i n e f l e if d. Obtober \$17. 45; Ileniuer, \$16.023; Mai, \$15.129.

\$17.45; Januer, \$16.09; Mai, \$15.129.

Captantvick.

Leveler abrever, 1865—1800 Proposition of the conference of the con

Bogentlige Brickifte.

fucte für Fleischer, \$7.45-\$7.65; fortiebe felichte Thiere, 150-190 Bfund, \$7.06-\$7.40. Abiere, 150—180 Brund, 67.05—47.40.

6 d f f. beste, ichmere Schafe, 93.50—43.40 per 100
BRe., pute bis ausgeinchte Haminet \$3.50—43.80;
ante bis ausgeinchte Schafe, \$3.25—43.75;
Antive Lumbs", gute bis ausgeinchte, \$4.75— (Diartipreife an ber S. Bater Str.)

. 0.231 - 0.24 . 0.21 - 0.22 . 0.17 - 0.18 . 0.21 Brid, per Minne.
Brifde Baare, obne Abjug bon Berint, ber Dubend (Affen eingefchloffen).
b. in. Waare, ohne Abjug bon
Berluft (Riften guruffengeben)... 0.19% 0.21 Befinger, Ralbfleifch, Sifme, Wilb. Truthühret 0.12 --0.13 Hühner 9rt Pfund 0.104 Lübner, "Broilers" per Chund 0.11 --0.12 Cuten, per Pfund 0.12 --0.13 Gänfe, per Pfund 0.0.20

Bilve is G ef i. gel Bilventen, Rallards, Duhenb... 3.50 -4.30
Gewöhnliche, lieine 1.75 -2.50
Gelaffen, Duhenb 2.25
Balbidnepfen, Duhenb 6.00 Grifde Grace, Grmafe.

Bettaget (lebenb) -

tite e friet -

Preume femebifche & ar e f f el n, neue, per Bufet, in Car-Sabungen: Rartoffein, Rurals

Wird jeden intereffiren. Benigftens jeden, der an Ratarra feibet.

Ratarrh in feinen verschiebenen Formen ift eine nationale Rrantheit unb bie Thatface, bag beinahe Jebermann mehr ober weniger baran leibet, verans lagt viele Leute, bie richtige Behand= lung beffelben au bernachläffigen.

Rafen-Ratarth ift eine baufige Ur= fache von Ropfweh, gerftort ben Geruchfinn, und wenn bernachläffigt, er= reicht er bie Reble und berurfacht Rehlleiben und oft vollftanbigen Berluft ber Stimme. Bronchial = Ratarrh führt leicht gur Schwinbfucht. Ratarrh bes Magens und Leber find febr folimmme und hartnadige Leiben, mabrent allgemein augegeben wirb. bağ Ratarrh bie häufigfte Urfache bon

Taubheit ift. Alle ber folimmeren Formen bon Ratarth beginnen mit einem Rafenta= tarrh, bie örtlichen Symptome find eine reichliche Abfonberung, Berftopfung ber Rafe, Entzundung und häufiges Reinigen ber Reble, Riefen, Suften und

Bürgen. Die altmobischen Behandlungen mit Douchen, Ginathmungen, Ginfprigungen, Galben etc., geben nur geitweilige Linberung und jeber ber biefe berfucht hat, weiß wie nuglos fie find, und fie find fo unbequem, bag nur Benige Beit und Gebulb haben, bamit fortaufahren.

Gine rabitale Beilung bon Ratarrh ift nur bon einer Behandlung gu ermarten, welche bie tatarrhalischen Gifte aus bem Blute entfernt, benn niemanb leugnet jest bie Thatfache, bag Ratarry eine tonftitutionelle ober Blutfrantheit ift und örtliche Amwenbungen baben teine Birtung, ausgenommen, baf fie bie ortlichen Symptome linbern.

Gin neues Mittel, welches munberbar erfolgreich in ber Beilung von Ratarth war, ift ein angenehm ichmedenbes Sablet, meldes eingenommen mirh und auf bas Blut und bie Schleimhaut mirft.

Es ift gufammengefest aus antifeptifden Mitteln wie Red Gum, Blutwurgel und anberen reinigenben Ditteln, welche bie tatarrhalischen Gifte aus bem Rorper ausscheiben. Die Tablets ichmeden angenehm, lo-

fen fich im Dunbe auf und erreichen bie Reble, bie Qutrobre und guleht ben Magen und ben gangen Rabrtanal. Sie werben überal bon Apothefern unter bem Ramen Stuart's Ratarrh Tablets vertauft.

Benn nöthig, fonnen bie Tablets im warmen Baffer aufgelöft werben, wenn bie Rafe fehr verftopft ift unb als Douche angewandt werben neben ber innerlichen Behandlung, aber eine Douche ift nicht absolut nothwendig. Etliche biefer im Munbe aufgeloft tag: lich, find hinreichend. Dr. Ainslee fagi: "Der regelmäßige tägliche Gebrauch von Stuart's Ratarrh Tablets innerlich genommen, beilt bas gange ta-tarrhatische Leiben, ohne bag man fich ber Unannehmlichteiten einer Douche

häute zu farten und es ift wirklich wunderbar wie bald sie den Kopf und Kehle von den unnatürlichen und giftigen tatarrhalifden Abfonberungen rei-

nigen.
Sinart's Katarrh Tablets ist un-fraglich bas sicherste, schmachafteste und sicherlich bas wirtsamste und be-quemste Mittel für irgend eine Form

icago, 18. L'itover 22 Les Dianer Salomon 240 Matto Julijan 250 Majewsti Jynac 251 Meier Luife 252 Meier Souis 253 werel P 51 Abamczof Andrzeh 52 Abamczof Jafos 53 Abamczof Jafos 53 Abertini Guifo 55 Alefronic Juffino 55 Antonomic Juffino 55 Antonomic Juffin Milios Corade Milios Corade Mociler Carl & (2) Woljan Ausoli Moelys To Bajetic Acim Bajiga Mob Bajorel Wej Barcic Josip Barbansji Kaseme Barber Mag Bab Margarethe Bender Nies 256 Mozopicz Maech 258 Mozopicz Maech 250 Mozoccee Emil 251 Možen Comma 262 Mozef Zon 253 Mozef Zon Dan Margarerye Kenper Merio Berner Marie Bernofas Kajimera Beangini Gaspodin Hidia Franceszes Bienias Franceszes Biernat Jan Biefaisti Marilda Billia Accob Muller Merner 3 Raleis Alexander nicpon Mol Riemiadonisti 30 Richardowski B Ritig Markt Rorden sindert Rowal Jan (2) Rowal Tutan Romobielski Joh Billig Iscob Billig Iscob Blawura Jozef Biaha Frank Bobola Jan Bogusiewsty Witat Borodii Franzeszek Borowice Unna Apberg Ralle Obrobina Francy:sget Braum 3 Brecing Walter Brunenwiffes Rarl Bric Todor Brull B Danjanovic Laga Dlefit Stefan Olivier Meta Oftermeier Anderes Osbesfi M Bacyfowsti Julian 282 Cepesfi M
283 Barfswoff Julian
284 Bob V
285 Barfs Totel
286 Barfs Totel
287 Barfs Vere
288 Brand Vere
289 Brand Vere
289 Brand Vere
289 Brand Vere
280 Bonesian Dairent
281 Bonesian Dairent
281 Bonesian Dairent
281 Bonesian Dairent
282 Bonesian Dairent
283 Brieff Winsen
284 Brieff Brieff
285 Brieff
286 Brieff
286 Brieff
287 Brieff
2 Mionin Egrogiat Antoni Carto Joan Chura Jojef Cerwewsti George (2) Chmielensti Jan Ciarniedy Stanislau Ciafto Wichal Cottan Mat Croft Jaren Cnarred: Tomass Esarnedi: Tomass Esarniausfin Juri Delinssi: Jan Deltinssi: Niot Dillmlos Josef Dillmlos Josef Dillmann Jacob Datie Sima Dyminsti Jogef Dzinbat Johann Elman M Erner Erneftine Fritloba Bugenta Hidlin M Fimm Marie Folbrech Jan Holtin Aubolph 316 Acfenthal Alfhelm
317 Moleuthal Plihelm
318 Andayier M
319 Andayier M
320 Aubuy M
321 Aucinsto Mach
322 Antersberg Simon
321 Aucinsto Mach
323 Autorer John
324 Autorer John
325 Autorer Josef
325 Autorer Josef
326 Autorer Act
327 Samond Actruncia
328 Sanbers R
329 Santopits Barfol Fortany Samo For W M Freundlich Moris Friedmann J Gabor Cfepciam George Arthur Gerbardt George Idman Mag Goony Boj Grabomari Cantowits Bargol Carnoff & Edellenberger Billy Grah Mibalb Grafowsti Jofeph Greta Mical

381 Schlenbeger Mill
322 Schla Gregor
383 Schlenbeger Duils
323 Schlenbeger Duils
324 Schla Gregor
325 Schael Bartin
326 Schael Bartin
327 Schael Bartin
327 Schael Bartin
328 Schecar Duils
329 Schael Bartin
320 Schael Gbroro
321 Schael Bartin
321 Schael Bartin
322 Schael Bartin
323 Schael Bartin
324 Schael Bartin
324 Schael Bartin
325 Schael Bartin
326 Schael Bartin
327 Schael Bartin
327 Schael Bartin
327 Schael Bartin
328 Schael Bartin
329 Schael Bartin
320 Schael Bartin
337 Schael Bartin
338 Schael Bartin
339 Brokmann Paulin Brulewsta Zofia Gutterman Sam Swozdziewicz Zan

Stein Glanten Glerabal Aanten Glerabal Aanten W. M. Schrifton Angle Ander M. M. Schrifton Angle 4 Karajana Mathias
5 Käsperel Jan
6 Karpterz Josef
7 Kasper Margarethe
8 Kelpšros Jurupas
9 Kohn Mag
0 Koftpta Antonine
1 dife.s ars Svete Francis

fid Swaf Seri

was a series finisha

381 Swisjon Francista

382 Suberts Anton

383 Suberts Anton

383 Suberts Anton

383 Suberts Anton

384 Sulczewsto Richal

385 Landack Stefena

386 Landack Stefena

386 Landack Stefena

386 Leinann fi M

387 Leinann fi M

388 Boigt Goin

388 Boi

trol Balentin Auriander Beiliche Aurhafeej Johan Ladeit Jatub Ladner Johann Langerman F Langerman F Lafer M Lebberg Marie Leberer Billiam Lemjon Mr

Lemion Mrt Lency Beronica Lebenion Saini Levizeat Adam Levizeat Adam Levizeat Ginma Liszfa Agginitz Liebtle Emilge Liebtle Emilge Liebtle Emilge Liebtle Emilge Liebtle Thate Linger Jafob Looph Dudo

Einet Jatob
Lond Dudo
Lübber Carl
Luther Mangrethu
Ragiern Marins
Majiri Lidar
Maines Me irent
Manuel Franc
Manuel Franc
Manuel Lubvit
Mafie Kiois
Mation Franc
Mation

Welbuing wiging:

Biefter, George, 73 3.; 84 Milivaufer Ave.
Doph, Charles, E 3.; 427 N. Alhland Ive.
Hoffman, Catherine, 42 3.; 705 N. Arcelian The.
hoffman, Catherine, 42 3.; 705 N. Arcelian The.
hoffman, Catherine, 52 3.; 916 B. 30. Str.
keller, Millieun, 18 3.; 2805 S. Canal Str.
Leonard, Edward, 63 3.; 487 Coomit Str.
Arboid, Arthur, 7 3.; 485 Chiefba Ave.
Arine, Anno. Al., 1, 485 Chiefba Ave.
Leiner, Anno. Al., 1, 233 Cinboura Ave.
Chrandla, Annoinette, 83 3.; 421 Caliumet Ave.
Chrandla, Annoinette, 83 3.; 421 Caliumet Ave.
Chrandla, Annoinette, 83 3.; 742 R. Paulins Str.
Cager, Gerny, 60 3.; 485 R. Windecker Ave.
Caferman, Arie, 60 3.; 485 R. Windecker Ave.
Caferman, Arie, 60 3.; 685 W. 21. Str.

ober Einathmung ausseht."
Sie icheinen bie gangen Schleim

Giril Dabbegget-Berbirblichfeiten \$1946; feine Binbe, Chicago, 18. Ottober 1902. Der Ermbelgenthumsmartt.

Cettagen:

Bakeld Ave., 114 und 116, 41½ (162], Geodinde und Einrichtung — Fielding & Marikall, deuty A. Gredden und Billiam Wolker, Analess nich wim Tethament von Gulainna B. Leed, am Emanusi Mandel, 225,000.

Drexel Abe., Skowekede 68. Str., Chix., 100×124.64, Jennie U. Billitte u. James Fderhuffund an Leonard M. Swide, 225,000.

Disfison Str., Ok. 347, 22×150, Thomas Aithie an Adomas B. Richie, 21:040.

Indifison Str., Sidderfede Weldtenum Abe., Nachoti., 45:3498, Klied B. Dorsman u. A. on David B. T., 44 H. D. Hill. don't dear Adomas B. Richie, 21:040.

Indifison Str., Sidderfede Weldtenum Abe., Nachoti., 45:458, Klied B. Dorsman u. A. on David B. T., 47. Hill. don't dearence Abenue, Eildt., 42×125, Henry B. Linnic on Billiam Lyoington, 235, 000.

A. Str., 43 H. Hill. don't R. daivenere Abenue, Eildt., 42×125, Henry B. Linnic on Billiam Lyoington, 255, 000.

A. Str., 43 H. D. Hill. don't R. daivenere Abenue, Eildt., 42×125, Henry B. Linnic on Billiam Lyoington, 255, 000.

Binennes Wed., 20 F. Mil. von St. daivenere Abenue, Reebir., 100×191, David S. Robertien an Elizabeth Gresman, 115,000.

Peoria Str., E., 231, 25×125, B. Sattler an Addbert., 500.

Bertia Str., E., 235—237, 50×125, E. M. Beziner an biefelben, 47500.

Bestia Str., E., 239, 25×125, S. S. Kumberg an biefelben, 47500.

Bestia Str., E., 241, 25×125, D. Gelman an biefelben, 5700. Bertia Str., S., 241, 25×125, &. Ebelman an hieleften, \$5700. bicfelben, \$5700.
Porta Str. S., 243, 25×125, W. Pfifter an .es bicfelben, \$5700.
Beoria Str., S., 245, 25×125, J. A. Parfer an bicfelben, \$3750.
Beoria Str., S., 247, 26j×123, W. S. Antherford an bicfelben, \$300.
Archer Wes., 2303, 37 ×104, C. B. Helfenthal an Margarteth Simon, \$4000.
Chan's Ave., 220 F. nord, von 48. Str., Weffer, 20×117, R. D. Smith an Chas. Pullman, —\$5500.

\$5.00. Gentral Art Ave., 96 F. nördl. von hirfd Str., Clift., 24×124, 2. M. Beird an Omd B. Davis. \$2000.

Basimustan Scialis. Lot 4, Biod 4, Geo. G. San an Frant J. Cviett. \$1000.

112. Eir., Sibolické Armour Ave., Asrbir., 10×124, f. Rieriema an Geo. Sibmore, \$2000.

Richigan Ave., Subolické 100, Str., Welfre., 22×125, J. C. Richols an Carl S. Johnson, \$2000.

Sanal Str., 49 F. nördl. von 99. Str., Officent, 144×126, John A. Wilson an Frau Jennie Walsace, \$1550. lace, \$1506.
Baltimore tive., 483 F. nörbl. von 87. Str., Wellstront, 72×120. J. Abramowicz an Anton Algoninobicz, \$1800.
T9. Str., 175 F. well. von Coles Ave., Aorbfe., 50×125. A. A. Oct an Baul J. Toemide, \$1000.

Beirathe-Lizenfen. Folgente Betraths-Ligenfen murben in ben Offin Joseph P. Bolger, Therefa J. Mullen, 34. M. Darobitson Voparian, Soghowne Sogosan, D. 23.
Aerbitand Schmeling, Clizabeth Grans, A. 24.
Reter M. Riegler, Nargaret J. Debine, 28. Middele M. Campo, Mario Hillesettia, 33. 32.
Arbin A. Tergen, Benta Johnson, 44. 30.
Reter D. Neiter, Nard J. Nagten, 55. 48.
Ustiliam Tennings, Mad Hage, 22. 20.
Living Ashiolatelli, Antonia Romoblista, 24. 19.
Anderse Panetosti, Nard Besniewstia, A. A.
Carl Limbbolin, Augusta Besniewstia, A.
Carl Limbbolin, Augusta Besniewstia, A.
Carl Limbbolin, Augusta Besniewstia, A.
Carl Limbbolin, Augusta Jack, 22. 21.
James Marchetto, Dereia Godise, 40. 40.
James Marchetto, Dereia Godise, 40.
Chanies Janbort, Ratie Gimont, 43.
Charles A. Cenniston, Selen Rogers, 33. 37.
Carl Witt. Jennie Lobnion, 32. 20.
Richard Gartner, Bertig M. Geense, 44.
Canissan Janfondaf, Audwiga Pieba, 37.
Bund Danfar, Cilitiba Julin, 25. 37.
Canuro Lawrence, Citifi M. Pertik, 33.
Disposal Gula, Tella Pulchipate, 23. 20.
Cranuro Lawrence, Citifi M. Pertik, 33.
Disposal Gartner, Mars Goglunni, 29. 34.
John A. Jisfe ir., 3ae G. Authin, 25. 34.
John R. Jisfe ir., 3ae G. Authin, 25. 34.
John R. Pernan, Mina C. Orbrien, 24. 19.
Einnon Cooper, Mamie C. Malfh, 23. 20.
Daar M. Bebrish, Cella Brown, 37. 22.
Louis B. Reer, Cumm Damlins, 28. 24.
John A. Prennan, Mina C. Orbrien, 24. 19.
Einnon Cooper, Mamie C. Malfh, 23. 20.
Branks, Carling Elie, 21. 18. Jojeph A. Bolger, Thereja 3. Rullen, 34, M. Barobipcon Bopajian, Soghermer Cagopean, Mar M. Peforit, Actie Terom, 27. 22.
Louis T. Kinberjon, Dilaa A. Fergman, 31, 22.
Louis T. Kinberjon, Dilaa A. Fergman, 31, 23.
Antonio Foofi, Warv Bariko. 21. 18.
Peter Beterfen, Caroline Alein, 22. 19.
Albeit T. Sixion, Urzie Baber, 23, 18.
Arthir Fillien, Sazel Anthinion, 28, 18.
Arthir Fillien, Sazel Anthinion, 28, 29.
Iodis Kacybein, Mard Gugenberger, 39, 24.
Louis Kacybein, Rofe Duenting, 24, 29.
Artry B. Beterfon, Model E. Moore, 22, 17.
Andrew Distric Mardona Biliams, 23, 27.
Andrew Distric Mardona Biliams, 23, 28.
Bedigan, Margaret Darke, 21, 18.
George Villey, Narv Cliverfon, 28, 28,
Andreas Ciamwellis, Seiten Boqueat, 25, 19,
Maifer Bloom, Geetrude Able, 26, 25.

Bau-Grlaubniffdeine

murben aufneftellt an: John S. Clarf, Ihod. Brideffat, 807 Oft 41.
Nr., \$4500.
Artional Caivenizing Company, Iftod. BadfleinAnder A Sippach, Istod. BrideDagerdnus, 111—47
R. Clifictun Str., \$70,000.
Cam Brown ir. & Sond, zwei Iftod. Solzeckttaget, 111—13 hoter Ave., 28300.
A. Cteinman, 2ftod. Brideffat, 1084 Meufe Ave.,
44500. Aton.
Milo D. Matteson, brei 38dd. Brid Apartments Gebande, 130—165 Lafe Biem Ave., \$75,000.
Thicago Cotion Co., 18dd, Cieftrizitats-Station, binter 215 Juniois Str., \$2000.
A. Gallgren, 28dd. Brid-Flat, 6123 Morgan Str., 40500.

A. Dangren, Arod. Seinerfiet, old Rarmor Spap, 3500.
F. 3. Mailed & Co., Iftod. Brid Marmor Spap, 289 40. Abe., \$1500.
Rinten Manufacturing Co., Iftod. Brid Fobrils-Schube, 69—71 Lan Buren Str., \$11,000.
30dn Beiga, Röd. Brid-Fiat, 1852 Aurner Abe., \$2200.
Albert Bribada, 2ftod. Brid Flat, 1085 S. Arob Str., \$2400.
Backob Zajecet, 2ftod. Brid-Fabril, 1082 Redzie Abe., \$3000.
30dn Simel, Mad. Brid-Flat, 977 S. Arob Str., \$2500. Berren G. Johnfon, 2ftod. Brid. Mobnhaus, 1673 Barren Moe., \$6000.

Cheibungetlagen

wurben anbangig gemacht bon! marben anhängi gemacht bon:

James Abones gegen Serab Moort, Berlöffen;
Frant gegen Anna Bifelfa, Berlöffen; Wartha ges
den Denry Andinfon, Derlöffen; Charles C. gegen
Felle Carfon, Gebruch; Louis gegen Haulina aribo,
Thedruch; 'Lillie Bell gegen Frant Sbears, Leclaifen; Jiaac gegen Role Burger, Ferlaffen; K. G. gegen John D. Alegander, Berloffen; K. M. gegen John D. Alegander, Derloffen; K. M. gegen John D. Helegander, Berloffen; M. Gerloffen;
Jones, Berloffen; Jennie gegen Andard M.
Jones, Berloffen; Jennie gegen Andard M.
Berloffen; Soudia G. gegen James B. Jenfen,
graufame Behandlung; Anna gegen Edwird M.
Herlaffen; Kitti: gegen Hard D. Morris, Berloffen; Marb E. gegen George Sideld, Temfinde;
Charles G. aggen Jeffle Shanfler, Berloffen; Gdrlev T. J. gegen Lillie G. Medder, Erchorder; Frank
L. gegen Stella Clarf, Berloffen.

14 Westrover Judy
15 Wishniewst John
16 Wittert L
17 Wishniewst Vere
18 Wolfinsth S
19 Wolcied Manda
20 Phojeit Stanislam
21 Westendt! Ibedot
12 Westendt! Ibedot
12 Westendt! Toedot
12 Westendt! Wost
12 Westendt Wost
12 Westendt Wost
12 Westendt
13 Westendt
13 Westendt
13 Westendt
13 Westendt
14 Westendt
14 Westendt
15 Westendt
16 Westendt
17 Anionacut
18 Kintil Raimskit
18 Kintil Raimskit
19 Kintil Raimskit
10 Kintil Raimskit

Jede

Hausfrau

Robas Jatub Baitowicz Janach Bactowicz Anach Heber M (2) T Bedinsti Pranc 20 Meicenfeld M 10 Meidsroht M 111 Meidsroht M 112 Welfeld Jacob 413Michamann Fmil

413Birbemann Emil 414 Wiecrovet Jafub 415 Wisniewsfi John

Todesfälle. Rachfolgend veräffentlichen wit bie Ramen ber Deutiden, fiber beren 200 bem Gefundheitsaut Welbuffig sugeng:

Fifchers Boltsgarten.

Ein vorzügliches Programm wird auch heute und morgen, wie auch allabendlich in der nachsten Woche, jur Durchtidrung gebracht. Die derren Emil Albpfel, Mag Lindeumer und herwig werden in ihrer lünklerischen Sigenartigkeit sich bewähren und das Bestellun in deitere Stimmung zu erhalten. Auch die Kostüm-Soudretten Gedhart und Alba wissen der den der ihren Borträgen das Publikum zu seizeln und zu bezisten. Dazu kommen nach die Duettsänger Brauers, sowie das kleinste deutsche Duettisten das Fullen und genziete Wormser. Sie Alle werden die Besuster unt ihren beluftigenden Vorträgen erfreden.

Werde älter man kemen

Je

sollte jedem

alter, mehr che lernt Du

Bergnügungs-Begweifer.

Bufs Lemple of Mufic-Abolf Bhilipp in Ren Gort in Wort und Bilo". Bowers.-Joseph Jefferson in wechselnbem Re-

bredite.
Crand Opera Couse.—Ricard Manssielb ik Aufins Caefar.
Dedrborn.—Mebellious Susan".
Trubbaser.—Der Kring von Bilsen".
Trubbaser.—Der Kring von Bilsen".
Trubbaser.—Man Down Cat".
The Giderk.—Man Down Cat".
The Giderk.—Man Down Cat".
The Giderk.—Man Down Cat".
The Giderk.—Man Town Cat".
The Giderk.—Man Town Cat".
The Giderk.—Man Town Cat".
The Giderk.—The Cycle Teludsbettle.
The Man The Cycle The Cycle Besuches.
The Gider The Cathery Ca

Autiderhüte.

Die Ropfbebedung für Ruticher und Lafaien, bie im Dienfte auf bem Bod figen, war bisher in England in Stadt und Land ber fcmarge Inlinder mit ober ohne Rofarbe. Erft in ben legten paar Jahren hat fich im Commer bei großer Sige bie Reuerung eingefchli= chen, auch im Sybe Part bie Diener und bie Roffe felbft mit Strobbuten bor ber Connengluth einigermaßen gu ichugen. Die Form ber auf bem Bod getragenen Strobbüte mar berichieben. In einigen Fällen wurden Strohzhlin= berhute getragen, in anberen fah man runbe Strobbute, abnlich ben fteifen fcwarzen Filzhüten, hier und ba ge= wahrte man fogar ben flachen fteifen Matrofenhut am häufigsten jedoch erfchienen Ruticher und Bebiente in ben feit einigen Jahren beliebten Strobbii= ten, bie fich in ber Form an ben weichen, in ber Mitte eingebogenen Filg= but anlehnen. Immer aber werben Strobbite nur bann auf bem Bod getragen, wenn Ruticher unb Diener weiße Leberhofen und Stulpftiefel tragen. In großer Gala, wenn ber Rutider eine Berriide und bie Diener gepubertes Saar gu einem treffenbefetten Libre= frad. furgen Bluichhofen und feibenen Strümpfen mit Schnallenichuhen tras gen, behauptete fich auch bei allerhöchfter Sonnengluth ber betregte Ihlinderhut ober gar ber Dreimafter. Bang neuer= bings nun ift, wie es beißt, am engli= fcen Sofe bie weitere Neuerung in Muf= nahme gefommen, auf bem Lanbe, folange nicht gur Rirche ober gu Beremonienbefuchen gefahren wirb, alfo bei gewöhnlichen Musfahrten, Jagbausflügen und auf bem Wege zwischen Schlog und bem Bahnhofe, Ruticher und Bebiente runde fteife ichmarge Filghüte tragen gu Taffen. Der Ronig felbft foll bagu ben Unftoß gegeben haben, und man berfi= cheri, es febe burchaus fcmud aus, ba bie Bute elegant feien und mit einer gang leichten Unbeutung nach feitwärts getragen würben.

Befannte Lieder in neuer Be: leuchtung

"Seh'n Sie, bas ift ein Gefchaft" feufate ein Raufmann, ba machte ihm ber Gerichtsvollzieher ben Laben gu.

Soch bom Dachftein an, wo ber Mar noch hauft" - meinte emport ein Bürger, ber burch Leipzigs Stragen manberte, ba war ein Sperling bon eis ner Dadrinne aufgeflogen und bem Wanderer fiel etwas Weiches auf bie

"Morgen muß ich fort von hier" tonte es traurig aus einer Gefängnigzelle, ba follte ber Infaffe am nächften Zage (es war im ftrengften Winter) entlaffen werben.

"Wie konnt' ich bein bergeffen" fagte ein Rurgaft wehmuthig gum Befiger eines Hotels, ba überreichte ih:n biefer eine meterlange Rechnung unb bat babei, fein Sotel in gutiger Erinnerung zu behalten.

"Fuchs, bu haft bie Gans geftohlen"
— fchrie ein Dorffchugmann einem rothföpfigen Bagabunden nach, ba wollte fich biefer mit einer Gans, bie ihm unter ben Urm geflogen war, aus bem Staube machen.

- Schlau berechnet. - Tobtengrä= ber (ber bon einem befannten Stubenten um Gelb angegangen wirb): Ra, versteht fich! (Für fich): Der wird ja Argt, wie fein herr Papa, und ftattet mir's jebenfalls zehnfach wieber ab!

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben. (Angeigen unter biefer Aubrit 1 Cent bas Bort.)

Berlangt: Bwel junge Leute, 16 Jahre alt, um Beberfibe pu beforiren; \$5.00 per Bode im Anfang. Chicago Decorative Leather Co., 257 Franklin Ein.

Berlangt: Borter, ber am Tifc aufwarten fann. 25 Geft Inbiana Str. Berlangt: Ein beutider Junge, mit guten Em-pfehlungen, fur bie Office; muß ftenographiren und Theweiten berfieben. 211 Clebeland Upe. Berlangt: Manner mittleren Alters, ober folde, bie nicht fewer arbeiten tonnen, mogen boriprecen Donnerftag von 10 bis 12 ibr Mittags. 227 92. Sit.. Seiten Eingang, 3. Floor. fabimi

Berlangt: Bladimibs und Sinifers an architete tural Gienarbeit. Guboft - Ede 40. Strafe und Bentwarth Abe. Berlangt: Ranbaffers unfere Beug-Spielfachen, Rag-funden und Runft-Aiffen Tod's zu bertaufen. Beit verfenflichte Feiertage-Robitat. Jeber tann fie ber-aufen. Geber Profit. Art Fabric Mills, Rem Sa-ven, Conn.

Berlangt: Mann man 18 Jahren; ftetige Arbeit. 93 Thomas Str., nabe Roben, born, oben. Berlangt: Arbeiter, um Erbe ju graben. 160 28.

Berlangt: Biadimith Finifhers und helfer an neuer Bogemeteit; guter Lobn an erber Alojie Leute; feiner holgenbeiter. Borguiprechen Conntag. Morgen 178 guiton Gtr. Berlangt: Giu guter junger Rlempner. 3. Baul, 204 Grand Abe.

Berlangt: Gin ftarter Junge, ber willens ift, Die Berlangt: Junger Butcher, jum Shop tenben, und einer auf's Land, jum Burftmachen; guter Lohn. Rabered: 216 Fulton Str.

Berlangt: Erfahrener Junge, an Cafes ju arbei fen. 1690 12. Gir.

Berlangt: Bufinch-Lund-Rod; nüchterner, ftetiger

Berlangt: Allgemeiner Bladimith, Deuticher; un-berbeitribeter Menn beborgugt; Lobn \$2.25 per Tag. Ube.: 28. 867, Abendpot. Berlangt: Bute Agenten und Rollettoren; bauernbe Stellung; puter Berbient. Rachulragen Bormit-tegt, 190 S. Masi Str., Simmer II. jamobimi Berfangt; Manner und Anaben. gen unter biefer Aubrif 1 Cent bas Bort.

Berlangt: Juhrlente. Abam Schillo Sumber Co. Beeb Str. und Samthorne Ave. Berlangt: Barnman, Stanbard Sanfage Co., 2819 Bonfield Str. Berlangt: Sattler, guter Raber, auch Leber-Arbeiter, um an Reifetaiden gu arbeiten; guter Lohn und ftetige Arbeit. 183-189 Date Str. Berlangt: Gin beuticher Borter im Saloon, in ber Rachbarichaft. 5057 State Str.

Berlangt: Starter Junge auf Bagen. Inbglibe Berlangt: Guter Souhmader. 455 Roscoe, Ede incoln Str. Berlangt: Gin junger Mann als Saloon-Borter; nuß fleifig fein. 226 S. Clart Str.

Berlangt: Guter Painter und Paperhanger. 744 29. Montroje Boulebard. Berlanat: Gin guter farter Junge an Brot. Berlangt: Junger Dann an Cates. 4930 G. Mib

Berlangt: Gin Junge um an Cates ju arbeiten. 514 B. Chicago Abc.

Berlangt: 3wei Schneiber an feinen Coftum-Ro-fen; ftetige Alrbeit; guter Lohn. C. Biledi, 924 Berlangt: Gin Schriftscher auf glatten Cat. Bim-ner 34. 79 Gifth Abe. Berlangt: 2 gute Bainter, fofort. Sanfon Bart, Berlangt: Gin ftarfer Junge mit Erfahrung an Cafes. 86 und Board. 1196 Milwaufee Abe.

Berlangt: Zuberläffiger Mann, um Stall und 4 Pferbe ju beforgen; ferner Rutichen ju maichen; fter tiger Plag. Borgufprechen Sountag Morgen, 2429 Babaif Abe. Berfangt: Agenten, um Bestellungen ju nehmen für die allerfeinsten nach Mas gemachten hofen für 33.50. C. Rofces, 66 Oft Ban Buren Str., Eine 1808tlink

Berlangt: Rod, 50 Meilen bon Chicago. Radyu-fragen 215 28. 18. Str. Berlangt: Gin juberläffiger lebiger Dann als Glert. Mai, 146 Bells Str. faio

Berlangt: 2. Sand Bader; muß gut an hefen Berlangt: Rnabe. 211 Oft Rorth Abe.

Berlangt: Ein Mann, ber beständig ift, fü Dampfheizungs: und Janitor:Arbeit. 628 La Sall Abe., Seitenemgang Korth Abe. Berlangt: Bute Polfterer. 642 Wells Str. Berlangt: Gin Junge, um bas Uhrmacher-Gefcaft u erlernen. Borgufprechen 165 Center Str. Berlangt: Starter Junge an Brot. 4815 Stat

Berlangt: Gute Rlempner für plattirte Arbeit. 5-87 G. Suron Str. Berlangt: Trei gute Schneiber an Damen-Jadets und Bufbelman; guter Cobn. In erfragen Conntag Morgen 10 Uhr bei Rubolph Bolff, 518 R. Clark

Berlangt: Schneiber, Rodmacher und Bufbelman. Rachzufragen Sonntag Morgen zwifchen 10 und 12. 319 Rufh Str. Berlangt: Ein zuberlässiger Madolin- und Guistarre-Finisber. Rachzufragen bei Joseph Bohmann, 376 B. Madison Str. jason Berlangt: Ein guter Schneiber, Rodmader, \$15 bis 38 bie Woche ober Stiidarbeit bon \$6 und autm. Stetig bas gange Jahr. Dijon & Loeffler, Renofba, Bis.

Berlangt: Schneiber an Roden. 165 Bafbingto bof Berlanat: Agenten; berbienen biel Gelb Bestellungen für "Boobland Bilfebe"entgegengunebmen; blieft bon ber Bennerei jaunkonstwumenten—gebraucht bon ber Ber. Stooten Regierung und besser. Stooten Regierung und besser. bijtälern. Schreibt sogleich wegen Territorium. Erigeler & Crigler, 44 Cooper Str., Cobington, Sp. 40f4a Merlangt: Buibelmen, ftetige Arbeit, 8 Stunden, nichte Lohne, Ueberzeit anberthalblach bezahlt. - Rachzufragen: Eb. B. Price & Co., 185 Caft Ban Puren Etr. friasonmo

Berlangt: Porter im Saloon. 1113 Bincoln Mbe. Berlangt: Bwei junge Leute, im Berfanbt-De-partement ju arbeiten; Anfangs fleiner Lobn, mit Belegenheit sum Aufruden; mitfen gute Embfeblungen papen. Radgufragen; Eb. B. Brice & 1 185 Caft Ban Buren Str.

Berlangt: 200 Gijenbahnarbeiter, Indiana und Midigan. Lobn \$2; Farmarbeiter, \$25 ben Monat. 164 Oft Ban Buren Str. frfa Berlangt: Junge Manner, um an Lod Corner Bores gu arbeiten. 211 Oft Superior Str. frfa Berlangt: Agent für Mholesale-Liquor-Saus, jum Bertauf von Mhisteys, Weinen u. f. w. bireft an Privatleute. Offerten: A. 121, Abendpoft.frsasonmo Berlangt: Butcher, ungefahr 18 Jahre alt, Or-bers ju bolen, abguliefern und im Martet ju beis fen. Abr.: 701 hill Grobe Abe., La Grange, 311. fra

Berlangt: Sofort, ein tuchtiger Flafdenbierfab-rer. Rachgufragen in ber Stanbard Brewerb Co., 12. und Campbell Abe. frfa Berlangt: Schneiber für Rab- und Preg-Arbeit. Buter Blat. 1080 Milmaufee Abe. frfa

Berlangt: Bwei Schneiber für alte und neue Arbeit; ftetige Arbeit; guter Bohn. hubert hoftert, 4788 R. Clark Str., Rogers Bark. Berlangt: Ein lediger Mann als Saloon Borter; gute Deimath fur richtige Berjon. 242 S. Clinton Str., nabe Ban Buren. Berlangt: Gin lebiger Rann, ber etwas bom Bar-tenben berftebt und flinter Dinnerwaiter ift, fofort. 242 G. Clinton, nabe Ban Buren Str. frfa

Berlangt: Deutscher Mehger, von 18 bis 29 3ab-ren, ber im Sosiadthaus und in ber Wurkfliche Er-fabrung bat; feisch Eingenaberter vorgesogen. Abr.: Rerber Bading Co., Elgin, In. Berlangt: Gin Mann jum Saloon-Reinigen; guter Lobn. 242 Gaft Rorth Abe. frfa Berlangt: Guter Bagenmader; fletige Arbeit für einen Rann, ber bas Geschäft verfieht; guter Lohn. 1639 Campbell Abe., nabe Effon. fria Berlangt: Erfahrener Babebiener. Sanatariu Spencer, Indiana. Bofr

Berlangt: 100 Gifenbahn-Arbeiter für Company-Arbeit; freie Fabrt. 50 Farmarbeiter, befter Lohn und gutes heim für ben Binter. Billige Arbeiter-Lidets nach Rem Orleans und allen süblichen Ar-beitsftätten in Rop Labor Agench, 117 Gub Canal Girabe. Berlangt: Gute Beber an Rugs. Some Beabing Borfs, 1331 Milmaufee Ube. bofrfa Berlangt: Ein guberfäffiger Mann gum Ablie fern und Colleftiren. \$12-\$15 ber Boche. Rai 146 Mells Str. boft Berlangt: Cafb Bobs, 14 3ahre und alter. Bor-ufprechen beim Gupt. The Oub. fot

Berlangt: Manner, um im Furter-Gefchaft gu arbeiten. 926 R. Dalfteb Str. bofrfa Berlangt: Junger Grocery-Clert. 5645 6. Ufb-land Mbc. 150f, 1m Berlangt: 2 Schneiber für Reparaturen. \$15 bie Boche. 1253 R. Trop Str. mibofrfa

Berlangt: Leute jum Austragen bon Probebetten, Agenten fur neue Bramienwerte, Beitichriften und Raienber. Für Girogo und eutwarts. Gut Beblumgen. Mai, 146 Bells Str. 2219, mtg Berlangt: Erfahrene Tog-Borters, Racht-Borter nb Frenfermafcher. Rachaufragen beim Superin enbenten von M. M. Rothichilb & Co. 12ofe Berlangt: Leute, um ben Luftigen Beten und alle anderen Ralenber für 1905 zu berfau,en. Gröbtes Kager; billigfte Breife. Bet M. ganfermann, 56 Gifth MDe., Zimmer 415.

Berlangt: Manner und Frauen. Ungeigen unter biefer Aubrit 1 Gent bes Mort.)

Stellungen fuchen: Manner. Anzeigen unter biefer Aubrit 1 Cent bas Be Gefucht: Frifd eingewanderter beutider Mann, im Schreiben, Lefen und Rechnen gut bewander, bricht auch bodmild, flobentich froatisch, imit betellung als Schreiber, Kanleibiener, Wächter, Aufleber, Bortee u. f. w. Ard. Muller, 106 B. Ries Ger.

Gefucht: Junger Raufmann, 22 Jahre alt, ber Jahre in einem großen Elfenwaaren und Maichin Import-Saus in Argentinien thätig war, ber ih nifcen und deutschen Sprache machte ift, aber minicht englisch ibricht, fucht Beschäftigung. Beste Merenzen und Zeugnisse. Abr.: E 252, Abendpost. Gefucht: Junger, ordentlicher Mann, fürglich ein gewandert, gebienter Raballerift, fucht Stelle be

Gefucht: Guter Qund-Roch fucht Beichäftigung. 13 Bine Str., oben. Gefucht: Junger lediger Bartender fucht Stelle. Gefucht: Guter beutider Roch fucht fofort Stelle. 178 Sebgwid Str., Bajement.

Gefucht: Berbeiratheter Mann, nüchtern und gu-verlaffige, bat als Porter und Bartenber gearbeitet, fucht ftetige Stellung; Rorbfeite. E. Baebn, 16 Boe Str. Gefucht: 16jahriger polnischer Junge fucht ftetige Arbeit. Rorcapt, 126 Grand Abe. Befucht: Beichäftigung in ven Abendftunben. Abr.: G. 299, Abendpoft. Bejucht: Friich eingewanderter junger Deutsche fucht Stellung, Pferbe ju beforgen. Abr.: C. B. 729, Abendpoft. Gejucht: Junger Majchinift, 6 Monate im Lande wünicht ftetigen Plat. Abr.: A. Rrupiche, 279 Du Gefucht: Junger, frifd eingewanderter beutider Rann fucht Stelle als Melter; tann 15-20 Rufe nellen. Chrift Bauer, 4015 Afhland Abe.

Gefucht: Bartenber, auch guter Lunchman, wünfchi tetige Stellung. Gute Referengen. Abr.: 11 856, Gefucht: Gin felbftffanbiger Brobbader wunfa trbeit in ober außerhalb ber Stabt: Frant Baden Burling Str. Gejucht: Bader fucht Stelle als gute band. B. Bid, 3365 C. Morgan Str.

Gefucht: Junge, 14 Jahre alt, fucht Blat in Gro-cery, womöglich mit Board. 709 R. Salfted Strage, Gefucht: Bartender, unverheirathet, sucht Stelle thut Porter-Arbeit wenn möglich; Gubieite. Abe. M. 117 Abendpoft. bofrf. Gefucht: Bartenber, guter Miger, fucht Stel-ung. Gus Schumann, 201 Oft Rorth Abe.

Berlangt: Frauen und Dadden.

Berlangt: Cajh Girls, fofort. Sibbers Fair, 285 Rorth Abe.

Berlangt: 3 Dro Goods-Berlauferinnen und Grocert-Bertauferinnen; guter Lohn. Rlein Bros halfteb und 20. Str. Berlangt: Mabchen, geubt im Rleben an Let Arbeit; bauernbe Arbeit. 183-189 Late Str.

Berlangt: Gin erfahrenes Madden für Rleiber nachen. Emma Strampfer, 103 Remberen Abe. Berlangt: Gute Dabden in Labier. Schachtele Fa-brit. Fleifcher Paper Bog Co., Gde R. Desplaines und Fulton Str. Berlangt: Mabden an Rabmafdinen in Elipper Gabrit. 719 R. 3rbing Abe., Ede Girfd. fafo

Berlangt: Gin junges Maden für Buchbinber rbeit. Mai, 146 Bells Str. fai Berlangt: Rleibermacherin und Lehrmaden. Drs. Mabiad, 734 Clubourn Ave. Berlangt: Mabden jum Laidenmachen an Rna benroden, 868 R. Lincoln Str., nabe Rorth Abe. Berlangt: 3mei gute Rleibermacherinnen und Leb rerinnen. 300 R. Lincoln Str.

Berlangt: Dabden, iber 16 Sahre alt, um Bi-garrentiften gu trimmen. 211 Dft Superior Str. Berlangt: Mafdinenmadden an Tafcen, fteppen und jaumen. 220 B. Division Str. fria

Berlangt: Gute erfahrene Sfirt Mafers unb

Jadet Operators; nur Frauen; guter Lohn; firtigi Arbeit. Fergufon Bros., 888 Milmautee Avenue. Sausarbeit. Berlangt: 2 Mabden für Ruche und Dining Room. 427 Oft Rorth Abe.

Berlangt: Erfahrenes Mabchen für allgemein hausarbeit. 707 R. Roben Str., nahe Milwauke Ube. Berlanat: Eine attere beutiche Frau, um bei bei Bifige einer Kranten und bei teichter Sausarbeit et was mitgebeiten (Bubeite), Lohn \$6. Offerten unter: A 104, Abenbpoft.

Berlangt: Tüchtiges Mabden für erfte Sausarbeit; guter Lohn. 285 Sebgwid Str. Berlangt: Drei gute Dintng Room Mabden und 2 Ruchenmabden; guter Lohn und Zimmer; für Re-ftaurant. 387 Bell's Str. Berlangt: Ein flintes, junges Mabden für Saus-arbeit; 2 in Familie. Cofort nachzufragen. Drs. D. Fintel, SB R. Irving Abe.

Berlangt: Gin Dabden für Sausarbeit. 945Girart Str., 2. Flat. fafonme Betlangt: Tuchtiges Kindermabchen, ein 8 Monate alterBabh und einkind bon 2 Jahren zu beforgen empfehiungen; guter Lobn. Rachzufragen Sonn-tag von 9 bis 2 Uhr. 2321 Michigan Upr. jason Berlangt: Mabden für allgemeine Sansarbeit. - 834 Sebgwid Str. Berlangt: Mabden für hausarbeit; gute het-math. 3316 Foreft Abe. faje

Berlangt: Gutes Rabchen filr Geschirmafcen.-Berlangt Dabden filt allgemeine Sausarbeit fleine Familie; mobernes, mit Dambf gebeistes flat 170 Eugenie Str., 1. Flat. Berlangt: Mabchen für allgemeine hausarbeit. 887 B. Rorth Abe. famor

Berlangt: Aeltere frou um Rind aufzuwarten und um leichte Sausarbeit ju verrichten. 49 Tell Court, 2. Fat.

Berlangt: Gin Madden für allgemeine hausarbeit 831 B. Bolt Str., Ede S. Roben. Berlangt: Bufineglund:Röchin. 97 Dichigan Str Berlangt: Junges Mabchen bei berhausarbeit mit-gubelfen. Rleine Familie. 733 R. Claremont Abe. Top Flat. Berlangt: Mabchen für Sausarbeit; fleint Sami-ie; gutes Beim. 1099 Milwantee Abe.

Berlangt: Gine gute bentiche Frau für allgemein gangarbeit. 1616 R. Glarf Str., Ede Balfteb. Berlangt: Butes bentiches Dabden jur Stitt ber hausfrau. 1454 Grand Abe., nabe Rebgie Abe Berlangt: Junges Mabden für haufarbeit. 952 Armitage Abe., in Apothete. Berfangt: Eine junge, alleinftebenbe Frau obeilteres Rabden für Saubarbeit; auch eine bie gu ochen tann. Radpurtragen im Store bei & Rruejer, 1681 Eifton Abe.

Berlangt: Gin tuchtiges Kinbermadchen; guter Lobn und gutes heim für die richtige Berson. — 4216 Bincennes Abe. friafor

Berlangt: Reinliches beutsches Mabchen für haus arbeit; 3 in gamilie. Gutes beim. Store, 321 6. Throp Str., nabe Archer. Berlangt: Ein beutides, bobmifdes ober ungari-des Manden für allgemeine haubarbeit. Rein Be-den im hause). 602 Balbington Bibb. bimibbirfa

Berlangt: Frauen und Madden. Ungeigen mier biefer Aubrit 1 Cent bat Bott

Berlangt: Ein alteres Rabden, Lohn \$2.00, leichte Urbeit, gutes heim, bei einer alleinstehen allein Frau. Boraufprechen Montag, abiden 1 unb 3 Uhr Rachm. 328.28. Randolph Str., Mittel-Flat. jajo Berlangt: Mabden für hausarbeit. 348 Belben Berlangt: Dabchen fur allgemeine Sausarbeit; eine frifd Eingewanderte borgezogen. 494 La Salle

Berianat: Rleines Madchen ober Frau jeden Tag jum helfen; \$2.50 bis \$3. 757 Bine Grobe, nabe halfteb nnb Grace. fajo Berlangt: Sausbalterin, mittelfabrig, tann aud ein Rinb haben, bei Bittiver. Berfanlich nachgu-fragen Somitag Mend und Sonntag. Dermann Luis, 530-41. Str., Ede Butler.

Berlangt: Ein gutes Mabden als Rodin im Cas Berlangt: Gin junges Rabden ben 15 ober 16 3abren, ber Dame bei ber Sausarbeit behilflich ju fein. Bm. F. Steen, 211 Caft Fullerton Abe., nabe Barb Str.

Berlangt: Alte Frau für ein Rind findet gutes Ceim und Board. Fr. Chilinsti, 667 Bauling Etr. Berlangt: Reinliches Dabden, 18-20 Jahre, jur hife bei gewöhnlicher Sausarbeit. 479 Fullerton Berlangt: Junges Mabden, muß ju Daufe ichla: fen. \$2 Lohn. 217 Clibbourn Abe., 3. Flor. Berlangt: Frau mittleren Alters für Sausarbeit und Raben; gutes Beim. 458 Flournon Str. Berlangt: Tuchtiges Mobden für allgemeine bausarbeit. 559 45. Place. fafon ood Str.

Berlangt: Erfabrenes Mabchen für allgemeine Sausarbeit; fleine Familie; bampfgebeigtes flat. famo Berlangt: Mabden für allgemeine Sansarbeit; gutes Seim. 1306 Cafbale Abe., Ede Seminarn.

Berlangt: Tuchtige Rochin in Familie bon bier; guter Lobn; Empfehlungen. Rachgufragen Conntag, bon 9 bis 2 Uhr. 2321 Michigan Abe. Bortaugt: 2 Baitreffes für Reftaurant. Cohn \$5, Berlangt: Erfter Riaffe Rochin für Privat-Fa-mifie; Lobn \$7-48. 586 R. Clarf Str. Berlaugt: Aeltere Frau ober junges Mabchen für hausarbeit. Gutes Deim. 241 Oft 37. Strate, nabe Brand Blob. -- fon Berlangt: Gin gutes Matchen ober Frau für ge-wöhnliche Sausarbeit; ein gutes Seim für Die rechte Berlon. 5911 Jowa Str., Auftin. Berlangt: 100 Madden filt hausarbeit; Mabden erbalten freie Alage bei bobem Lobn bei Frau Erifpin. Das erfte Bermittlungs-Inflitut in Caf Part, 126 Late Str. 2011, bojamo, Im

Berlangt: Röchin, sweite Rinbermabden, Dabden für allgemeine hausarbeit, eingewanderte Mabden Guter Lobn. - Fraulein helms, 215 32. Str., nab Indiana Abe. momis Berlangt: Gin bentiches Mabden ober alleine ftebenbe Frau für Sausarbeit, fofort. 939 Rorb Roben Str. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 737 Cebgwid Str., 2. Flat. fria Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit 478 Belden Ape., mibofrfe

(Angeigen unter biefer Rubrit 1 Cent bas Bort.) Befucht: Gine alleinftebenbe Frau fucht Blat als Saushalterin bei einem Berrn ober in fleiner Fa-milie. Schreibt ober porgusprechen: Drs. 2B., 1086 R. Caflen Abe.

Befucht: Defterreichifches Mabden fucht Stelle als Rodin in fleiner Familie. Borgufprechen: 564 Center Upe.

Gefucht: Rordbeutiche Frau fucht Arbeit für zwei Tage in ber Woche, Office zu reinigen ober ber: gleichen Arbeit. Antwort bis Montag Mittag. — Abr.: 11. 883 Abendpost.

Gefucht: Junges, beutides Mabden, welches tochen fann, fucht Stellung in Pribatfamilie. Bifcoff, 201 Union Giff 1 Gefucht: Junge, beutide Frau jucht Stellung ir privatem Saushalt. Ih. Gerhardt, 201 Union Str Gefucht: Deutiche Frau, ohne Anhang, wünscht Arbeit, Jimmer reinzumachen ober in ber Riche ju beifen; will zu Sauje ichlafen. Abr.: B. 989, Abendpoft.

Gefucht: Meltere beutsche Frau, bie fochen, waichen, bigeln und naben fann, jucht Stelle; am liebiten auferbalb ber Stadt. 233 Taplor Str., amifchen halfteb und Desplaines Str., hinter-

Befucht: Aelteres Mabchen fucht Stelle als Saus-balterin. 618 Beft 17. Str. Befucht: Gelbftftanbige gute Röchin fucht Stelle im Befucht: Gine gute Lund Rochin fucht Stelle gum Rochen. 451 2B. Fullerton Abe., 1 Treppe, vorne.

Gefucht: Anftanbige altere Frau fucht Blat als Saushälterin bei anftanbigem alteren Mann ober Mann mit I ober 2 Kindern; es wird mehr auf gutes beim, als hoben Lohn geschen. Abr.: R. 428 Ubendpoft. Gefucht: Deutsche Frau sucht Sausarbeit bon 7 Uhr bis 5 Uhr Rachmittags, 3. B. 3613 S. Do-nore Str. Befucht: Junges Mabden, 15 3abre, winfct leichte Sausarbeit. 337 Barb Str. Gefucht: Gine alleinftebenbe Frau fucht eine Stelle als Saushalterin. A. Ragah, 688 Cortes Str. Gefucht: Junge, juberläffige Wittive wunichtStelle als Saushalterin in respettablem Saufe; ift eine gu-te Röchin. Abr.: S B 18, Abendpoft. Gefucht: Unftandige, faubere Frau fucht Stelle als Sausbalterin. 278 Bells Str., 2. Flat.

Gefucht: Alleinftebenbe Frau, perfette Rocin und hausbalterin, wunicht beffere ftetige Stellung. Abr.: 11 864, Abendpoft. Befucht: Tuchtige Reftaurant-Rochin fucht Stels lung. Abr. C. T. 33 Abendpoft. frfa Gefucht: Aeltere beutiche Frau fucht Stelle als Sausbalterin in fleiner Familie. 423 Cornelia Abe. frfa Befucht: Röchin fucht Stelle in fleinem Reftau-rant ober Saloon. Abr.: S. B. 218, Abendpoft. frfa

Raufs. und Bertaufs.Angebote.

Bute getragene feine herrengarberoben, als: Uns juge, Binterrode, Jadets, hofen, Beften; Damen-freiber fauft gu boben Breifen Rarl Schaft, 335 Beft Chicago Abe., Store. 30fp,bibofa,1m Bu bertaufen: Weinpreffen und Müblen. 29 , M.
Str., au Cibbourn und Couthport Abe. A. Bu berfaufen: Beinpreffen und Traubenmublen. 111 G. Rorth Abe. fafon Ralifornia Sonig, nur cote Baare, 15c ber Afnub bei 6 ober mehr Bfund Abnahme. Bringt Gefäße mit. Bure Food Store, 413 Oft Rorth Abe. 1807, 210

Rahmafdinen, Bicncles 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit 2 Cente bas Bort.) Bu bertaufen: Gine noch gut erhaltene B. & B. Ro. 9 Rabmaichine. 258 Oft Bladhamt Str., oben.

Aneipp : Aur - Anfalt. — Chronifd-Arante. befonders Sante, Haran, Rierens, Ge-ichiechts., Aungens, Salts., Derze, Magens, Lebers, Darms, Bluts, Retden und frauenteilen werben raich furirt, ohne Mediginen und ohne Operationen. Dr. Aothichilb, Direttor, 2011 Bebeih W., Chicago. 14[b. femit Dr. Chiers, 126 Bells Str., Spezial-Argt... Seiglichtis., haute, Blut., Rieren, Lebers und Rogenfrantheiten ichnel gepetit. Loninitation n. Indere uchung trei. Sprechfunben 9-9, Connings 9-3.

Shulbet Euch Jemand Gelb? Wir folleftiren Bills jeber Urt auf Brojente. Reine Bergitung sis mir Delleftirt beben. The Billion Agency, Fim-mer 504, 171 Mashington Str. — Tel. Main 2400,

Breb. Alotte, beutider Rechtbaumalt. Elle Rechtlieden prompt belorgt. Breftrigirt in allen Gerichten. Reth tect. 79 Deathorn Str., Jimmer 1646. Mohnung: 105 Osgob Str. 775*

Patentanwälte. (Augeigen unter biefen Aufeit 2 Cents bes Bort.)

Bu bermiethen: Store mit Bohnung und Staff 769 Lincoln Ave. Bu nermiethen: Store, guter Blat für Butcher Gocer. 110 Cft Fofter Abe. Bu bermiethen: Store mit Bohnung; alle Repa aturen; icones Gefcaft. 345 Orleans Str. Bu vermiethen: Barbierlaben, ebentuell bie Ein-richtung mit ju übernehmen. Babeinrichtung. Micthe mit Bohnung 215 per Ronat. Bu erfragen beim Gigenthimer, Concordia-Salle, 300 B. State Str., Beft Sammond, Ju., B. O. Sammond, Ind.

Rimmer und Boerd. Angeigen unter biefer Rubrit 2 Gents bas Bort.)

Bu bermiethen: Barmes Zimmer für gwei her ren, \$2.50. 151 Inbiana Str., Top Flat. Mann mit Rinbern finbet Boarb. 235 Orchard Bu vermiethen: Doblirtes Bimmer; Privatfami: e. 1114 George Str., nabe Lincoln Abe. Bu bermiethen: 2 moblirte Bettgimmer. 842 Ge-3n vermiethen Freundliches Jimmer für einen ober 2 Gerren. 1807 R. Geelen Ave. Berlangt: 3mei Boarbers, Privat. 628 Blue 38 land Abe., 1. Floor. Bu bermiethen: Möblirte Bimmer mit Roft an anftanbige Leute. 616 28. Superior Str. Fran wünscht 1 ober 2 anftägbige Roomer. 386 Milmaufee Abe., Top Floor. Bimmer und Board für Arbeitsmadden, \$2.50 bie

Bu bermiethen: Freundliches möblirtes Bimmer nit allen Bequemlichkeiten; mabiger Preis. 5230 Indiana Abe. Bu bermiethen: Moblirtes Bimmer. 5 Concord Blace, Gde Cipbourn Abe., 3. Flat. Berlanat: Roomers und Boarbers. 703 R. Boob Str., nabe Milmaufee Abe. Bu bermiethen: Moblirte Frontzimmer. 236 Qub-Bu bermiethen: 2 ichone, warme Bimmer einstehenber Frau. 129 Rorth Abe., Flat 14 Bu bermiethen: Soon moblirte Gront : gimmer paffend für gwei ober brei Berren. 390 Rorth Abe. 1. Flat.

Bu miethen und Board gefucht.

Gin altlicher Berr wünscht 3immer und Board bei altlicher Lame, wo feine anderen Roomers finb. — Abr.: Ut. 852 Abendpoft. Mann wilnicht icon möblirtes Bimmer bei Bitt we, Rorbfeite. Abr.: G. 298 Abenbpoft.

Mobel, Sausgerathe te. (Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.

Bir führen tas größte Lager bon gebrauchten DB. machen alles fo gut wie neu, ehe wir es ver-, und wenn 3hr nicht jufriedengestellt feib mit Einfauf, geben wir Euch bas Gelb gurud.

ihr erspart an allen Waaren, die Ihr dier fauft, wenigstens die hälfte der Resten für dieselben Wasern in requiaren Laben, und wir sordern unfere Kunden deraus, um Bunfte anzugeden, den unfere Waaren einen Bergleich mit anderen nicht bestehen. Inspiret unsere maaren und überzeugt Euch. feine Qualität 9×12 Mugs. \$5.75 Ein guter Teydich sitt ein gewöhnl. Zimmer. 5.00 Erofe Feder. Rissen. 30 Starte eisene Bertstellen, irgend eine Größe. 1.55 Eute Ervings. 55

ngungen. 125 werth Möbel, \$2.50 baar, \$2.50 m 150 werth Möbel, \$5.00 baar, \$4.00 m 175 werth Möbel, \$7.50 baar, \$6.00 m Menn Ibr nicht findet, was Ibr fucht in unferem groben Lager — führen wir Euch noch unierem Molefeletbaue, wo die Auswahl unbegrengt ift; Ibr fauft burd uns zu Abolefale-Breifen und erspart bon 40 bis 60 Prozent.

Die fofgenben Strahenbahnelinien bringen Euch bireft bis bor aufere Thuren: Subfeite-Bechbahn, fleigt ab an ber 18. Str. Station, gebt öftlich bis Beabaib Abe. und bann einen Blod fibblich; Indiana Tee. Cars, fleigt ab an 18. Str. und Babaib Ave. und gebt einen Blod füblich, State Str. Cars, fleigt ab an 20. Str. und gebt einen Blod öftlich bis Babaib Ave. bann einen Blod nörblich; Gottage Grobe Ave. Cars balten bireft bor unferer Thur.

Alle biesenigen, welche einen Haushalt einrickten ober gebrauchte Möbel, Kochosen mit ober ohne Wosser-Front, Seizofen, Teppiche u. s. w. zu kaussen geden, dinnen solche unter meinem, stürzig aufgegebenen Hotel mit 25. möblirten Jimmern zu legend billigen Areisen auswählen und kaufen. Aleise much solche und berkauft werden. 775 West Chio Str., Hinterhaus. Bu berfaufen: Stuart Store-Ofen. 375 Bells Str., im Store. fahl

Bu verfaufen: Gin guter Belgofén, nebft anderem Sausgerath, billig. Bu erfragen: 778 Bosworth Abe., Late Biew. Berlangt: Rleiner brauchbarer Badofen. 4675 R. Bu bertaufen: Guter Ruchenofen mit Baffer. Front. 5821 Juftine Str. Bu berlaufen: Rochofen und Beigofen; febr bil. lia. 430 Barrabee Str. Bu faufen gesicht: Gebrauchte Mobel aller Art. Abr.: B. Riein, 212 Dearborn Avenue. 9oft, bofamo, Im

Pferbe, Bagen, Sunde, Bogel 2c. (Angeigen unter biefer Pubrit 2 Gents bas Bort.) Bu bertaufen: Gin fleiner, flinter Familien-Bu bertaufen: Gutes Orber. Pferb. 483 Caftings Str., nabe Robeb. Bu berfaufen: Gin gutes Bonb, \$8.00. Radian-fragen: 1170 Armitage Abe. Bu berfaufen: Gur \$65, ein gutes Bferb, 1250 Bfund ichmer; 7 3abre alt; gebt eine und zwei-fonning: ift feblerfrei und wird filt Alles garan-tirt. 2611 50. Str. Bu berfaufen: Begen Rrantheit, 5 Teams mit gu-ter Arbeit. Frant Bitbrod, 589 Perrb Str.

Bu bertaufen: Bonn; \$12. Rachzufragen Sonntag. 1921 R. Trob Str. Bu berfaufen: Schones, leichtes Pferb; Doppels u. Grpres-Gefdire. 203 Danton Str. Bu berfaufen: Drei feine St. Bernarbiner Bup-pies; Breis winning Stod. 87 S. Martet Str. Bu berfaufen: Feine Ranarienbogel; Rollers; bil-Bu berfaufen: Feine, fingende Anbreasberger Ra-erienbogel. Rollers, 736 R. Salkeb Str. Bu berlaufen: Ranarienbogel, Ebelroller. 175 Dab-on Straße. Bu bertaufen: Bernarbiner-Bund, febr billig; wachiam und rein im Saufe. 70 bill Str.

Bu verfaufen: Gebr billig, auf monatliche Abjab-lung, alle Sorten Bader-, Erpres, Grocerbe, Laun-bene und Anffeer-Bagen. 747 G. halfteb Str., Ede 19. Str., hinten. In bertaufen: Ranarienbogel; gute Sanger; bil-Bu bertaufen: Roller-Gabne und Beibchen. In verfaufen: Guter Bachbund, billig. Rachjustragen 234 Bafbburne Abe. bofrfa

Bu verlaufen: \$145 fanfen Standard Biano, fieben Monate gebraucht, fo gut wie neu. 223 G. Rorth Murpe mein elegantes neues Biano, beftes Fabrisat, berichlenbern, branche Gelb. Abr.: 11. 854 Abendpott. 18oftimut Bu bertaufen: Feine Rongert-Bither, 200 Carra-Bu bertaufen: Fein gemachtes neues Upright Biane, umgugshalber billig. 1374 R. Spoulding Abe., Logan Square.

Bianos, mufitalifie Inftrumente. (Ungeigen unter biefer Rubeit ? Cents bas Bort.)

Gefchäftsgelegenheiten. Engeigen unter biefer Rubeit 2 fents bat, Wort.)

Bu pertaufen: Erfte Rlaffe Delitateffen Gefcati 1842 R. Clart Str. fafo Bu bermiethen: Guter Ed-Salvon, billig. ins Butder-Geichaft. 1282 R. Beftern Abe. Bu bertaufen: Grocerpftore, after Blat. Bu er-ragen 501 Melroje Str.

Bu bertaufen: Billig, Mildgefcaft, neun Rannen guter baus-Trabe. 80 bigh Str., nabe Southpor und Gullerton Abe. Bu verlaufen: Beitungs-Route, billig. - Gruenblec, 2642 Bernard Str., 3rbing Bart. Bu bertaufen: Guter Caloon; billig. 772 R. Sal-

Bu bertaufen: Route mit Bferb und Bagen, am beften für einen Bader; billig. 69 Lubed Str. "hin he", Geichaftsmatter, W Dearborn Str., bertauft hotels, Saloons, Restaurants, Badereien, Greceries, Martets, überhaupt Geschäfte joglicher Art!—Raufer und Bertaufer follen poriprechen. 18agolidoia2m Bu berfaufen: Grundeigenthunt neblt Rebl: und Futtermible und Kohlen Pard in Indiana, 93 Reilen vou Chicago. 212, 900. hings. 39 Dearborn Str. ip30, ot2, 4, 7, 9, 11, 14, 16, 18, 21, 23, 25

Bu vertaufen: 5 bis 6 Rannen Mildgeicaft. 63 Marion Blace, nahe Lincoln und B. Divifion Str. bojafon Buter Saloon, aftes Gelchäft, unter günkigen Bebingungen, für einen gufen Saloonvirth. Rabe-res: Belt Sibe Brewing Co., 405 R. Paulina Erb, bon 8:30 bis 10 Uhr Worgens. 301p,2,4,6,8,10,12,14,16,18of Bu vertaufen: Baderei, Canby und Grocert Store. Gute Gelegenheit für einen Bader. Reine Baderei im Umfreis von 10 Blods, Gutes Bafe-Bafere: im Umfreis bon 10 Blod's. Gutes Bafe-ment. Rein Rififo für ben rechten Mann. Abr.: 2B. 972 Abendpoft. mifa

Bu bertaufen: Ed Saloon und Property, Saloon pirft jabrlich \$4500 Brofit ab, ber Reft bes Gewirft jabrlich \$4500 Rrofit ab, ber Reft bes Ge-baubes bringt \$720 Miethe jahrlich. Raberes: Boft Office Bog 15, Segewich, All. Bu berfaufen Raffee- und Butter-Gefcaft, 10 Jahre itablirt, beste Baar-Rundicaft, burd Bufall bill'g. Abr.: A. 112 Abendpost. mifrja Bu berfaufen: Grocerb, guter alter Plat. Ubr.: 2. 116 Abendpoft. looft, 1w

Gefdaftetheilhaber.

Bu vertaufen: Barberibop biffig, Bertaufsgrund anbere Geichafte. Reine Ronfurreng, 122 B. Late Str. 13ofina

Berlangt: Gin beutider Dann als Partner in einem großen gutgebenben Gefcart. Pferb großes Lager und bollflanbige Ginrichtung; bollnandige Ginrichtung; tann fie nbergengen; muß \$2500 baben. dor.: G. 239 Abendpoft. Befucht: Ein Bartner mit \$200 bis \$300 in gut-gebeiber Grocerh ober Saloon, Abr.: T. B. 208, Abendpoft.

Angeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.)

Gelb obne Rommission.

Sonis Freudenberg verleibt Brivatlapitalien bon 4%, an, obne Rommission, und bezabt sammtliche Uniofen jeloft. Deeftach fichere Oppotheten zum Berbauf fets an Hand haben bermitags: 377 R. hopne Wide, Ede Cornella, nobe Chicago Mice. Andmittags: Unith Gebäube, Jimmer 1614, 79 Dearborn 6tr.

Bei b obne Rommiffton.
Bir verleiben Gelb auf Erundeigenthum und jum Tauen und berechnen leine Kommiffion, wenn quie Sicherheit vordanden. Junen vom 4-%. Daufer und Verten ichnei und vortselibaft verfauft und vertaufet. Blufum Frendenberg & Co., 140 Bafbington Ct., Gudon. Get.

Gelb nun 4-6% obne Rommlffion. Conntags offen bon 10-12 Uhr. Richard A. Roch & Co., Bimmer 5-6, 85 Mafblington Str., Eds Dearborn. 3beige-chaft! 1607 R. Clart Str., Bete erfte Opbotheten ju bertaufen: 36il. Gelb gu verleihen an Damen uns herren fefter Unftellung. Privat. Reine hypothef. Rieb Katen, Leichte Whaglungen. Jimmer 16, 86 28 ingten Str. Offen bis Abends 7 Uhr. 29n

Erke und zweite Sppotbef-Anleiben prompt ge-macht. Riebrigfte Raten. Benen & Robinson, Chi-cago Doret Bouse Blod, Zimmer 504. 170t, lm# Bribat-Belb auf Grunbeigenthum gu 4 und I Brogent. Schreibt und ich werbe borfprechen. - Chreibt abendpoft. 2ja*

Bu verleiben: Ohne Kommiffton, billiges Privat-gelb, erfte und zweite Mortgage. Abr.: 11. 896, Abendpoft. Abendpoft Bu betleiben: Gelb auf Grundeigenthum; etfle Spuorbet ohne Kommiffion; in Beträgen bon \$500 bis \$5000. August Beters, 428 Roscoe Blob.

Befucht: \$190 gu borgen, bon einer Bittme; gut Intereffen und Sicherheit. S. B. 24, Abendpoft. Ru perfeiben: 4, 44 und 5 Bros. Gelb auf Chi cageer Grundeigenthum; feine Rommission. 3. S. Rraemer & Son, 84 und 86 La Salle Str., 3immer 402 und 404. "Reine Rommiffion, Darleben auf Chicags und Erkurban Grundeigenthum, bebaut und feer." - tone Main 330. D. O. Stone & Co., 206 Sadefile Etr. Dian'

Geld auf Dobel zc.

(ungeigen unter siefer Kunte ? uents das Wort.)

128 LaSalle Str., Jimmer 3 — Tel.: 2737 Mata.

Selb ju ber leiben
auf Mödel. Planos, Pferde, Wagen u.f.w.
Riet ne Aniet ben
bon 200 bis 2000 unfere Spezialität.

Bit nehmen Euch bie Mödel nicht weg, wenn wie bie Anleibe machen, sonden lassen biefelben im Eutem Bestig.

Wir haben daß größte be u fice Geschelt; un der Stadt.

Alle guten, ehrlichen Deutschen, sommt zu und, wenn 3dr Geld baden wollt.

Etr werder es zu Eurem Bortbell sinden, bet mit verzuchrechen, che Ide anberndarts dingest.

Die sicherste und zuverlässigest Bedienung zugesichert.

A. Fren d.

128 LaSalse Str., Limmer 3 — Tel.: 2737 Main.
10ap.152

Chicago Morrgage Joan Compan, 175 Deutson Str., Zimmer 216 und 217. Chicago Morrgage Van Compan, 189 B. Rabion Str., Zimmer 202. Suboft-Ede Quifted Str.

Bir feiben Euch Gelb in groben und fleinen Beträgen auf Bianos, Möbel, Bferde, Wagen ober irgand welche gute Sicherbeit zu ben billigften Bebingungen. Darieben founen zu jeber Zeit gemacht werbeit. — Theilzablungen werben zu jeber Zeit ans genommen, wodurch bie Koften ber Anleige verringett werben.

Chicago Mortgage Loan Company,
175 Dearborn Str., Jimmer 216 und 217.

Privat-Darleben auf Mobel und Bianos an gute Leute auf leichte monatliche Abjahlungen ju den leigenden niedrigen monatlichen Meten: 430 für \$1.50 850 für \$2.20 8 75 für \$2.58 \$40 für \$1.75 \$80 für \$2.25 \$100 für \$3.00 Reelle Debandlung: altetablities und auverläffiges Beichäft. Otto C. Boelder, 70 LaSalle Sir., §. 34.

(Angeigen unter Diejer Rubrit 2 Cents bas Bort.)

California und Bacific Arthfivelt:—Judien Altsa persönlich geführte Erturlioren geben ab von Citicago eiern Arinkog und Dannerstag via der "Scait Route" durch Colorado und dangenerstag via der "Scait Route" durch Colorado und das Helfengebirge am Agge, dietet einen bollfähligen Durchfen-Jugdienhand, California und den Nacific-Noedwelten, modden, die Reite angenedm, dillig und unterhaltend wirt. Berganis in Hartracten für hin abs uprick nach Galifornia, Portland, Accoma, Scaitie. Bat Late Eith und Colorado Orten. Schreit der ihm und Kolorado Orten. Schreit ober ihm under halben der der Schreit der ihm und Kolorado Orten. Schreit der ihm und Kolorado Orten. Schreit der ihm de Galifornia, Mortland Eguerians", 319 Marquette-Gebäude, wegen freiem Arije-Jandbuch.

Alexanders Gebeimpolizei-Agentur, 171 Bafbing-ten Strafe, Bimmer 206, unterlucht Diebudle, Schwinbelcien, unglidliche familienverbaffniffe u. f. in. Ginige beutsche Agentur. Auch feet. Sonn-tags his 12. Telepbon Rain 1806. 40tt, Ims Bringt biefe Angeige und \$1.00; Ihr befommt 12 unferer beften Bhotographien und ein großes folertes tes Bild: Countags offen. Johnson, 113 Cft Abams Str. Ris Goloff ift bon ber Reife jurudgefebrt. - 34

Gebe beutiche Filsichube und Bantoffeln jebee Brobe fobrigirt und balt vorrathig A. 3immer-mann, 148 Clobourn Abe. 170f, Im &

Gerathogefuche. (Angeigen unter biefer Rubrit I Cents bas Bor aber teine Umjeige unter einem Dollar.)

Barmlanbereien. bertaufen: Billig, in Ader-Garm in Micht.
4 Meilen von Montague, 5-Fimmer-Sans, 16x24, nabe Sommer-Kefert, 1 Artie. bis 2aft, 1 Reile bis Richigan Late; 10 Ader irt, ber Reft in gutem Eidenbeftanb; 1 Adre ichel und Jeriches must beide Greiche der nit Aebjel und Ririgen, nur siem, Soutern boo Runbreife nur \$2.25. Abr.: 28. 999, Abenbpoft. Bellt 3hr Farmen billig taufen, mo 3hr Euer ieben immer machen tonnt, mit gutem Golg bar-uf, gut für Oft ober irgend eine Bflangenart? Schreibt ober lommt Abends ju: F. Geon, 912 R.

Bu berfaufen: 12 Bro). Profit ohne Sanbundre ben! Meine 350 Alder Farm, Welbe für 100 bis 200 Stild Dieb, befomme & jahrlich per Kopf für Meibe, mit3 für \$2500 vertauft. Große Albert-Front, Clap-Lehn: Boben. Argt, 39 State Str., Jimmer 304.

Bu berfaufen ober an berfauschen: 3wei ader ausgezeichnet gutes Land, mit iconem haus und Stallung, an Milwauter Abe., 15 Meilen bon Chi-cago. Raberes: 3814 Redzie Abe., feine Agenten. Brighton Bart. Bu berfaufen: Schulbenfreie 160 Acre Farm in Michigan; 4 Bierbe, 6 Rübe und Juwachs, 8 Jim-mer-Saus, Stallung, Sind werth \$1500, WarreRog-gen. 16 Acre Riee; \$3500. F. Seuichel, 1484 B. Rorth Abe.

Bu vertaufen: Sand für Obft- und Weinbau; milbes Klim-, gutes Baffer. Rein Landagent. Mache ebangelifch-lutberiche Glaubensbrilber auf unfere Aniedlung anfuretfian. Unfrogen beants worter Guftab dentichel, Lutberville, Arfanfas.

Farmen ju berfaufen ober ju bertaufgen gegen Chicago Erundeigenthum. Minnefota, Datota, Wiscernsin, beidigan. Thompion Ries & Co., 163 Raublib Str. 281b. Im V Ju bertauschen: Bisconsin Farmen mit guten Ge-bauben, Bferben, Bieb, Maidinen, Ernte im Feld und Scheune für Sticago Grundeigenthum. Offen Somitags von 10 bis 2 lbr. B. F. Resf, 119 La Salle Str., Jimmer 32. 70f, bidojason

Norbweftfeite. Bu bertaufen: Spottbillig, 3wei zweitödige Brid-haufer in ben besten Strasben, nahe humboldt-Bart, mit ein Biertel Angaben, ach in monatsichen niedrigen Abzahungen.
Louis Freudenberg, 377 R. hobne Abe., Ede Cornelia Str.

Bu bertaufen: Grofes neues 7 Bimmer Saus, reiftehend, 2202 R. Rebuie Abe. Leichte Jahlungen Blod nördlich bon Elfton Abe. Cars. befrie Bu bertaufen: \$30 baar, \$12 monatlich, für eine bon unferen iconen Brid-Cottages, mit allen Ber-besferungen; icone Straße; nobe Humboldt-Yarf und Dochbahn. Bohm, hirfc und homan Ave. Ru berfaufen: Reue, moberne Coffages, 6 und 7 Zimmer enthalfend, mit Basement und Attic, nabe Eupler Station und Lincoln Abe. \$2000 und \$2800; 10 Prot. Paar, Reft monatlis. Denry Dirfs, 1204 Dibersey Blob.

3n berfaufen: \$2300 fauft Ridd. Brid-Sans und ot an Claremont Abe., nabe Stragenbabn-Linic. f. Mabfen, 1242 Milwautee Abe. Bu berfaufen: 4 Bimmer Bridhaus, \$1900; Ansthlung \$400. F. Deufchel, 1484 M. Rorth Abe. Mut bertaufen: 2ftödiges gutes Frame-Saus, 7 fiet Bafement; nur \$500 baar nothig. Gepftofterte Straße. Rordwelfteite. Rade Straßenbabn. Chrift Keller, 211 B. Divifion Str.

Bu verfaufen: Bei G. Maber, Bimmer 208, Rr. 4 Va Galle Str., bas billigfte Grundelgenthum in re Gtabt: Banfelle mit zwei holzhaufern, werth iethe \$720, nur \$6250; \$2250 Baar, Reft 3u 5 Br. 3ftödiges Badftein Saus, 6 Wobnungen, jahrlich iethe \$900, nur \$7500; \$2500 Baar, Neft 5 Pros. auf lange Beit.
Das obige Gigenthum ift fammtlich in ber Robe bes Lincoln Bart gelegen. Sabe noch bieles andere billiges Grundeigenthum auf ber Rorb- und Rord-neftfeite.

Ju vertaufen: 5-Zimmer Cottage, Basement und Attic, Badezimmer, deißes und faltes Wasser. Preis für daus und Lot \$2000. \$100 baar und \$10 mo-natsich.—2 Blat Briddaus, moderne Einrichtungen. nuc \$750: \$150 baar, \$15 monatsich. Bm. 3e-lowstv. 537 Cft Belmont Ube. 27ip.sami* Au verfanfen: Sehr billig, Lot 25,2125, an Nord Abland Ave., britte von Ede Madeland nördich, Oft Amicht, nur \$1205; begablte lettes Jabr \$1c30; muß Geld haben. Abr.: IL. 879, Abendoch.

Muk verfaufen: Krantbeitsbalber, guted to Jim. ner Daus, Kavenskood), große Lot, Jement Seiten-voge, feiner Grasplat, 22850, thethoetie auf Jeit. John P. Zidinson, 450 Arbing Part Bont. Ju verlaufen: 2ftod. und Basement Daus, Gorret, Beim Fundament, Steinfront; auf ber Rorbstite: lie moglichen Betbesterungen; Deitmasser: Zeigung; 3000, 213,000 werth; Dpveibet \$6500. Abr.: M. 13, Abendpost. Bu berfaufen: Elegante Ede an Diberfeb Bibb., Saloon und Halle, swei Rtödige neue Ganier; Arants beit Berfaufsurface. Lot 57 bei 125; Rachbarfogit bebant. Abr.: Il 881, Abendpoft.

Bu verfaufen: Geschafts . Ede an Besmont Abe. : billig, wenn gleich genommen. Ales neug brauche Belb. Im nabere Auskunft sprecht vor. Gus Beb-ling, 227 G. Bater Str. Bu berfaufen, ober ju bertaufden: Gehr billigit eine Lot, 2ftodiges Saus, paffent für Butdee Grocety ober Delitateifen Store; an Elphourn Ap Theis, 919 School Str.

Bu berfaufen: 2-ftod. Bobnhaus mit Brid-Bafe-ment an Roscoe Blob., nabe Roben Str., gelegen, if verlangt. Abr.: 11 855, Abendpoft. Aerfarat: Das befte Grundftud für \$2500 3wiichen Rorth Abe., Divifion und Mohawt Str. bei Effer u. Weftmann, 85 Dearborn Str. Bu bertauichen: 3wei Melrofe Str. Lotten und baares Gelb gegen zweistödiges haus auf ber Bests seite. Elser & Westman, 85 Dearborn Str.

Bu berfaufen: Saus und Bot; billig. 2181 R. Baulina Str. Muffen bertauft werben: Lots an ber Rorbfeite; \$275. Abr.: @ 271, Abenbpoft.

Bu verfaufen: Subice Brid-Cottage, Bargain. 247 Cubler Ube. fabi

Südwestfette.

Zu verkaufen: Billigste und beste Lotten an der Südwestieite, nade 47., Kedzie und Archer Ave, elekstrische Sitakenbahnen; Se Fahrpreis und schnelledesförderung nach jedem Stadtsbeli; verkaufen biefe Lozien zu dem läckerlich niedrigen Preis das Still für 2475. Reine Baar-Angablung, Keft 25 monatlich, wenn so gewünscht. Schreidt und und wir werden dorsprechen und Euch das Eigenthum zeigen, oder ihrecht dort in der Office: M. A. Rerigold u. Co., 138—140 La Salle Str., Xel.: 1827 Main. sois Ju berkaufen: Zweiftdiges haus, Loomis Str., \$1800; meiftdiges haus, Loomis Str., \$1400; meiftdiges haus, Loomis Str., \$1400; google Loomis Loomis Str., \$1000; lovals, \$2000; lovals, \$1. und Loomis Str. du befrase Dotten nabe. 12. Str. und Men 40. Abe. Sämmtliche Berbesserungen, Strade matada-misirt und bezahlt. Aus \$500 bas Stidt. Rleine Bau-Angablung, Reft monatlich. W. A.Merigolv and Sömband, 138—40 La Salle Str. Lelephon: 1827 Main.

Beffeite. Bu bertaufen: Gin Bargain! 3wet icone Cot-ten, Meffeite, gute Zoge. Begen Raberem abrei-firt an 3. Quan, 304 Loomis Str. 10fp, mila*

Wollt Ihr Eure Schier, Botten ober Farmen berteuischen, bertaufen ober bermiethen? Rommt für gute Reinitate ju und, wie baben immer Käufer ab Jand. – Gelb zu verleiher ohne Kommiffion. Gute Rerigages ju verfaufen. Somniags offen dan le kis 12. – Richard N. Roch & Go., Jinmer & und. (85 Washington Str., Kordingfolde Dearborn Str., Ind a g. G. (1) d. (2) 1607 R. Ciart Str., uderbied den Betwent Ass.

Wir fonnen Cure Saufer und Lotten ichnell ver-taufen ober bertaufden, berleiben Gelb auf Grund-eigenibum und jum Bauen, niebrigfte ginfen, reda Bebienung. G. Freubenberg & Co., 1199 Milmaufes Ube., nabe Rorth Che. und Robeb Gir. bibola" Menn 3hr Saufer ober Banftellen billig fauter wollt für Baar ober auf Mhablung, verfäumt nicht bei mir vorzubrecher; reelle Bebienung garantirt Aug. Beters, 428 Aoscoe Bibb.

\$200 Angablung, Reft \$12 monatlich, faufen ein Saus, nach Ihrem Gefdmad geplant und unter Ihrer Aufricht achaut. S. Ratenftein, Jimmer 505, 67 S. Clart Str. fria

Gründlicher Unterricht in der englischen Spruche, infl. Korrelp. und Schönschrift, ertbeilt bei tichtigene erfabrenem Lebert. Klassen in jeder vorgeschrittenen Sinfe. 75c bodentl. 6-10 Uhr Abd., 125 S. Clart Str., 3. Floor, 3. 72-76. 15of. misamo, im Unterricht in technischem und fünftlerischem nen, nach ben neueften und besten Methoden; tog Worgens von 9 bis 12 Uhr, in ber Durand Lurnhalle, 250 R. Clart Str.—Carl Durand

NEURALGIE

ichmergen augenbilitis. Es ist ein Mittel für in-seltigen und fluberlichen Gebenuch, welches schnelle inderung bringt und eine dauernde heilung erzielt Bet Reuralgte find die Rerben entgundet, fie guden und seechen, weil fie fic aufammengieben und bie Bir-Inlation aufgehalten ift. "bedrops" befoleunigt Birtulation, beruhigt bie Berben und bie Comergen boren auf. "5-Drops" gibt er-frifdenden Colaf, benen bie geiftig überar-Bettet find und beren Rerbenfbitem Mube braucht. Biele find bon einer fdredlichen Merbenteantheit furirt worben burch mur eine Hlafde "5.Drang", Melandolie, Golaf-Lofigteit ctc. find einfach Folgen bes Bufammenbruche ber Rerben-Dusteln. "5-Drope" ftellt bte Rerben fonell in ihren natürlichen gesunden Bu-ftund wieber ber. Es ift ein abfolutes heilmittel für Reuralgie in all' feinen Formen. Bang gleich wie

folimm ber Hall fein mag, er unterliegt ber großen Birfungefroft bon "5-Drops".

Rheumatismus.

Smanfons "5-Dropo" heift Abenmarismus in all feinen Formen und Stablen. Wenn duter-lich angewendet lindert es die Schmerzen fofort. Benn innerlich eingenommen, reinigt es das Blut, die Gewebe und Geleufe von der harnfäure und anderen giftien Stoffen, welche die Arantbeit herborrufen. Es beilt immer Rheumatismus, Suftweb ober Lumbago. Es bat mehr Beilungen bon den obengenannten Leiden ergielt, als alle anberen Mittel aufammen. Es bat nie fehlgefola

Nierenleiden.

Swanfons "5. Drops" ift bas wirtfamfte Mittel bas je für Rierenleiben und Leberbeichwerben entbedt wurde. Gine einzige Dofis wirft augenblidlich. Es wirft bireft auf bie Stellen. Es erbalt bie Lebergellen in Thatiafeit. Es ftellt bie Rieren wieber in ibren normalen Ruftand ber inbem es bie Gauren, welche bas Leiben berurfachen, befeitigt. Es ift bas befte Blutreinigungs mittel ber Welt.

Lefet Diefe Briefe:

Balter Little, Longiown, Mo., sdreidt:— "Letten Winier litt meine Mutter an Kentalgie des Magens und botterte beinade drei Monale. Ich taufte eine Dollar-Flasse dom "S. Trops" und in drei Lagen ging sie wieder singend im Hause deteum. Meine alteste Schwelter hatte Kheumatismus und "S. Drops" und macht delem augendicklich ein Ende und seitier hatte sie eine Kompiome des Leidens wieder berführt. Unser Avotheler und Doltor. D. F. Morton, Vertylle. Wo., jage es it das deste Peilmitel sür Kheumatismus, das er je verkauft bat und empfiehlt es auf S Warmte in seiner Kratis.

A. Hoff man. Mulisen, Mich., schweidt:— Ich litt so folkum an Abeumatismus, das ich aus dem Bett gehoden werden mußte. Nachdem ich eine dalbe Flasche genommen datte war ich wieder im Stande zu arbeiten. "Drops" wirft genau wie angegeden.

A. L Krow in Leonard, Kh., schweidt:— "Ich litt zehn Jahre an Abeumatismus, aber nachdem ich eine Flasche "S. Drops" werdrauch batte, schw jahre an Abeumatismus, aber nachdem ich eine Samptome der Kransheit mehr und möchte sagen, das "S. Drops" ein Segen für die Menscheit ist."

"5.Drops" ift ein absolutes Heilmittel für Rheuma: tismus, Reuralgie, Grippe, Erfältungen, Suften, wunde Reble, Bronditis, Berenfout, Buftweh, Gidt, Afthma, Ratarth, Leber- und Rice renleiden, Rervöfitat, Rudenweh, Duspepfie, Unverdaulichteit, Braune, nervofce und neuralgifdes Ropfweh. Malaria, Bergidwade, Chlag-lahmung, friedende Gefühllofigfeit, Schlaflofigfeit, Eezema, Strofein und Blutfrantheiten.

Bur Beachtung. Manbig barmlos und fann von Kindern wie auch bon Erwachfenen eingenommen werben. Es ift bollftanbig frei bon Alfobol. Opiaten, Galichl ober anberen Droguen. Wenn "5-Drops" in Dadbarfchaft nicht gu haben ift, bestellt bireft bei uns, und wir berichiden es portofrei nach Empfang bes Breifes, \$1.00 per Glafche.

COUPON Schneibet bies aus und ichidet es mit Eurem Ramen und Abresse an die Ein an son Abresse und 3dr erhaltet eine Flasche bon "6 Drops" frei trade manch augeschiedt.

Frei vericit. Gine Brobeflaide wird jedem Lefer biefer Beitung frei gugefoldt auf Rachfrage. Schneibet biefen Roupon aus und ichidt ibn mit Eurem Ramen und Abreffe uns au. Goreibt beute.

Große Mafde (300 Dofen) \$1.00. Fon Apothekern verfauft. Gragt Guren Apotheter nach ber "Smanfon Bille", ein ficheres Seilmittel f. Berfispfung. Dreis 25c.

Swanson Rheumatic Cure Co., 160 Lake Str., Chicago.

Furcht vor Fehlschlag. halt oft einen leibenben Mann ab, fich bie fachmannifchen



Der Wiener Spezial - Argt, ber nur Manner Be-Banbelt.

Etablist seit 1893.

Dienfte eines erfahrenen Urgtes ju fuchen. Er hat vielleicht bereits biefen ober jenen Dottor berfucht, ohne auch nur bie geringfte Linderung feiner Leiben gu finden und ift baber miß: trauisch geworden und leibet weiter, auch wenn Silfe und pofitive Beilung in feinem Bereich ift. - Weil manche Bente ihr Beben bei Gifenbahn-Unfällen einbugen, halt Reinen ab, per Bahn gu reifen. Gbenjo wenig follte ber ungludliche Leibende fich weiter qualen. Er follte nicht bergweifeln, fonbern au bem Ginen geben, ber ihn heilen tann und will. Der Wiener Spezialargt bermag bies gu thun, wie burch feine amangigiahrige Erfahrung als Spegialargt fitr Dan-ner = Krantheiten bewiesen wird. Was er für taufenbe bon Unberen gethan hai,tann und wird er auch für Guch thun Gine bertrauliche Unfrage bei bem Wiener Spezialargt toftet nichts und mag Guch die Sandhabe bieten, bollftanbige Ge funbheit wieber gu erlangen. Wenn 3hr geheilt werben Etablirt meit 1893. fonnt, wird er es Euch fagen, und wenn nicht, wird er es ebenso freimuthig eingestehen, benn er übernimmt nie einen Fall gur Behandlung, wenn er nicht bermag, ben Batienten gu beilen, bag er auch geheilt bleibt.

Paricocele.

Mittelft meiner Behandlung, bie ausfchließe lich meine eigene ift und nur in meiner Of= fice gu haben ift, wird biefes Beiben ichnell befeitigt, Die Schmergen boren faft gleich auf. Das aufgeftante Blut wird burch bie erweis terten Abern getrieben und alle Munbheit und Anschwellung verschwindet fcncll. Ses bes Anzeichen von Baricocele ift ausgemergt und Stolg, Rraft und bas Bergnügen robu= fter Gefundheit und Mannestraft fehr wies

Beschwerden.

Meine Behandlung löft bie Striftur vollg ftanbig auf und befeitigt jebe Störung im Urin-Ranal, linbert bie Enigundung, verhindert ieden Abfink, reduzirt bie peroro: ftartt Die Organe und gibt ihnen Gefundheit und Rraft gurild.

Begleitkrankheiten.

Biele Rrantheiten find Begleitleiben und werden von anderen Befdwerden berurfacht. 3:m Beifpiel, Schwäche fommt manchmal bon Baricocele ober Striffur, angehäuftes Blut ober Enochen . Rrantheiten manchmal bon anftedenben Reimen im Rorper, und geis tiger und forperlicher Berfall folgen bem Berluft ber Dannestraft. In ber Behands irgend welchen Rrantheiten ftets bie Wirfung, fomoht wie bie Urfache

Deine fpezielle Behandlungsmethobe für biefe Rrantheit ift thatfachlich bas Refultat meiner Lebensarbeit und wird von ben beften Mergten biejes Landes und auswärts gutge beigen. Sie enthält feine gefährlichen Drognen ober mineralifchen Gifte; fie wirft bis treibt alle Unreinigfeiten. Das Blut, Die Anochen, Sehnen und ber gange Rorper wird gereinigt und gefautert, und 3hr merbet gu einem gefunden, ftarten, fraftigen Dann.

Verlorene Manneskraft

Meine Behandlung ichwacher Manner bes

feitigt alle Berlufte bon Rraft und baut bas

Dustel= und Rerben=Shftem auf, reinigt

und bereichert bas Blut, reinigt und heilt

bie Blafe und Rieren, ftartt bie Sehnen, er=

hoht bas Selbftgefühl, flart ben Beift und

bor allen Dingen bringt bie berlorene Dan=

nestraft gurid. Meine Behandlung ichafft

Blutvergiftung.

mannhafte Manner.

Hausbehandlung.

Gin perfonlicher Befuch ift immer beffer, aber wenn 3hr nicht borfprechen fonnt, fo schreibt uns Euren fall ausführlich, wie 3hr ihn versteht, beutlich mit Angabe Eurer Sumptome. 3ch habe eine Methode, welche fich immer erfolgreich erwiesen hat; taufenbe werben brieflich furirt, welchen es fonft uns möglich war, mich perfonlich gu befuchen.

Konfultation frei. - Alle Gefchäfte durchaus vertraulich.

Etbfolute Seilung für meine Patienten, mas ich Garantire mit meiner eigenen Unterfdrift.

Das größte, alleste und am besten eingerichtete deutsche medizinische Institut der Ver. Staaten. Wir gebranchen 900 elektr. Lichter um unferen Dlag zu beleuchten

Office-Stunden: Taglich 8.30 Form. bis 8 Abds. Montag, Mittwoch und Freitag 8.30-6.30 Abds. Sonntags 10-1.

8. 910er, 246-248 State Str., Chicago, 311.



WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, Adams Str., Simmer 60,

6. Qubertfire, "Orpheus"......Offenbach .. Mttenhofer 7. "Ubenbfeier" Liebertafel Bormarts. 8. "Liebesschmerg." Bariton : Solo Sulliban Berr Mag Frabm.
9. Biolin : Solo, Ballabe und Longert : Bolos naife Biengtemps naife Deer Arthur Dand.

3. Somne an die Tonfunft. Abeinberger Mannerchor mit Alabierbegleitung.

Liebertafel Torinaris.

Rlabierbegleitung: here Eugen Räuffer.

11. Das Luffpiel: "Die Zerkreuten", von M. b. Rohebne, aufgeführt von Mitgliedern der Liebertafel Boriväris.

Das Ronzert beginnt um 74 11br Abends.

Beborftehende Feftlichteiten.

Der Defterreichifc : Bai rifche Frauen = Rranten = unterftügungsberein hat für fein heute Abend in ber Rordweft=Turn= Gde Southport und Cipbourn Abe., stattfindendes Stiftungsfest berartige Bors bereitungen getroffen, bag fich bie Besucher bortrefflich amufiren tonnen und ber lauf bes Teftes in jeber Beziehung fich als gufriebenftellend ermeifen burfte. Der Ber: ein befindet fich in blubendem Buftande. Da er es fic auch jur Aufgabe gemacht hat, bie Pflege beuticher Geselligfeit in feiner Weise zu bernachlässigen, so hat er noch im-

mit bem heute Abend ftattfinbenben halten. Der Lincoln - Frauenber ein begeht beute Abend in heinens Salle fein 18. Stiftungsfeft. Die Thatfache, baß ber Lincoln einer ber ftrebfamften unb erfolgreichften beutiden Frauenbereine ber Rorbfeite ift, burfte fich als ausichlaggebend für ben Erfolg bes Feftes ermeifen. Die Mitglieber haben bon allen ihren Freunden bie Zusage erhalten, daß sie sich einfinden werden. Für Unterhaltung wurde in um-fassender Weise gesorgt. An einem vollen Gelingen des ichonen Borhabens des Bereins, feinen Mitgliebern und beren Freun: ben einige recht frobe und vergnügte Stun: ben gu bereiten, burfte fomit nicht gu gmei feln fein.

mer befonbers mit feinen Stiftungsfeften große Ehre eingelegt, und fo will er es auch

Die Damen bes Branben : burger : Bereins wollen fich ben mannlichen Bereinsmitgliebern für ihr ftets liebensmurbige Entgegentommen und beren Ginlabung ju allen Feftlichfeiten -felbft ben Berfammlungen, welche bann ftets mit einer gemuthlichen Unterhaltung ein Enbe fanben - ertenntlich zeigen. Sie beranftalten gu biefem 3wed heute Abend in ber Lincoln-Turnhalle, Sheffielb Abenue und Diverfen Boulevarb, eine Festlichfeit, gu ber bie herren, sowie alle Freunde bes Bereins, gesaben find. Der Erreng ift aur Bereins, gelaben finb. Der Ertrag ift gur Unichaffung eines iconen Bereinsbanners bestimmt. Mit bem Feste wird ein Bagaar berbunben fein, für welchen bie Damen viele werthvolle Gachen gefammelt haben, Die dann zur Berloosung tommen sollen. Aus herbem wird für reiche Abwechslung gesorgt, wie aus dem Programm ersichtlich: Echtes Berliner Kaffee-Rochen, Stralauer Fischzug, eine Molttenmartt-Szene, Leben und Trei-ben unter ben Belten, bei Rroll, in ber Sa fenhaibe. Rum Schluft wird getangt. Gin: trittstarten toften nur 10 Cents bie Berjon,

Der Gefangverein Biebertafel ein ig te it begeht heute Abend in hörbers halle, Rr. 710-714 Blue 38-land Avenue, fein achtes Stiftungsfeft, gu welchem großartige Borbereitungen getroffen worben find. Ein vorzügliches Unterhal= jedem Besucher ficher genuftreichen, das jedem Besucher sicher genuftreiche Stunden bereiten burfte. Außer den Orchesterborsträgen (Dirigent herr Prof. E. Boehler) weift bas Programm ein Sopran: Solo "Selection", borgetragen bon Frau Debwig Bhson, die Chorlieder "So weit der him: mel blau ist" von Pael, "Throsers heims fehr" von Krayer, "Die heimath" von Tichirch, vorgetragen von dem Damenchor Thusnelba, und auch eine tomifche Oper auf, Der Ming Des Mieblin log, bon herrn Albert Chlert.

Der Turnberein Basall halt morgen in ber Rordfeite-Turnhalle gum Beften feines Sallenbaufonds ein großes Schauturnen mit barauffolgenbem Ball ab. Der außerorbentlich regen Strebfamteit feis ner Mitglieber hat ber Berein bie Erfolge ju berbanfen, welche er auf turnerischem, wie auf geselligem Gebiete bereits erzielt hat . Um bem Jerein behilflich gu fein, mit biefem Schauturnen ben Befuchern gang befonders gediegene Borführungen bargubie ten, werben fich ber fogiale Turnverein mit ten, werben fich ber Sogiale Turnberein mit Turnen am Red, Die Chicago=Turngemeinbe mit Turnen am Barren und der Lincoln-Turnberein mit Pyramiden, gestellt von den Affiven, betheiligen sämmtliche Riegen und Jöglingsabtheilungen, auch die Damenklasse des festgebenden Bereins, werden mitwirten. Gerner fteht ber LaSalle: Danbolintiub mit genuhverfprechenden Rongertvortragen auf bem Brogramm. Unfang um 3 Uhr Rach-mittags; Die Ausführung bes haupttheiles bom Brogramm unter Mitmirtung ber befreundeten Bereine und bes harugaris Sängerbundes' beginnt um halb 7 lihr Abends; banad Ball.

Die Subfeite : Turngemeinbe ichts unberfucht, um ihren in ber Gubfeite = Turnhalle, liek nichts Rt. 3143 bis 3147 State Str., ftattfinden: ben Bajaar ju einem burchichlagenben Er-folg ju gestalten. Die Damenfettion hat es weber an Mube und Arbeit, noch an Gefoid und Bereitwilligfeit fehlen laffen, bie gabrmartisbuben mit verlodenben Baaren aller Art gu füllen und ben Befuchern Gele genheit ju geben, für billiges Gelb portheil: hafte Gelegenheitseintaufe ju machen. Gur ben Unterhaltungstheil bes "Fair" : Pros gramms find außergewöhnliche Anftreugun gramms into außeigenvopninge unpreckynigen gemacht worden. Der Beginn des Jahr-marties wurde auf 2 Uhr Kachmittags, der Anfang des diesen zum Abschluß bringenden Baufestes auf 10 Uhr Abends festgesest.

Der beine : Mannerchor bere anftaltet morgen fein zweites gro-fes Rongert im großen Saale ber Sozialen anstaltet morgen sein zweites groses Konzert im großen Saale der Sozialen Aurndalle, Belmont Abe. und Paulina Str. Dieser Berein, einer der jüngsten der Stadt, ist trohdem einer der füngsten der Stadt, ist trohdem einer der kärksen, denn die Zahl seiner Aktiden ist bereits über sechzig. Unter der Leitung des kichtigen Dirigenten F. A. Kern hat sich der Berein aber nicht nur numerisch entwiedelt, sondern er ist auch im Stande, sich in schwiertgen Tonwerten hören zu lassen, ohne befürchten zu müssen, eich sich ein dehwiertgen Tonwerten hören zu lassen, ohne befürchten zu müssen, ein klassen wird gelechte Konzert wird Jeugniß für diese Behauptung ablegen. Das Komite, dem die Arengements des Konzertes in die Harden vor der wurden, besteht aus den Sängern Harol Eggers, Bender, Beder und Willig. Als die Jauptnummern des Konzerts dürften sich die Unstihrung den Szenen aus der Oper "Der Arompeter den Sättingen", ein Walzer mit Orchester, und ein Chorlied etweisen, desse nich Jeck und Musit dem Geine-Männerchor spermas-Russern. Der Der Konnzert zu einem Ereignis der Sätze das Ihonas-Musitern. Der hern der Wirft als ziell gewidmet ist. Ohne Zweisel wirft als ziell gewidmet. Der hern beiteht aus Thomas-Musitern. Der herm Dieh wirft als Solift mit.

Der Sogialiftifche Sunger-bund begeht morgen in Brands halle, Ede A. Clart und Erie Str., jein gehntes Stiftungsfest mit Konjert und Ball. Ein so umfangreiches Programm wur-be borbereitet, bas mit beilen Ausführung

fcon Radmittags, um 8 Uhr, begonnen wers ben foll. Daffelbe fautet wie folgt:

. Rarid - "Giberth" Gol Duberture - "Rebucabnegar" . Bog. Singerband Bannerchor - "Bereinigruh" . Bog. Singerband a) Serenabe . Chuber b) Intermeggo aus "Guvallerin Aufticana" Die Stebertafel Bormarts, 'bes tanntlich einer ber leiftungatuchtigften Chi-cagoer Gefangbereine, beranftaltet heute Abend in Pondorfs Salle (Ede Salfted und Rorth Abenue) ein herbfifongert mit barauf-folgendem Ball nach folgendem Brogramm: 1. Duberture, "Leichte Ravallerie" Suppe

9. Cuberture — Beigie Kaballerie". Suppe 10. Mannerchor a) . Du bik mein Traum". Borcheft 11. Walger — "Im schöffen Rebein". Bedeffer 11. Walger — "An schöffen Rebein". Keler-Bela 29 Kannerchot — "Aabden von einem Wort". 13. Botpourri aus "Martha" . Holow 14. Mannerchot — "Frühlingsbymne". Uthwanu Sozialitischer Sangerbund. Thiele Komisches Beivourri — Eindenten Kommers". Thiele 16. Komisches Beivourri — "Eindenten Kommers". Thiele 16. Komische Beivourri — Ku fibeles Gefängnits". Mitwirfende: Die Geren Grutsche Gefüngnits". Einson und Dose.
Ticigent: Sand Viederunn. Brof. Souls Orchefter. Der Ball wird um 8 libe Abends eröffnet.
. Gerote aestilagemuschliche Bergammlung, .Engelsberg

"Grote geiftig-gemuthliche Berfammlung berbun' mit Rongert und Ball", bezeichnet die Plattbeutiche Gilbe "Daniel Bartels Rr. 6" bie Unterhaltung, welche fie morgen, um 3 Uhr Rachmit-tags beginnend, in Schönhofens Salle, Milwautee und Alfhland Avenue, abhalt. Gefangs:, Inftrumental: und beflamatori iche Bortrage beitern und ernften Genres werben in reicher Abmechslung bargeboten und - wie ber Borbereitungs : Musichuf mittheilt — hat er auch auf die Befriedigung bes inneren Menichen die weitgebendfte Rud ficht genommen. Gintrittsfarten toften 25 Cents die Berfon, doch find laut Bereins: beichluß "Gilbenmitglieber mit Afteten free. Der Soriale Turnberein, einer

ber ruftigften und ftrebfamften beutichen Ber: eine auf bem Gebiete echter, ebler Bejellig feit, beranftaltet an ben Tagen bes 25., 26. 29. und 30. Oftober, wie auch am 1. und 2. Sonntagen Rachmittags um 3 Uhr begin: Rovember, in feiner Turnhalle, Gde Belmont Abenne und Paulina Str., eine große Rirmeß, berbunden mit Bauernball und Schnit-terfeft. Die Borbereitungen werden in grogem Maftabe getroffen. Den mit der Kirs meß berbundenen Jestlichteiten, welche au ben Wochentagen Abends um 8, an den nen, soll ein kerngesundes, echt deutsches Geprage verliehen werben. Die bamit beauf: tragten Romites find raftlos thatig, um alle früheren berartigen Beranftaltungen bes Soweit in ben Schatten gu ruden.

Der Turnberein "Boran halt in feiner balle, Divifion Str. und California Abenue, am 25., 26., 28. und 30. Oftober, ferner am 1. und 2. Robember, einen Jahrmartteab, als beffen Borbilb ber Grunewald bei Berlin mit feinem froben Boltsfefttreiben mahrenb bes Commers bient Die berühmte Balbidente wird ebenfalls reprodugirt. Die Befucher burfen mit Beftimmtheit auf urvergnügte Stunden rech: nen. Gintrittstarten toften im Borbertauf 15, an ber Raffe 25 Cents.

Der Gemifchte Chor bes Unab hangigen Orbens ber Ghre wird am Sonntag, den 26. Oftober, in der volls ftanbig renovirten Barfield = Turnhalle, Ro. 673 bis 675 Larrabee Str., fein Stiftungs feft mit Rongert und Ball feiern. Die Rach mittaasftunden werden burch Bortrage bon mitmirtenden Soliften und Gefangvereinen ausgefüllt, Die ihre Beihitfe jum Gelingen bes Rongertes freundlichft jugefagt haben. Abende puntt 37 Uhr beginnend, wird ber feftgebenbe Berein auf allgemeines Berlan gen die im legten herbst mit glangendem Er folg bereits zweimal gegebene Operette "Di Gloden bon Cornville" abermals jur Unf führung bringen. Das Orchefter birigirt Brof. Riederschmidt; die Ginftudirung und Mufführung leitet Prof. &. 29. Schoegling, der bewährte Dirigent bes Gemifchten Chors. Rach ber Borftellung Ball. Ginteitt: 25

Cents Die Berfon. Der Sarugari = Sanger bunb, beffen 60 Aftibe unter b portrefflichen Leitung bes herrn von Oppen mahrenb ber legten Bochen fleifig geubt haben, veranstaltet am nächten Samftag beranftaltet am nächten Samftag und Gebawid Str., ein großes Rongert und

Ball nach folgenbem Programm:

Sopran: Solo, frl. Emily Frobenius. 6. Seleftion, "Ring Dobo"... Orchefter. 7. "Ler Frühling ift ber herr Belt"

Barugari Sängerbund.

Barugari Sängerbund.

Bermann Serr Gustad Jander.

Sängerlaune, Malzer.

Balzer.

Billetter Horizon Solo.

Bohl Du jühre Engel.

Boron. Solo, Fri. Emily Frobenius.

Fibele Fechtbriber. Posse mit Gesang in 1

Art von L. Arcomann, unter Mitwirkung der
Lerren Berndt, Acthur Raben, Mag Rleinert,

G. Gablbed, Jos Flude J. Richter und D.

Willer.

Das 15. jahrliche Ballfeft ber Brauers unb Daiger- Union finbet am Samftag, ben 1. Robember, in Boftas Salle,

Rr. 122 Rate, Ede Desplaines Str., ftatt und verfpricht eine überaus amufante Geft= lichfeit gu merben. Meintens tuchtiges Or= hefter wurde jur Mitwirtung gewonnen, außerbem werben fich gur Unterhaltung ber Mitglieder und Gafte Die beiden befannten Athleten Rarl Ellmann und Jojeph Raufmann in ihren berühmten Kraftproduktionen zeigen. herr Kaufmann wird ein volles Fah Bier (& Barrel), auf dem ein Mann sigt, in die hohe heben. herr Elmann offerirt Demjenigen, ber ihm jeine sammtlichen Kraftleistungen nachmachen tann, einen Preis von \$50. Der Anfang des Balles ift auf Abends 8 11hr angefest und ber Gin: trittspreis beträgt 25 Cents Die Berfon, mabrend Damen in herrenbegleitung

Ratureb ber Rufe ober Reble fofort gelindert und bald geheift burch die Anwendung von "Boro-foo-molin" (Cimer & Umend.)

Theater . Borftellung in Der Lincoln. Turnhalle.

Die urtomifche Gefangspoffe "Dottor und Frifeur", bon Friedrich Raifer, wird morgen Abend von ber Robert Depner'ichen Gefell= ichaft in ber Lincoln=Turnhalle an Diverfeh Boulevard jur Aufführung gebracht. Ueber-all, wo diese Boffe gegeben wurde, hatte sie einen großen Lacherfolg. Die Gesangsnum-mern, welche mit ber banblung berwoben find, wurden ben Sangern von Rapellmeifter Bubwig Rauch tuchtig eingelibt und geben ben Gefangstraften nun Gelegenheit, ihr bestes Können ju zeigen. Es treten in ben verschiedenen Partien die kets gern gesehenen verschiedenen Partien die stets gern gesehenen. Damen Sedwig Lange, Sidonie Depner, Käthe Werner und Anna Friedrich, sowie die Herren Milhelm Aröner, Max Weiß, Rosbert Jepernich, Dermann Dempe, Karl Webe, Frank Schubert und Robert Depner auf. Ansang der Borftellung puntt 8 Uhr. Ende um 11 Uhr Abends. Sige sind im Borsbertauf in der Lincoln-Turnhalle beim Berzwalter Arnold Mulff zu haben.

On. H. C. LEMKE'S St. Johannis-Tropfen.

Bertinge Urfach (a.
Burnen aft viel Unbeil enrichten, je konnen and geringt Kranstheitschiftlie das menichische Leben an Gelagi kristianen, danzen dandest jeder Wenich veelle, neinn ar tid eine Kialde von Lenner's St. Jahennik-Urmpten im danie hält, oder logar in der Kickle kinde, wenn ter auf keilen ist, dah er lie in Leit der Koth aus Dand dat. Diele 3 oha un un date der der und keilen ist, dah er lie infallen den Kelimpfen. Magenseitl. Edelma etc. Es ist eine licherkung der Kerten und



Mehmt nichts anderes.

Ihr tonnt uns vertrau ensvoll ichreiben, faus 3hr trant feib, und unfere Bergte werben Guch toftenfrei Rath ertheilen. Guer Brief ift burdaus pertraulich. The Flower Food Remedy Co., 221 Illinois Str., Chicago.

ift eine bollftanbig neue Entbedung.



Micht ein Dollar braucht bezahlt zu werden, bis aeheilt.

Konsultiren Sie die alten

Merate. Der mediginifde Borfteber graduirte mit hohen Ehren bon deutschen und ameritanischen Uniberbon deutschen und americangen ift fitaten, bat langjährige Erfahrung, ift fitaten, bar langjährige Erfahrung, ift fit ber Behandlung und Beilung geheimer, nervofer und dronifdes Rrantheiten. Taufenbe

von jungen Männern wurden von einem frühzeitigen Grabe gerettet, deren Rann-barkeit wieder hergestellt und zu gludlichen Bätern gemacht.

Berlorene Mannbarteit, nervöfe Schwächen, Misbranch bes Shstems, erschödifte Lebenstraft, verwirrte Gedanken, Abneigung gegen Gesellschaft, Energielosigseit, frühzeitiger Kerfall und Krampfaberbruch. Alles sind Folgen bon Jugendsünden und Uebergriffen. Sie mögen im ersten Stadium sein, bedenken Sie jedoch, daß Sie schuell dem leiten entgegengehen. Lassen die sich nicht durch fallsche Scham ober Stolz abhalten, Ihre schredlichen Leiden zu bereiten Berden dem Sie sich beiter dem Staden der Stolz abhalten. Ihre schrede Staden der Stolz abhalten. biettigen. Mancher schmude Jüngling bernachlässigte seinen leidenden Zustand, bis cs zu spat war, und der Tod sein Opfer verlangte.

Austedende Arantheiten, wie Blutvergiftung in allen Stadien — erften, zweiten und dritten; geschwirartige
Affelte der Reise, Agie, Anohen und Ausgehen der Harre, sowohl wie Strifturen,
Cossitis und Orchitis werden schnell, sorgsättig und danernd geheilt. Bir haben unsere
Behandlung für obige Krantheiten so eingerichtet, daß sie nicht allein sofortige Lindes
ung, sondern auch permanente Heilung sichert.
Bebenken Sie, wir geben eine absolute Garantie, jede geheime Krantheit zu kurien bie aus Pekandlung angegnangen wird. Neuen Sie guterhelt Siegens webe-

veren, die zur Behandlung angenommen wird. Wenn Sie außerhalb Chicagos woh-nen, so schreiben Sie um einen Fragebogen. Sie können dann per Kost bergestellt wer-ben, wenn eine genaue Beschreibung des Falles gegeben wird. Die Arqueien werden in einem einsachen Kistchen so verpadt und Ihnen zugesandt, daß sie seine Reugierde ertveden.

Medizin frei bis geheilt.

Bir laben überhaupt folde mit dronifden lebeln behaftete Leibenbe, Die nir-

2. "Schöner Abein. Bater Abein. Robr. State Medical Dispensary 3. "Tas der, dm Mdein. Bacion. Solo... Sill Gern die Medium. Rübnhold die Gern Otte Bochn. 4. a) "Taheim, dwheim. Lido de dekeim. Rübnhold die Gern Otte Bochn. 5. "Benn der Krübling auf die Berge fielgt. 6. "Benn der Krübling auf die Berge fielgt. 8. Benn der Krübling auf die Berge fielgt.

Sudwest: Gde State und Ban Buren Str.

Gingang 66 Ban Buren Strafe.

Sprechftunben von 10-4 Uhr Rachmittage und von 6-8 Uhr Abenbe. Sonntage und

an Feiertagen nur von 10-12 Ubr.

Ein ehrlicher Doktor.



Alt, juverläifig, ehrlich. | Der nur Manner kurirt und fie für \$5 heilt.

Eud, junge Manner, Manner in mittleren Jahren und alten Männern,

bie 3hr fcwach ober ungludlich erfrauft feib, bietet Diefer freundliche Dottor eine hilfreiche Sand und heilt Euch gerne, wenn 3hr nur bei ihm wegen Behandlung vorsprecht. Er labet Gud freundlichft ein, vorzusprechen. Boliftandige Beilung \$5.

(Medigin eingefchloffen.)

VIENNA MEDICAL INSTITUTE, Das Befte ift nicht gu gut für Die Rranten 130 Dearborn Cir., Gde Mabifon , jo folltet 3hr ben allerbeften auffuchen. 3hr jolltet gu einem alten, reellen ehrlichen Dottor geben, welcher Bahre bem Studium folder Rrantheiten wie Die Gure gewidmet Lottor gegen, velcher Euch jedes Symptom jagen taun, ohne eine Frage zu ftellen, und weicher Euch bailern beilen fann. Ihr feib einer Heilung sicher, wenn Ihr Euren Fall in meine hande legt. Ich verspreche weniger, als ich zu thun vermag und heile Eure Krankheit auf Bank-Garantie für \$5. Sprecht jogleich vor.

Untersuchung frei. 3ch beile auch damarthoiden, Fifteln. Berftopfung, Bariocele. Lungen, Taubheit, Rieren, und Darn : Befcwerden, Blasenleben, Blutbergiftung und alle ortion franken Brankbeiten der Männet und Frauen. Schreibt, wenn 3de, nicht lommen tonnt. Effenbahu. Fabraeld edgegogen für Batienten, die ju uns wogen Behandlung sommen. Deirathe Romeilen wir Arbeiten ber Bamer Deirathe Romeilen und Romer Deirathe Romeilen und Romer Deirathe Romeilen und Romer Deirathe Romeilen und Romer und Berner Deirathe Romeilen und Romer Deirathe Romeilen und Romer Deirathe Romeilen und Romer Deirathe Romeilen und Romer Deirathe Romeilen und Romeilen und Romeilen und Beiner Deirathe Romeilen und Romeilen und Beiner But bei der Beiter der Bei

IENNA MEDICAL INSTITUTE, No. 130 Dearborn Str. (2. Floor) Ecke Madison Str.

Simmer 216. Office offen jeden Tag bou 8.30 Borm. Dis 6.30 Rachm. Arbeitsleute finden Beit vor-gusprechen Dienftag, Donnerftag und Samftag Abend. Office offen bis 9 Uhr Abends. Sonntag-Sprechfunden ban 9 bis 1.



Unverdanlichfeit BISMARCK MAGEN-BITTERS. C. LANGE & CO.

60 gift Ave., nabe Stanbolph Str., Chicago.

Dr. EHRLICH.

\$500 Belohnung, men ber Mot Betel nicht ber belte in ber Weit ift. Er beilt a



Ein elektrifder Gürtel frei Berih \$20. Gi heilt Ranner. Schidt einfach Guren Ramen und Abreffe. Wisconsin Modical Institute, Allambra Cedaude, Rilmante. Bild.
Unier. Great-Aing Delft' fedt unibectroffen de. Er beit unibertroffen de. Er beit Alle, die ichwach und enstresset isch et find. Best er fit endere gethan bat, thut er auch für Euch. Er ist frei. Alles was wir verlangen ik. daß Id ihn Curen Racharn empfehlt, nachem er ümd furirt det. Berlucht feinen anderen elektrischen Gürtef, die Id von diene Schwäche der den if e. Ur in ar d. Dr gane seibet, is garantiren wir, den unser "Electro-Redical". Eedere, But in na re Dr gane seibet, is garantiren wir, den unser "Electro-Redical". Eedere, Privatleiden, Kervösität, Leberr, Rieren, Balern-Leiden und Inches den der Berlucht der Benacht auch en er der Benacht der B Wisconsin Medical Institute.

"Befet Diefen Beweis". "3br elefteischer Girtel beilte mich bem freifen Riden. Che ich Ihre Bebanblung anwonder, fonnte ich faum meine Arbeit berrichten. Ich was erträffet und fiber bei ganzen Rötper wund und fiel, 3ch bin wieder gefund und tart. Dant Ihrem eleftrischen Gürtel und Bebanblung. Ihr "Ring Clectric Belt" ift ein Bunder." — B. T. Wisconsin Modical Institute. Alhambra Schäube, Nilwautee, Dis.



nicht hohe Breife, können einen Bruch heilen.

Bir fabrigiren über 70 periciebene Sorten. Gin gut paffenbes Band für Jeben. Unfere Breife laufen bon 650 aufwarts für gute einfeitige und bon \$1.25 aufwarts für gute bops pelte Banber. Die erfahrenften Gerren: und Damen-Banbagiften gu Ihrer Berfügung. Untersuchung und Unpaffer

HOTTINGER DRUG & TRUSS CO.

Radfolger bon Henry Schroeder 465-467 Milwaukee Ave. Ede Chicago Ave., Thurm-Ubr: Gebi Floor. Rehmt Elevator.

Rurpfuscherei

Es gibt beutgutage fo viele Angeigen ben foge. nannien Inflituten und fo weiter, Die fammtlich be-Saupten, bas fie Comadeguftanbe in furgefter Beit. furiren tonnen. 3d felbft bin auf folde Ungeigen mehrfach bereingefallen und möchte beshalb anbe.e Leibenbe por abnlichen &:raurigen Grfabrungen

Bor noch menigen Mongten mar ich ein ichmacher erbofer Mann und tonnte faum meine Arbeit bere richten. 3cht bin ich. Gott fei Dant! mieber frais tig und gefund. Beber fann es werben, wenn er meinem Rathe folgt. Gie branden mir nur eine Briefmarte gu foiden und ich mill Ihnen gerne fcreiben, was Gie thun muffen, um Ihre Dolle Rraft und Gefundheit wieder ju betommen. Befuch berbeten, ba ich nicht immer ju Saufe bin.

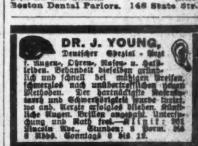
Jofeph Mineller, 1027 Marry Ave., Chicago, 3u.



Ben Enre Augen Beschwerben verurfachen gebt jum wohlbefannten beutiden Angen Spezialiften Dr. Ramfer, er unterfucht Gure Augen fre i. Alle Augenleiben befeitigt. Brillen und Aneifer \$1,00

Dr. Ramser, 456 Milwaukee Avs., nahe Chicago Ave., 2. Floor, wo das Nad und tie Lichter fich breben und bas Auge fich bewegt. Office-fienden täglich von 9 bis 9; Sonntags von B bis 4.













Rem Porter Blaudereien.

empfangen wurde. - Die Reubit "Banette als Rabiarfonitie bor "Caballeria Auflicana".

In ber gefchäftlichen Leitung Happt leiber n

bes sonnigen Staliens. Rächst bem Gala-Abend zu Ehren bes Pringen

Beinrich war ber erfte Mascagni-Abend

zweifellos bas bebeutfamfte Greignig,

Opernhaus ereignet hat. Der riefige

bie lange angefammelte Elettrigitat

entlub fich in einem betäubenben Bei=

falls=Orfan. Bor mir im Partett ma=

ren feingefleibete Staliener aufgefprun-

gen und benahmen fich wie Befeffene.

Raltblütige Germanen und Angelfach=

fen faben es mit einer Urt erfchrodener

Berwunderung. Auf ber Gallerie bie

braben italienischen Bananen-Bertau=

fer, Barbiere und Stiefelpuger tobten.

Jeben Augenblid tonnte einer bon ih-

nen aus ber schwindelnben bobe ber=

unterspringen. Den Ginbrud hatte

man. Und neben bem Dirigentenftubl

ftanb Mascagni, lächelte glüdfelig unb

legte bie hand aufs herz und berbeugte

fich nach allen Seiten. Wie fieht er

Gin ftattlicher, wohlgenährter

aus? Zunächft alfo wie ein Schaufpies

Mann bon 39 Jahren, jugenblich unb

thatfräftig. Die Rafe ift auffallenb

furg. Der Mund groß, boll, aber fein

geschnitten. Darunter ein machtvolles

Rinn, basRinn ber Energischen, welche

wiffen, was fie wollen, bie burch Did

und Dunn geben, um ihr Biel ju erreis

chen. Seine geschäftlichen Leiter, feine

Mufifer, feine Bewunderer und auch

bas Bublitum haben biefes Rinn be-

reits zu fpuren betommen. Sinten ift

bas fcmarge haar gang turg gefcho=

bäumt es fich traus und borftig in bie

Bobe. Gin Stiernaden berbinbet ben

Ropf mit ben breiten Schultern. Alles

ift Rraft und Wille an biefem Manne.

Das Bilb paßt zu ber "Cavalleria Ru-

fticana", worin es pfeift und hagelt

und bonnert und auf einanber platt,

bag bie Fegen fliegen. Diefer Mann

mußte ein berartiges Wert tomponiren.

und bort fnattert es noch in ber Sobe.

Die Uebereifrigen werben burch Bifden

gur Rube berwiesen, benn Mascagni

at Plat genommen. Run wirb es

buntel, und ber Borhang hebt fich über

Banetto". Lints eine Taberne, im

hintergrunde im Thale, mit bem blaulichen Monblicht barauf, liegt Floreng.

Mus ber Ferne ertont, ohne Mufit-Be-

aleitung, ein Chor bon Frauen unb

Mannern. Es ift munberfamer Gefang.

Ihm folgt bas Solo Zanettos, bes

Form einer Serenabe, gang abart unb außerorbentlich ichon. Silvia, bie reis

genbe berwittmete Befigerin ber Io-

verne, tritt aus ber Thur. Gie ift viel

geliebt worben, hat aber niemals einem

Berehrer Gebor gefchentt. Run tommt

Banetto und gefteht ihr feine Liebe.

Aber fie weist auch ihn bon sich. Trail-

ria ergreift er feine Danboline, unb wieberum feine Gerenabe anftimmenb,

gieht er babon, auf Nimmerwieber-

DEUTSCHEN GESETZEN praeparist, ist vorzüglich gege

HEXENSCHUSS.

neumatismus, Rückenschmer

PAIN SXPELLER.

Minftrels, mit Sarfenbegleitung,

Enblich legt fich bas Gewitter. Sier

nur über ber niebrigen Stirn

fich in ben letten Jahren im

Rem Dorf. 15. Oftober 1902.

Rascagni's erfter Abend im Opernhaus.

Grundeigenthum Bargains.

Nordwest-Seite.

Saufer. 1764 R. Central Batt Abe., nahe Milmau-lee Übe. Sübsche 4 Limmer Cottage, 7 Huß Basement; schöne Attic, Babeaimmer, beihes Masser, lales aufs beste. Preifs \$1675 auf leichte monatliche Abzahlungen. Ribgewah Ave. Cottage nabe obigem Flat 5 Zimmer; alles febr net. Rur \$1600.

Ridgewah Ave. 2 Flats, der miestel \$24 monactio, Diefes dans tann spoth ig bertauft veeden. \$1500 Mortgage; oft uns ein Anged. Aur 4 Elod vor mitage Abe. Car; 5c Fadrgeld. 880 N. Moany Ave., für 2 Familien einge richtet. Breis \$2000; \$800 baar.

6 Zimmer Cottage, Krid-Basement, alles mo benn. Große Lot. 38 bet 150, Asphale Strake, Zement-Settenwege etc. Breis \$2100, Kleine Angahung. 8 Jimmer Hand. — Brid-Basement, Zement Hoor, Laundry, Furnace etc. Modernite Etnrichtungens "Dal Hoors", "Dat Trim:, große Bord, höhne Lage. Dieses Haud ist von uns auf Bestellung gebant, ist neu und noch nie bewohnt. Koster über 83000 zu banen. Eigenthümer muß Gelb haben. Ob-Danen. Eigenthümer muß Gelb haben. Ob-pothet \$2000 an 51/2 Brog. Beftes Ange-bot \$1000 ober mehr baar. Muß biejen Wongt verfauft werben. Muß biefen Bimmer Cottage. Babezimmer, schner Garten; Lot 100 bet 144. Preis \$3200, Werth \$4500. Fowier Str., nahe Sonne Ave. Badftein Cottage, \$2250; 6 gimmer. Und viele, viele anbere.

Irving Park Zweig-Office: 1180 W. Irving Park Boulevard. Offen täglich und Sonntage von 2 bis 6.

Koester & Zander,
69 Dearborn Strasse.

Jahrelang blind. All on Board.

Augenlicht in zwei Monaten wiederhergeflefft, ift die gluckliche Erfahrung von Birl. Jane Billfon, Reading, Ofio, welche gefieilt murbe burch

Dr. Oneals Auflösungs : Methode.



Sahmung ber Gehnerven war bie Urfache ber jahre ngen Blindheit bon Grl. Jane Billion bon Reabing Dhio. Bor givei Monaten trat fie bei Dr. Oneal in Chicago in Behandlung und jeht fcreibt fie, bag ihr Angenlicht vollftänbig wiederhergeftellt ift. Welch' helleren Remeis follen mir Gud liefern? Es ift bies felbe Beidichte in jebem beröffentlichten Brief und entericheibet fich nur in ber Urt ber Bebanblung und in ber Ratur ber Rrantheit felbft. Lefet mas Frl. Willfon fagt

3. Oftober 1902.

Dr. Oren Oneal, Chicago, 3f.-Werther Dottor: Es freut mich meinen Ramen ihrer Lifte bon geheilten Patienten bingufügen gu tonnen. Seit Sahren litt ich an einem Augenübel und gunehmenber Blindheit. Bor ungefahr bier 3ab ren ichien mir alles wie in einem Rebel eingehufft und biefer Buftand berichlimmerte fich fortwährenb. Bor angefahr gwei Jahren ftellten fich weiße Fleden ein und ich war fehr beforgt barüber. 36 litt an Labmung ber Cehnerben und murbe allmalig

36 borte bon Dr. Oneal und am 30. Juli 1902 trat ich in feine Behandlung. Die erfte Boche trat eine Wenbung jum Beffern ein und jest nach gweis monatlicher Behandlung ift ber Rebel berichmunben und beinghe auch bie meiken Gleden und bas Mugen. licht beifert fich über alles Erwarten. Dies ift mehr als ich erwartete und hoffe, bag anbern ebenfo geholfen wird wie mir. Ihre bantbare Grl. Jane Willfon, Reabing, Obie.

Dr. Oneal hat nie ein Auge beidadigt.

in all' ben Jahren feiner Pragis und er bat taubas Augenlicht wieber bergeftellt. -Staat, Sonppen, granufirte Liber, Arantheite ber Sehnerven - Alles Urfachen von Blinbheit weichen biefer Auflöfungs-Behandlung. 36r tonnt im Saufe furirt werben gu geringen Untoften ebenfo mie Taufenbe anbere.

Ichielen kurirt.

Reine Deffer pher Schmergen. 3mmer erfolgreich. Bee hunter, Emings Forb, Rp.; Frl. C. 3. Billings, Eberett, Daff., ohne Schmergen ober Schaben urirt. Schreibt an biefe.

Renes illuftriries Buch und Dr. Dneali Rath frei.

Das Buch illuftrirt und beidreibt genau alle Augentrantheiten. Es ift frei und mag bagu bie-Office-Stunden: 10 Uhr Borm. bis 4 Radm., tag. lich, ausgenommen Sonntag. Much Montag unb Don-nerfiag Abends bon 6 bis 8. Telephon: Central 8027.

OREN ONEAL, M. D.

52 Dearborn Str., nahe Randolph, Chicago.

30 410/o in Beträgen ben \$3000 auf ausgefnate Gider-beit in Epicago Erundeigenthum.

A. Holinger & Co., 172 Washington Str.

HAASE&GO. 157 Washington St.

Hypothekenbank, Berleiben Gelb auf Grundeigenthum in ber Stadt und Umgegend ju ben niedrigften Marktraten. Erfte Sphotheten ju ficheren Kapitalen-fegen fets an Sand. Ernbeigenibum zu benfaufen in ollen Der Stadt und Umgegend, Difice bes Foreft Some Griebhof&

VM. C. HEINEMANN & CO hpothefen

Beld zu verleihen in beten Inter

Kozminski & Yondorf. ju verleihen auf Grundeigenthum ju ben niedrigften ginfen. fie fichere Sppotheken jum Ferkauf. 73 Dearborn Str. Hismit



Arving Park.

Rafate und 3wifdended. **EXKURSIONEN** Hamburg, Bremen, Antwerpen, Lendon, Rotterdam, Havre, Neapel etc.

mit Egbred unb Dappelichranben-Damp Tidet-Office:

185 S. CLARK STR.

Erbichaften tollettirt, juverlaffig, prompt, reell; auf Berlangen Borichuf bewilligt.

Bollmachten fonfularifc ausgeftellt burch Deutsches Konsular= und Rechtsbureau Bertreter: Konfulent LOWITZ. 185 S. Clark Str.

84 La Salle Str. Schiffstarten

beöffnet bis Abends 6. Conntags 9—12 Borm. 18ag, mobibofa

su billigften Preifen. Begen Ausfertigung von

Bollmachten, notariell und fonfularifd,

Erbichaften, Boraus baar ausbezahlt ober Bore foug ertheilt, wenn gewünfot,

menbet Euch birett an Konfulent K. W. KEMPF. Lifte von ca. 1000 gefuchten Erben in meiner Office.

Deutsches Konsularund Rechtsbureau.

84 LaSalle Strassa

KONSUL H. CLAUSSENIUS. Erbschaften, Vollmachten,

Bechfel, Pofijahlungen, Militar- u. Penfionssachen, Aotaritäts- n. Rechtsbureau, CHICAGO, ILLINOIS,

95 Dearborn Strasse. Offen bis 6 Uhr Abends. Sonntag bis 12 Uhr. 20no,mifale



Gifenbahn-Fahrplane.

Ridel Plate. - Die Rew Port, Chicago und St. Louis-Gifenbahn.

Stalienerin, fang bie Gilbia bortrefflich. Genau fo bortrefflich fang Euges nia Mantellia, früher an ber Grau's Die gludlichen Staliener! Für fie ichen Oper, ben Zanetto. Der fleine gibt es feinen Rohlen-Ausstand, teine Einatter ift nach bem Gebicht "Le Baj-Rohlennoth. 3m italienischen Biertel ant" von François Coppée gearbeitet. haben fie nur ein einziges Gefprache-Thema, und bas lautet Mascagni. Mascagnis Mufit ift außerorbentlich fein und ftimmungsboll, gang in gar-Solange fie Mascagni haben, brauchen ten Tonen gehalten. Reine Trompeten fie teine Rohlen. Er ift ihnen ein Erchmettern, teine Bauten brohnen. Das ag für Rohlen. Bei biefem einen Wort enttäuschte etwas. Auch erscheint ber werben fie warm, gerathen fie in Site Dialog zwischen ben beiben handelnund fangen Feuer. Und was für ein Feuer ift bas! Man hat fast bas Beben Perfonen etwas lang ausgefponnen. Das Fatale ift eben, bag bas fühl, bie Saare murben Ginem bom Ropf gefengt, wenn man fich gufällig unter biefen brennenben Stalienern befindet. Was für unglaubliche Fifche find wir Deutschen bagegen! Geit bem Eröffnungs-Abend im Opernhaus dmergen mir noch immer bie Trom-

Bufchauer=Raum war gepfropft boll. In bem breiten Gang um bas Partet herum gefeilt in brangvoll fürchter-licher Enge nichts als Italiener. In ben oberen Rängen nur Italiener. In Rlein-Stalien um Mulberry Street gen follte. herum muß es an biefem Abend tobtenftill gewesen sein. Im Partett fagen bie italienischen "Bierhundert" bon Rem Dort. Bon ber bornehmen ameris tanischen Gefellichaft war wenig zu feben, am wenigften in ben Logen be3 erften Ranges, wo gewöhnlich bie Ari= ftotraten figen. Es war noch gu früh. Die meiften bon ihnen waren noch nicht in ber Stabt. Aber es erregte boch Bet= wunderung, daß fo wenige bon ihnen bon Newport, Lenor ober Turebo hereingefommen waren, um bas Greigniß mitzumachen. Das wirft wieber ein eigenartiges Licht auf ben oft betonten Mangel an mabrem Runftberftanbnik unter ben Bierhunbert. Um fo ftarfer war natürlich unfer Deutschihum bertreten. Bei folden Gelegenheiten fehil es niemals. Und bann tam ber große Augenblid, wo ein blaffes Schaufpieler-Untlig mit bichten fcmargen Saaren auf bem Ropf im Orchefter auftauchte. Und die fieberhafte Spannung

> nora Cappelli ware eine borzügliche Erwerbung für Grau. Bas für Gjenen fich zum Schluß abspielten, können jich nach bem borber Gefagten mit Leichtigkeit ausmalen. Schabe nur Gins, bag es in ber Leitung bes Ganzen nicht recht klappte. "Bris" follte icon am letten Sonn= abend gegeben werben. Da es aber in ben Proben noch haperte, ließ Mascagni turg bor ber Borftellung unge-

> > Gin Rachtomme Davids?

Ronig Chuarb, ein nachtomme bes Ronias David? Ueber biefes munberliche genealogische Phantafieftud lefen wir in ber "Röln. 3tg.": Es ift mobl bafür geforgt, bag bie Baume nicht in ben Simmel, nicht aber auch bafür, bak bie Stammbaume nicht in bie Unenblichfeit machfen. Man weiß, mit welder Leichtigfeit icon bie Stammbaume ber romifchen Raifer berebelt worben find, ebenfo ber Stammbaum Bonapartes und die etlicher ameritanischer Millionare, Die, mit ihren zwei Uhnen nicht gufrieben, bas Bedürfniß fühlten, minbeftens bon einem ichottischen Ronige abzustammen. Man tann eben nicht nur bie Ratur, und - was icon weniger harmlos - bas Glud, fonbern auch Stammbaume "forrigiren". Wir find in Genealogie ichwach unb tonnen nicht beurtbeilen, mit wie viel Recht ober Geschidlichteit ber Stammbaum bes jegigen englischen Ronigshaufes unter Singugiehung Roger b' Eftes und Saladins bis zum altteftamentlichen Ronig David ausgebehnt wirb. Bas uns intereffirt, bas ift, bag nach ber Mittheilung bes angesehensten und größten jubifch = ameritanifchen Blattes Königin Bittoria gar feinen Zweifel hatte, baß fie vom Sänger ber Bfalmen abftamme, ben alfo auch -Raifer Wilhelm als feinen Borfahr anfeben mußte. In bem ermähnten Blatte beißt es: "Im Jahre 1861 veröffentlichte der Reverend J. R. A. Glover, Mafter of Arts, britifcher Raplan in Röln, ein Buch über bie nunmehr betannte anglo = ifrealitische Theorie. Die Rönigin Bittoria ließ ben Berfaf= fer nach Winbfor tommen, gab ihrer Freude über bas Buch Musbrud unb erflärte, fie und ber Pring = Gemahl hätten schon lange bie in bem Buche entwidelten Ansichten. Die Rönigin ließ alsbann ben Stammbaum ber foniglis den Familie berbeiholen, und ba ftanb gang unten ber name Davib und an

defet die "Fonntagpon"

feben. Run ertennt Gilbia, baf es bie wahre Liebe war, bie fie von fich geftogen hat, und fintt schluchzend an ber Treppe ihres Saufes nieber. Gignora Cappelli, eine icone, gluthäugige

oroge Bublitum feit ber "Caballeria Rufticana" immer wieber etwas Aehn= liches haben will, boll rafenber, gluhender Leibenschaftlichteit, und wenn es bas nicht befommt, wirb es ungebulbig. Mir fceint, barunter haben alle fpateren Berte Mascagnis zu leimelfelle bon ben Sochrufen ber Sohne ben gehabt. Wir werben bas am Don= nerftag beobachten fonnen, wenn, 3ris" jum erften Mal gegeben wirb. Daß ber erfte Erfolg nicht felten zu einem wahren Fluch für einen Dichter und Romponisten werben tann, inbem es ibn auf einen bestimmten Stil ein für allemal festnagelt, wiffen wir ja. Ueberbies - an biefem Abend war "Zanetto" nichts als ein Raviarfcnitts chen, bas ben Appetit für bie Saupt-Mahlzeit "Cavalleria Rufticana" we-Und bann tam bie Saupt = Mahl= geit, "Cavalleria Rufticana", bie welt-

berühmte, birigitt bon ihm felber, ber fie fouf, Bietro Mascagni. Es mar ein Erlebniß, ohne 3meifel. Wahrhaftig, bas Borfpiel flang wie neu, unb bie herliche Siciliana hinter bem Bor= hang fang Turibbu, bag es Ginem überriefelte, und bas Intermeggo, bas uns burch bie Leiertaffen fchier gum Salfe beraustam, feierte eine gloriofe Auferstehung unter Mascagnis Leitung. Das Bublitum, gerieth außer Rand und Band, und Mascagni mußle bas Intermeggo wieberholen. Bar bas eine Aufführung und eine Darftellung! Signor Schiabaggi, ein ibealer Turib= bu, und Signora Cappelli, eine ibeale Santugga im Gefang und in ber Darftellung. Go einen Tenor haben wir in New York lange nicht gebort. Und babei bon Figur ein garter, folanter gungling, fo eine Art jugenblicher Pa= berewsti, in's Italienische übertragen. Diefen Schiavaggi follte fich Grau nicht entgeben laffen. Das ift Etwas für bie Beiber gum Anschmachten. Auch Sig=

achtet aller Bitten feiner geschäftlichen Leiter bie Abend-Borftellung abfagen. Das Bublitum tam und mußte mit langen Gefichtern wieber nach Saufe geben. Da haben Sie fein Rinn! Und am Sonntag war fein Rongert nicht fonderlich befucht, weil bie Geschäfts= leitung nicht für nöthig befunden hatte, bas Konzert in ben Zeitungen anzugei= gen. Ueberbies maren bie Preife biel au hoch. Wer ift für alles bas berant

ber Spige Bittoria."

Bir nertaufen bie Double Ir i ang le

25c

WIEBOI DT'S

Spegiell gute Berthe. bon hochfeinern Set-benkoffen gemacht, in ben neuen Teelt, deins hands, Bands und Shield Bows, für

Extra speziell.

Schwarze fliefigefütterte Cashmere, Sunbiduhe für Damen, 25c 15c

Beißer reintvollener Flanell, 15c

Anadens und Linder-Rabben, ge-macht aus Bluich und reinwallenem Luch. Brigbtens und Polo-Moben, reguläre 38c und 48c Bers 25c the, für

Smith Bros.' Cough Drops, 3c

Subic ausgestattetes Rinber-Biano, niemals unter 25c bertauft, 10c biefen Bertauf....

Gas-Maniles, 75-Rergenftarte, 6c

Barter-Tabat, per Padet

BaffersBlafer-per Stud

Preise immer niedriger als anderswo — Aber Qualität ebenjo gut oder beffer Deshalb ift unfer Laben immer mit Bargain fuchenben Leuten angefüllt, bie fich nach ben Beburfniffen bes Le-

bens zu wohlfeilen Breifen umfeben. Befichtigt bie riefigen Offerten für Montag, den 20. Oktober.

Großer Verkauf von Drefi- und Promenaden-Skirts und Flannelette-Wrappers.



Promenaden:Rode für Damen und Miffes, gemacht bon befter Corte Melton, Flounce Bottom, prachtig Corbeb, Self-faceb und ichneidergesteppt, Längen 36-44, vertauft Montag. 2.89

Damen : Dreg : Stirts, reinwollenes Benetian,

Rilts und Bog Plaits, andere hubich garnirt und gut gefüttert, ichwarz und alle neuen Schattirungen, vertauft zu 4.98 3.98 und 5.98, Montag 2.98 und 3.98 Flannelette Brappers, bolle Sweep, Braid garnirt, alle neuen Mufter, vertauft gu

89c — nur einen für jeden Run= 50c Flannelette Brappers, befte Qualitat, Edulter Ruffle und Pote garnirt, Flounce Bottom, bolle Sweep, verlauft zu 1.25, 85c fpeziell 98c und. fpeziell 98e unb

Schwere Flannelette und rein- 4.98 woll. Wrappers, aufw. bis 4.98

Gin westerer großer Bargain: Zag

Seide- und Tutterftoffe-Dept. Bojoll, ichwarze ölgetochte Taffeta, eine Quafistot, die mar nicht unter \$1.50 taufen fann, Durch einen febr gunftigen Einfauf jind wir im Stande, biefe Soffe am Montag ju of: 98¢ feiten per Bard fur.

(Rur eine begrenste Quantitat an Canb.) 22,60l. Corburop-Cammetftoffe, Die neueden Shattirungen für Waifts und Befog, febrarg, lebfarbig, braun, flau und rabmfarbig, 98c fbeziell Montag per Parb. Der größte Bargain, ber jemals in feibenen Sammethoffen offeriet wurde, ichmary und graten, regulare \$1.00 Stoffe, Montag 58c Schwarzer merceriged Sateen, Fabrifrefter, for eben erhalten, etwa 10,000 Barbs, re: 10c gularer 25c Berth, Montag per Yarb... 36 3oll breites Rearfill-Futter, echtes 4c

Groker Kleiderftoffe-Berkauf für Montag.

50 Stilde von feinen gangwollenen schwarzen Aleiverfloffen, jolde wie extra jowere Granziets, frau. Poplins, schwere Storm Serges, Brifliontines, Beltrofe und viele anbere. Muntlich \$1.00 Stoffe, ipeziell, 686 403öll. gangtwollene Benetian Cloths, paffenb für Rode und Suits. in allen Farben, völlig 58c werth, spezieller Bargain, Montag, 39c bie Parb. 25 Stude gangwollener Blaib, 38 goll breit, regul. 38c Berth, febr fpegiell, bie 19c 500 Yarbs furze Langen Granite Baiftings, eine ausgezeichnete Sammlang bon Farben und Muftern, 25c Stoffe, nur am Montag, 121e

Rohal Crown Bortwein, 1896er, in ben Beingarten auf Flas 1.09

Flanell etc. Seibebeftidter meißer Flanell, 96 Boll breit, fite Seibeboftidter meiger grantu, or Babies und Damen-Stirts, regularer 48c 75c Werth, per Darb Reinwollener Flanell, für Danner-Bemben, geftreift und farrirt ober einfach twilleby 19c Duting: und Tennis:Flanell, bie wirflich fdmes re Sorte, geftreift und farrirt, regular 63c berfauft ju 10c; muß fort, per Parb.... 64c Bett-Calico, 36 Boll breit, reguläre 7. 3c Baare, per Barb Schwarzer Benrietta-Finifb Sateen, echtes Schwarz, 10c Qualitat, per Barb 53c

36 Soll breiter Bercale, in fcwarz, roth und grau, habide Blumen-Mufter, regularer 33c

Männer= u. Knaben=

Kleider.

Seidene Waifis.

7c ichweres ungebleicht. Muslin, Parb= 43c au 60c am Dollar. 8c ichmer. Damaft Sand= tuchzeug, schone 50 Mufter, 90 50

16c ungebleicht. Cheet: ing, 21 Db. 111c breit, Pb. . . . 112c 25c fcmeres gebleichtes Sheeting, bolle 21 Dbs. breit, per 171c 28c rothes Weber Inlet, echtfarb., volle Breite, 9b ... 19c 50c weiße baumwollene Blantets, fanch Borte,

Groceries.

Biebolbt's beftes XXXX Batent:

Mehl, 1:Faß Sad \$2.00

10 Stude für 350

Bfund Beis, 5 Pfund 150 Pfund

Schöner gemischter Maracai: 12c bo:Raffee, per Pfund 12c

hollandifcher Java-Raffee, 23c Bollanbifder Java-Raffee,

Reine gemifchte Ginmach: 17c

Gifenbahn-Fahrplane.

Lifet-Offices, 212 Clart Str. (Zel. Central 731), Calley Ave. und Wells Str. Station. Abfahrt Anfunft

Cefet die "Sonntagpoft"

Chicage & Rorthweftern: Gifenbahn.

*11.59 % * 7.15 % * 6.45 % * 5.30 % * 8.34 % *11.30 % * 8.39 %

*10.00 % *7.00 8 • \$.00 8 *9.30 8 • 6.30 % *12.25 % *10.15 % *9.45 %

Befte Studen=Starte, 3 Bfb.

Gute Barlor=Bunbhölger,

2 Badete für

Deutiche Linfen, ber

Gelbe Feld: Erbfen, 4 Pfb.

Padet

Janch Macaroni, per

Reiner Ginmad=Gffig,

"The Overland Limiteb",
n a r für SchleiwagenDes Boines, Omache, C'i
Binffs, Denber, Cale
t'ele, Sen Francisco.
des Ungeles, Nortland.
Denber, Omacha, Siour Co.
C'i Biuffs, Omacha, Siour Co.
C'i Biuffs, Omacha, Deig Reines, Marchallown,
Cober Kapths.
Sious City, Macha City,
Bairmant, Barfersburg,
Treer, Sandorn.
Redd-Jome und Dafotas.
Digen, Ciinton, Cebar
Raphs
Blad hills und Decomood

Digon, Clinton, Cebar Raples
Blad Olls und Deadmood
Et. Baul, Minneapolls,
Dulard
Et. Baul, Minneapolls,
En Claire, Qubjon und
Stillweier
Binnen, Lecroffe, Sparts,
Minnen, Lecroffe, Sparts,
Minnen, Lecroffe, Manfato und wehl, Minnefou
Bondou Bea, Offboff, Recund, Menassa, Eppleton,
Secen Bod & Menomune
Lipland, Duteien Bestumet,
Lipland, Duteien, Bestumete und
Lipland, Buteien Detsumete
Lipland, Buteien Lipland,
Lipland, Buteien Bestumete
Lipland, Buteien, Ersenter
Lipland, Buteien, Buteien, Buteien, Buteien, Buteien, Buteien,
Lipland, Buteien, Buteien, Buteien,
Lipland, Buteien,
Li

Domestics.

Tuded und hohlgefaumt -

Der große Erfolg, ben ber Bertauf bes bon uns erworbenen Lagers ber Barifian Gilf Baift Co., 355 Babaib Mbe., hatte, beranlagt uns, benjelben morgen fortgufeger Partie 1 - Seibene Baifts, MI:

bobigefaumt, regularer \$2.98 Breis \$4.50-3u \$2.98 Bartie 4 — Diefelben wie oben, Bartie 5 - Seibene Taffeta und Beau be Soie Baifts, reich garnirt,

8-15 3ahre)-1.48 lleberzieher für Anaben, von schwerem Oxford Chebiet gesmacht, extra langer Schnitt, ber neueste, bodmoderne Rod, (5 bis 16 Jahre), 2.98

Rnaben : Reefers, bon fcmerem.

blanem Chindilla gemacht, -

m. bollenem ital. Cloth geffits



Mähel Ineriell

1200	3111	JUE	, ,	heite	u.	
	6	1				2
	1	1		新配		1
1	(0					y
6				V	30	
		17	121			
Matt.	Course	(mie	mith)	Sadilal	Githen-0	(a-

Ruden icon überzogen, ftarte Polfterarbeit, reg. Breis \$15, ipegiell

> Betrachtet unfere fcone Mus= mahl bon Parlor-Möbeln, und bergleicht unfere Preife mit benen, bie in anberen Läben verlangt werben.

ftell, überzogen 'mit importirtem Belour,

Motions und Stationern. Sab's Baterproof und Telegram Dres 5c Seminwah und Corticelli 50 Barbs Rab. 20 feibe, fomars und Farben, per Spule.... 20 be Qualität ichwarges Belbeteen Binbing, 2c 400 Count englifde Rabein, 2 Bapiere 3¢ Geatherftitch Brath, farbig und weih, 6 5c Geibe Guinps, werth bis ju 25c, nur in 5c fcwarg, per Yarb.

Gifenwaaren Bept.

Ingrain: Schultafden, fpegieller 25c Berth, 5¢

45¢ 6joll. Carpenter Bincer, für bie Saus. baltung, für 70 Solg:Beile, aufwarts 50c Gufftahl-Beile, für ben Saushalt, 9¢

Strumpfmaaren-Verkauf. Schwere, flieggefütterte nattlofe Strumpfe Dumen, regularer 12jc Berth,

Chicago & Altson.

Union Bassenger Station, wängt und Koams Str.
Stadte-Lucte-Lifter: 101 Adams Str., House
Central 1767.

Ebjahrt der Afge.

"E. 25 B Joilet Accomodation.

"2.00 B Koom'ton, Koeria, Spr'gfield, St. Louis,
2.00 B Joilet, Droight, Acco'd'in saw Countagis,
"11.25 B Jacson'ton, Koeria, Spr'gfield, St. Louis,
"11.25 E Jacsonblike, Roodboute und Arzico.
"11.25 E Jacson 1864.
"11.25 E Jacson 1865.
"11.25 B Jacson 1866.
"11.25 B Joilet, Floomington und Bereita.

* 4.30 A Joilet Accommodation.

* 5.00 A Kanjak City Limited.

* 6.00 A Kanjak City Limited.

* 6.00 A Kanjak City Limited.

* 6.00 A Kanjak City Limited.

* 7.160 B. Pilivinght Opecial, Bertia, Editionaliste,
Ed. Louis, Jacson Annis City, Jacson
ille, Alcounington, Epringhist und Etwanis,
Edite, Tolowington, T.15 B., Bl. Danis,
Springlieb, Bloomington, T.15 B., Bl. Danis,
Epringlieb, Bloomington, T.15 B., Bl. Danis,
Epringlieb, Bloomington, T.15 B., Bl. Danis,
Epringlieb, Bloomington, T.15 B., Bl. Danis,
Ploomington, "1.15 R.; Bertia, Streeter, Divight,
T.15 M., "8.05 R.; Epringlieb, Jacson City, Riverto,
T.15 T., "8.05 R.; Epringlieb, Bloomington, T.15 B.,
Spliet, S. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, S. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, S. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, S. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, S. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, S. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, S. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, R. 7.90 R., "Bloomington Dacas," Ol. O. B.;
Joliet, Rosals, "7.50 B., "1.50 B., "

CHICAGO GREAT WESTERN RY

"The Maple Leaf Route."